

BETEILIGUNGSBERICHT 2020

ÜBER DIE WIRTSCHAFTLICHE BETÄTIGUNG
DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	I
Einführung	1
Gesetzliche Grundlagen	1
Zielsetzung des Beteiligungsberichts	2
Aufbau des Beteiligungsberichtes	3
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen im Überblick	4
<i>Vermögenslage</i>	4
<i>Finanzlage</i>	5
<i>Ertragslage</i>	5
Überblick über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Villingen-Schwenningen	7
Überblick über die wesentlichen Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen	9
Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen	14
Mittelbare Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen	14
Eigenbetriebe und Mitgliedschaften bei Zweckverbänden	15
Personalentwicklung	15
Getätigte Investitionen und Anlagevermögen	16
Entwicklung der Bankverbindlichkeiten	17
Entwicklung der Bürgschaften zu Gunsten von Beteiligungsunternehmen	17
Gesamtübersicht	19
Beteiligungsunternehmen der Stadt Villingen-Schwenningen	23
1. Ver- und Entsorgung, Verkehr	25
1.1 <i>Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH</i>	27
1.2 <i>SVS Beteiligungsgesellschaft mbH</i>	39
1.3 <i>SVS-Bau GmbH</i>	49
1.4 <i>Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH</i>	61
1.5 <i>Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR</i>	71
2. Wohnungsbau	73
2.1 <i>Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH</i>	75
2.2 <i>BFFW Verwaltung GmbH</i>	87
2.3 <i>Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG</i>	97
3. Gesundheit	107
3.1 <i>Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH</i>	109
3.2 <i>Klinikum-Service GmbH</i>	121
3.3 <i>QuMiK Qualität und Management im Krankenhaus GmbH</i>	123
3.4 <i>Lumis Südwest GmbH</i>	125
4. Freizeit, Touristik, Wirtschaftsförderung, Fortbildung	127
4.1 <i>Bäder Villingen-Schwenningen GmbH</i>	129
4.2 <i>Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen GmbH</i>	141
4.3 <i>Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH</i>	153
4.4 <i>Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH</i>	165
4.5 <i>Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH</i>	177

4.6	<i>PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt)</i>	187
	Eigenbetriebe der Stadt Villingen-Schwenningen	195
5.1	<i>Eigenbetrieb Stadtentwässerung Villingen-Schwenningen</i>	197
5.2	<i>Eigenbetrieb Technische Dienste Villingen-Schwenningen</i>	203
	Mitgliedschaften der Stadt Villingen-Schwenningen in Zweckverbänden	209
6.1	<i>Abwasserzweckverband Oberer Neckar Villingen-Schwenningen</i>	211
6.2	<i>Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar</i>	217
6.3	<i>Zweckverband Gasfernversorgung Baar</i>	223
6.4	<i>Zweckverband Keckquellen</i>	229

BETEILIGUNGSBERICHT 2020

ÜBER DIE WIRTSCHAFTLICHE BETÄTIGUNG DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Stadt Villingen-Schwenningen

Dezernat für Verwaltung, Kultur und Finanzen

Amt für Finanzen und Controlling

Abteilung Stadtkämmerei

Sachgebiet Betriebswirtschaft, Beteiligungsmanagement

Obere Straße 4

78050 Villingen-Schwenningen

Postanschrift

Postfach 12 60

78002 Villingen-Schwenningen

finanzen@villingen-schwenningen.de

Stand des Berichts

31.10.2022

Stand der Daten

31.10.2022

VORWORT

Einen bedeutenden Teil ihrer kommunalen Aufgaben erfüllt die Stadt Villingen-Schwenningen außerhalb ihrer Kernverwaltung in wirtschaftlich geführten Unternehmen. Die städtischen Gesellschaften erfüllen die ihnen übertragenen Aufgaben trotz der teilweise schwierigen Rahmenbedingungen zuverlässig und auf hohem Niveau zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger.

Transparenz ist ein wichtiger Eckpfeiler des Beteiligungsmanagements der Stadt Villingen-Schwenningen. Unserem Anspruch der Transparenz kommen wir auf vielfältige Weise nach. So berichten wir dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit jedes Jahr ausführlich über die unmittelbaren Unternehmensbeteiligungen und mittelbare Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen.

Aufbauend auf den Jahresabschlüssen 2020 der Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen liefert der Beteiligungsbericht 2020 wesentliche Informationen über den Rechtsrahmen, die Grundzüge des Geschäftsverlaufs sowie die Entwicklungen bei den einzelnen Beteiligungsunternehmen.

Die Mindestinhalte für den Beteiligungsbericht ergeben sich aus der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg. Über diese Mindestinhalte hinaus werden im Beteiligungsbericht 2020 ausgewählte Gesellschaften detaillierter dargestellt als dies die Gemeindeordnung vorsieht.

Aus dem entstehenden Gesamtbild ist gut ersichtlich, welche vielfältigen Aufgaben - insbesondere im Bereich Daseinsvorsorge, aber auch im freiwilligen Bereich – aus dem städtischen Haushalt ausgegliedert sind und in einer privatrechtlichen Rechtsform erfüllt werden.

Die Stadt sieht sich verpflichtet, bei ihren Beteiligungsunternehmen eine gute, d.h. verantwortungsvolle Unternehmensführung zu gewährleisten, die sich sowohl am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens selbst, als auch am Gemeinwohl orientiert.

Die Konzernbetrachtung der Stadt hat durch die Ausgliederungen der letzten Jahre an Bedeutung gewonnen und wird auch künftig weiter an Bedeutung zulegen. Es ist mir daher ein Anliegen, dass ihnen der Beteiligungsbericht auch weiterhin eine umfassende Gesamtbewertung ermöglicht.

Mit dem Beteiligungsbericht soll dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen, der Verwaltungsspitze und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern ein Überblick über die städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe ermöglicht werden.

Ich möchte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Stadtkonzern danken, die über ihr individuelles Engagement einen Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg unserer Stadt und ihrer mittel- und unmittelbaren Beteiligungsgesellschaften geleistet haben.

Villingen-Schwenningen, den 31. Oktober 2022

Hans Kech
Stadtkämmerer

EINFÜHRUNG

Gesetzliche Grundlagen

Die Offenlegungspflicht der Gemeinde sowie die Verpflichtung zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes ist in § 105 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO BW) geregelt.

Hiernach hat die Gemeinde dem Gemeinderat einen Bericht über die Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 % mittelbar beteiligt ist, vorzulegen.

Der Beteiligungsbericht soll gem. § 105 Abs. 2 GemO BW insbesondere Angaben enthalten über:

1. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
2. den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
3. für das jeweilige letzte Geschäftsjahr
 - die Grundzüge des Geschäftsverlaufs,
 - die Lage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und
 - im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer getrennt nach Gruppen,
 - die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens sowie
 - die gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats oder der entsprechenden Organe des Unternehmens für jede Personengruppe; § 286 Abs. 4 des Handelsgesetzbuchs gilt entsprechend.

Ist die Gemeinde unmittelbar mit weniger als 25 % beteiligt, kann sich die Darstellung auf den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens beschränken.

Die Erstellung des Beteiligungsberichts ist ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig mit der Bekanntgabe hat die Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass der Beteiligungsbericht an sieben Tagen öffentlich ausgelegt wird und in der Bekanntgabe auf die Auslegung hingewiesen wird.

Zielsetzung des Beteiligungsberichts

Der Beteiligungsbericht wendet sich in erster Linie an alle Gemeinderatsmitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger, um diesen den Umfang der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Villingen-Schwenningen innerhalb ihrer Beteiligungsgesellschaften graphisch, verbal und anhand der zur Verfügung stehenden Zahlen zu erläutern. Während der Gemeinderat sich ansonsten nur mit jeweils einer Gesellschaft im Rahmen des Jahresabschlusses, des Wirtschaftsplanes oder in Sondersituationen, wie zum Beispiel bei wesentlichen Änderungen des Gesellschaftsvertrages oder der Satzung, bei Maßnahmen der Kapitalbeschaffung oder Kapitalherabsetzung oder bei Gründungen neuer Gesellschaften sowie der Beteiligung an bestehenden Gesellschaften beschäftigt, enthält dieser Bericht einen Gesamtüberblick über das Beteiligungsvermögen der Stadt Villingen-Schwenningen.

Neben der Informationsfunktion soll es den vom Gemeinderat entsandten Aufsichtsratsmitgliedern erleichtert werden in die Unternehmen, in denen sie in Organen und Gremien Verantwortung übernehmen, so steuernd und überwachend eingreifen zu können, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt und das Unternehmen wirtschaftlich geführt wird (§ 103 Abs. 3 GemO BW).

Die von den Beteiligungsgesellschaften angestrebten Ziele im Rahmen der Daseinsvorsorge ergeben sich aus dem jeweils aufgeführten Gesellschaftszweck. Weiterhin stehen die Fragen des öffentlichen Zwecks der Unternehmen (§ 102 Abs. 1 Nr. 1 GemO BW) sowie die Subsidiaritätsprüfung (§ 102 Abs. 1 Nr. 3 GemO BW) im Mittelpunkt.

Diese drei Aspekte zusammen bezeichnet man als Schrankentrias, die bei jeder wirtschaftlichen Betätigung der Kommunen zu beachten sind.

Hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betrachtung wird darauf hingewiesen, dass das Prinzip der Gemeinwohlorientierung und der öffentliche Unternehmenszweck gegenüber dem Prinzip der Gewinnmaximierung im Vordergrund stehen. In diesem Zusammenhang verlangen die kommunalrechtlichen Vorgaben, dass

- a) das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und dem voraussichtlichen Bedarf zu stehen hat (§ 102 Abs. 1 Nr. 2 GemO BW),
- b) das Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen kann (§ 102 Abs. 3 GemO BW),
- c) die Haftung der Gemeinde auf einen ihrer Leistungsfähigkeit angemessenen Betrag begrenzt wird (§ 103 Abs. 1 Nr. 4 GemO BW).

Aufbau des Beteiligungsberichtes

Der Beteiligungsbericht gibt einen Überblick über das Beteiligungsportfolio der Stadt Villingen-Schwenningen.

Um den Leserinnen und Lesern ein übersichtlich strukturiertes Informationsinstrument zur Verfügung zu stellen, werden die Einzelberichte der städtischen Beteiligungsgesellschaften wie folgt gegliedert:

- Unternehmensdaten mit Gründung der Gesellschaft und Datum der aktuellen Fassung der Satzung bzw. des Gesellschaftsvertrages,
- Gegenstand des Unternehmens,
- Entwicklung des Eigenkapitals,
- Beteiligungsverhältnisse,
- Besetzung der Organe inkl. Aufwendungen für Gesellschaftsorgane,
- Grundzüge des Geschäftsverlaufes,
- Lage des Unternehmens,
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Personal,
- Ausführungen zu den Anforderungen im Sinne des § 105 Abs. 1 Nr. 2 GemO BW (notwendige öffentliche Bekanntmachungen).

Grundsätzlich ist die Struktur der Darstellungsform für alle Beteiligungsgesellschaften einheitlich und beinhaltet alle in der Gemeindeordnung geforderten Informationen. Basis aller Einzelberichte sind die aktuellen Satzungen bzw. Gesellschaftsverträge, die Jahresabschlüsse und Prüfberichte des Geschäftsjahres 2020 (bei abweichendem Wirtschaftsjahr die Daten zum Ende des Geschäftsjahres welches in 2020 endete), soweit sie bis zum 31. Oktober 2022 dem Beteiligungsmanagement bekannt geworden sind. Bei der Darstellung der Besetzung der Organe wurden die historischen Daten aus 2020 verwendet. Die Darstellung kann daher von der aktuellen Zusammensetzung abweichen.

Die Angaben zu Grundkapital, Beteiligungsverhältnisse sowie Gegenstand des Unternehmens sind stichtagsbezogen zum 31. Dezember 2020 dargestellt.

Bei der Darstellung der Lage des Unternehmens wurde auf die Lageberichte der einzelnen Gesellschaften zurückgegriffen. Bei der Darstellung des Personals in den Übersichten wurde auf die Daten aus den Jahresabschlüssen zurückgegriffen.

Die mittelbaren Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote von 50 % oder weniger werden sofern sie einem Konzernverbund angehören und für die originäre Aufgabenerfüllung des Mutterunternehmens von Relevanz sind ebenfalls dargestellt. Der Umfang der Darstellung richtet sich nach den vorliegenden Unterlagen.

Auf die Darstellung von Tochterunternehmen mit einer Beteiligungsquote des Mutterunternehmens unterhalb von 5 % bzw. einer mittelbaren Beteiligungsquote der Stadt Villingen-Schwenningen von weniger

als 2,5 % wird grundsätzlich verzichtet.

In der Darstellung der Beteiligungen wird nicht zwischen verbundenen Unternehmen oder Beteiligungen einer Gesellschaft unterschieden.

Abweichend zum letzten Beteiligungsbericht wurden die Eigenbetriebe der Stadt Villingen-Schwenningen wieder in die Berichterstattung einbezogen.

Ebenso gilt dies für ausgewählte Zweckverbände bei denen die Stadt Villingen-Schwenningen oder ein Beteiligungsunternehmen Verbandsmitglied ist.

Genossenschaftsanteile und vergleichbare Konstruktionen werden, sofern im Berichtsjahr keine Zuschüsse gewährt wurden und die Höhe der Kapitalanteile von untergeordneter Bedeutung ist, nicht als Beteiligung, sondern als sonstige Finanzanlagen angesehen und daher in diesem Bericht ebenfalls nicht aufgeführt.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen im Überblick

Zur Bewertung von Informationen aus Prüfberichten und Wirtschaftsplänen sind finanzwirtschaftliche Kennzahlen ein geeignetes Instrument. Diese sind als betriebswirtschaftlich relevante absolute Zahlen oder Verhältniszahlen, die messbare betriebliche Ergebnisse aggregiert wiedergeben, zu verstehen. Anhand von Kennzahlen können frühzeitig unerwünschte Entwicklungen erkannt und gegebenenfalls noch rechtzeitig Maßnahmen zur Gegensteuerung ergriffen werden.

Die Bewertung von Unternehmen anhand von Kennzahlen erfordert umfangreiche zusätzliche Informationen sowie branchenspezifische Fachkenntnisse. Deshalb sei an dieser Stelle vor voreiligen Rückschlüssen gewarnt. Insbesondere bei Unternehmensvergleichen über Branchengrenzen hinweg ist Vorsicht geboten. Aufgrund der standardisierten Berechnungsformeln sind Abweichungen zu den Kennzahlen in den Jahresberichten der Gesellschaften möglich.

VERMÖGENSLAGE

Anlagenintensität	=	$\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtkapital (Bilanzsumme)}}$
Eigenkapitalquote	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$
Fremdkapitalquote	=	$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$
Anlagendeckung I	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$
Anlagendeckung II	=	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$

FINANZLAGE

Investitionen	=	$\frac{\text{Bruttoausweis der Zugänge gem. Anlagespiegel}}{1.000}$
EBIT (in TEUR)	=	$\frac{\text{Jahresergebnis} + \text{Steuern} + \text{Finanzergebnis}}{1.000}$
EBITDA (in TEUR)	=	$\frac{\text{Jahresergebnis} + \text{Steuern} + \text{Finanzergebnis} + \text{Abschreibungen}}{1.000}$
Liquiditätsgrad III	=	$\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}}$

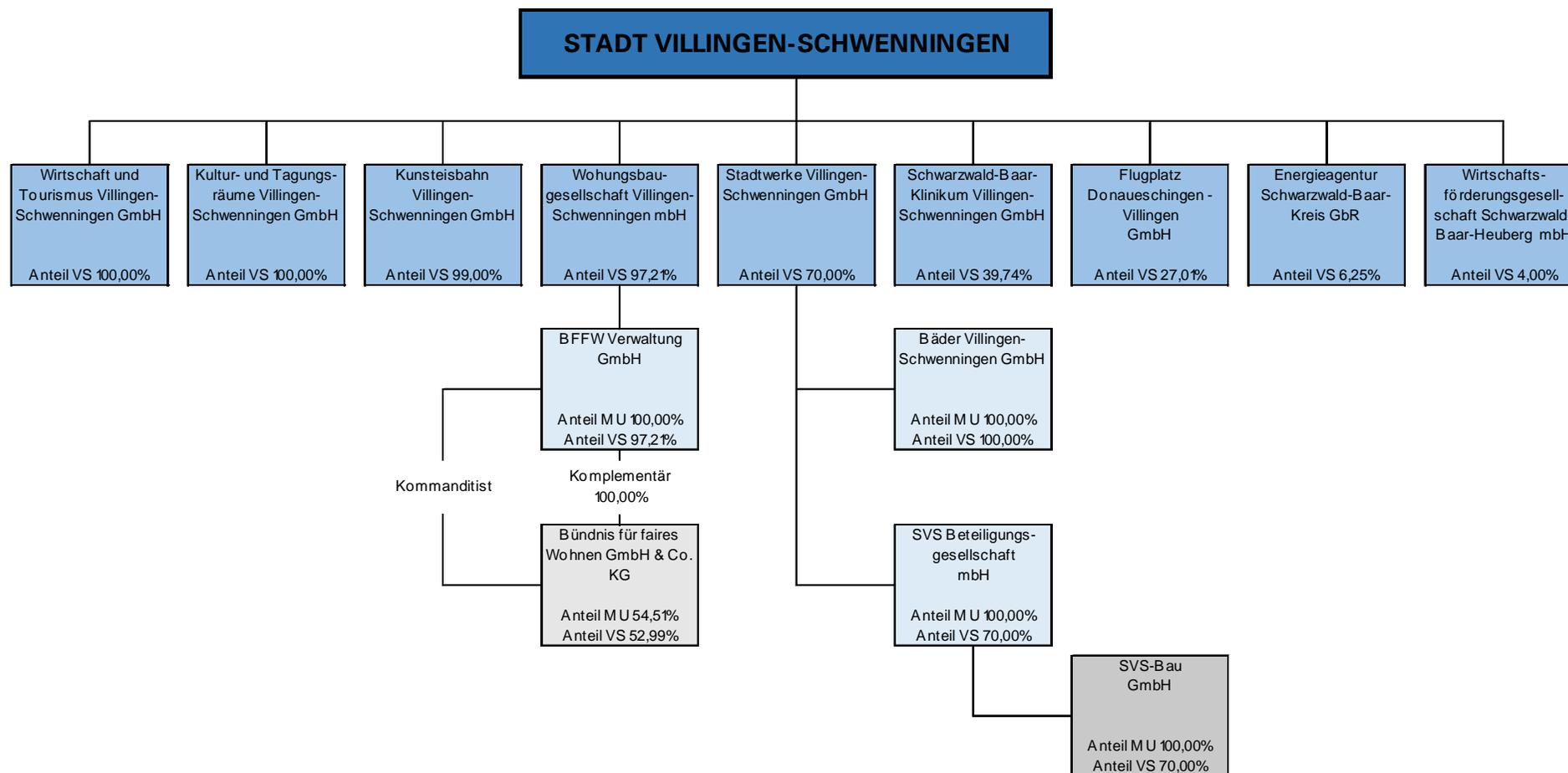
ERTRAGSLAGE

Kostendeckung	=	$\frac{\text{Umsatzerlöse} \times 100}{\text{Gesamtaufwand}}$
Gesamtkapitalrentabilität	=	$\frac{\text{Jahresüberschuss} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$
Eigenkapitalrentabilität	=	$\frac{\text{Jahresüberschuss} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$
Personalkostenintensität	=	$\frac{\text{Personalaufwand} \times 100}{\text{Gesamtaufwand}}$

ÜBERBLICK ÜBER DIE WIRTSCHAFTLICHE BETÄTIGUNG DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

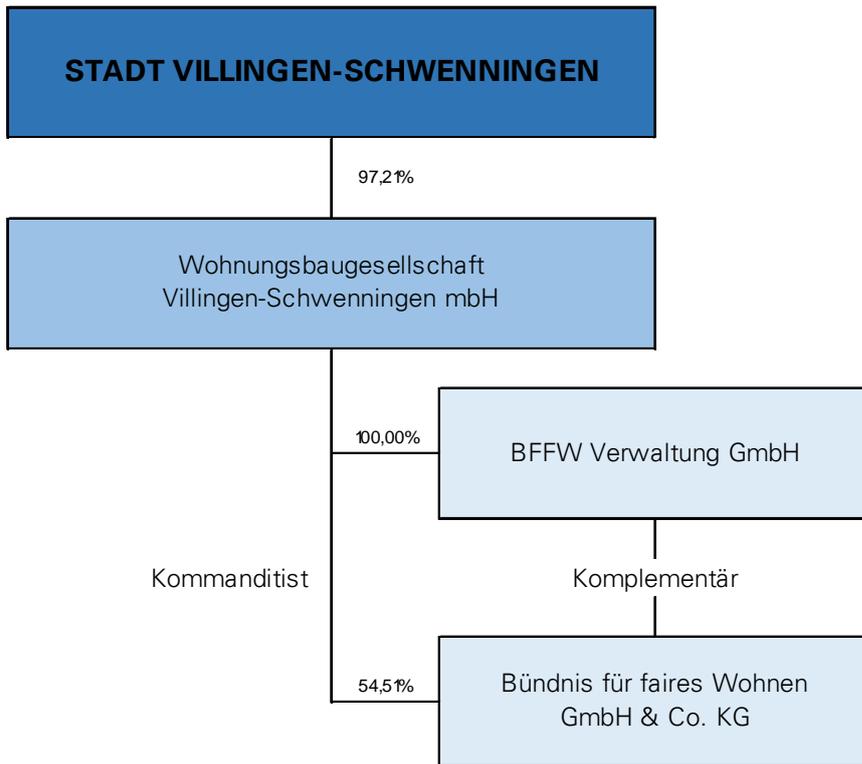
Überblick über die wesentlichen Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen

ÜBERBLICK ÜBER DIE BETEILIGUNGEN DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

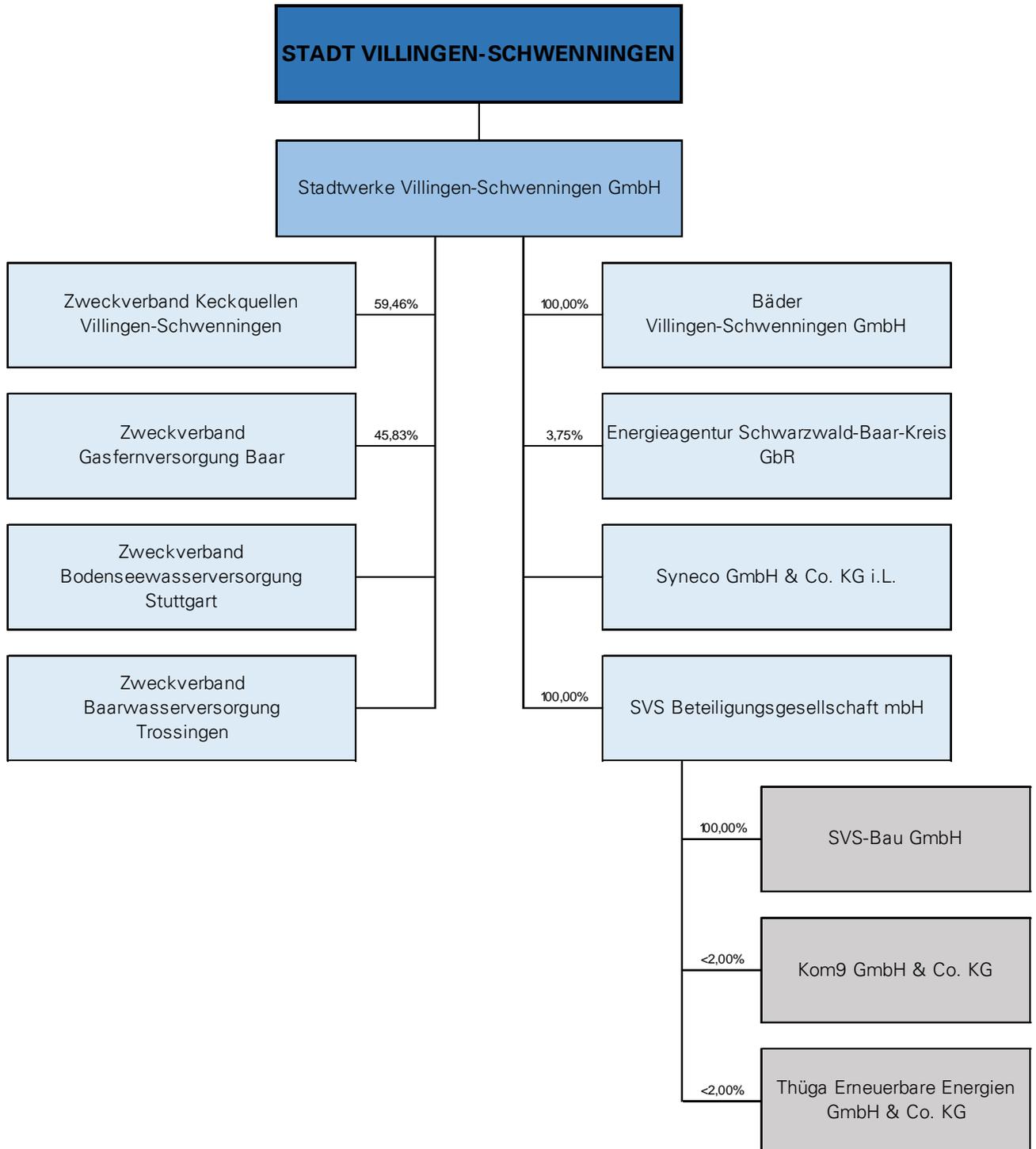


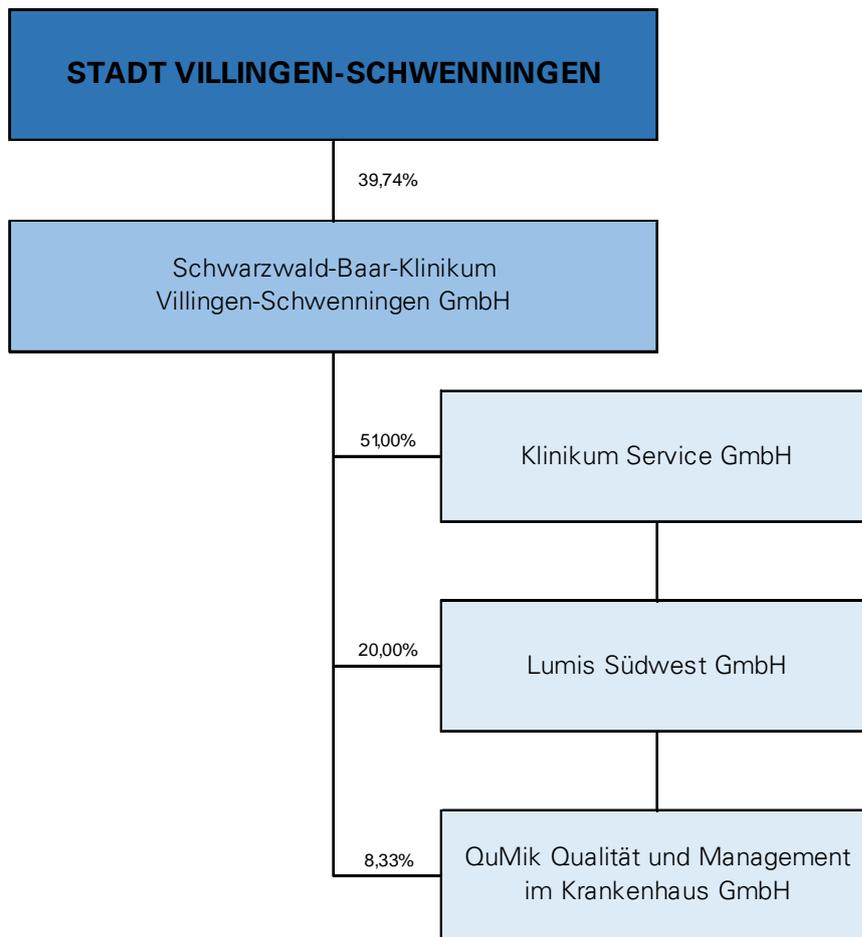
Die Grafik enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nur die unmittelbaren Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen, sowie die mittelbaren Beteiligungen mit einem rechnerischen Anteil der Stadt Villingen-Schwenningen von mehr als 50,00 %. Der Anteil an der Bäder Villingen-Schwenningen GmbH ist mit 100,00 % angegeben, da die entstehenden Verluste regelmäßig mittelbar durch die Stadt Villingen-Schwenningen vollständig getragen werden müssen. *Anteil MU* bezeichnet den Anteil des Mutterunternehmens, *Anteil VS* den rechnerischen Anteil der Stadt Villingen-Schwenningen an der Gesellschaft.

KONZERN WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT VILLINGEN-SCHWENNINGEN MBH

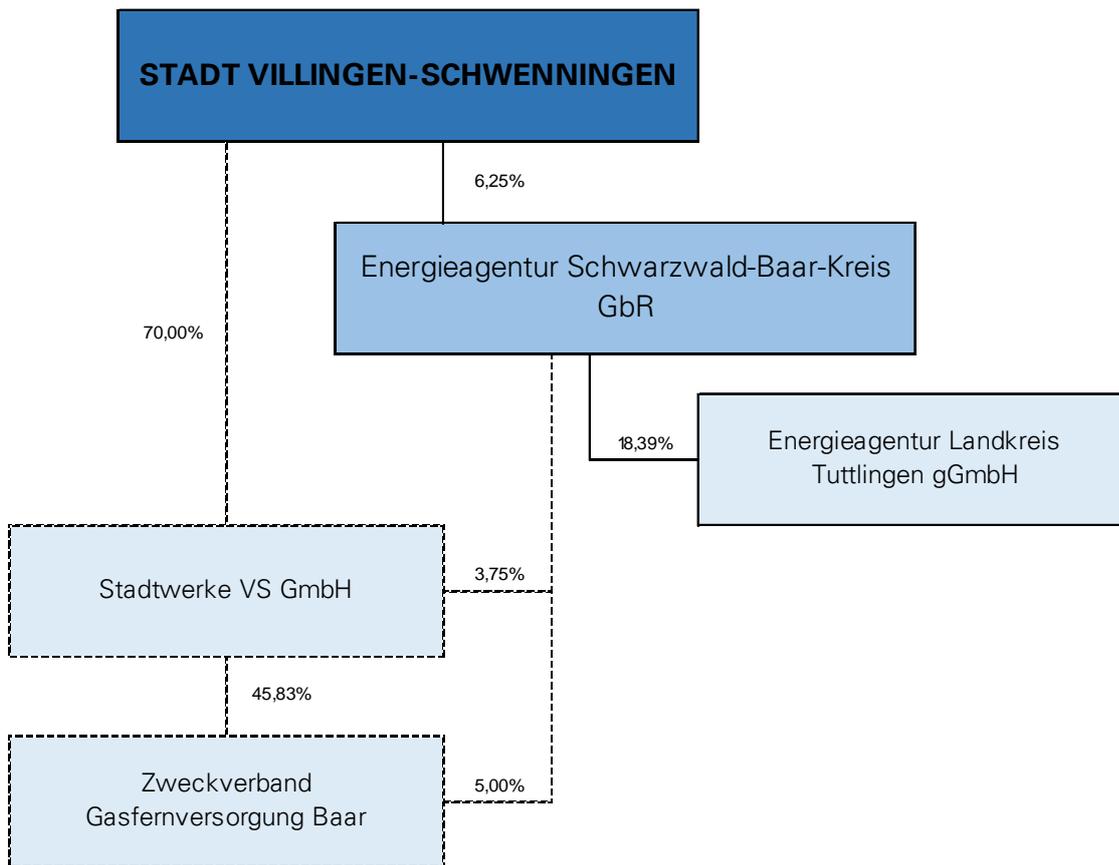


KONZERN STADTWERKE VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH

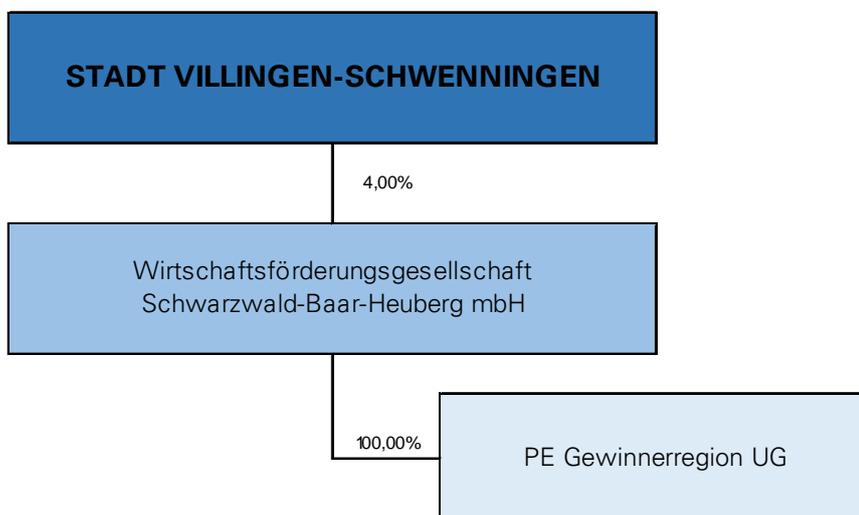


KONZERN SCHWARZWALD-BAAR-KLINIKUM VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH

KONZERN ENERGIEAGENTUR SCHWARZWALD-BAAR-KREIS GBR



KONZERN WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG MBH



Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen

Name der Gesellschaft	Konzern	Kapital	Anteil der Stadt	
			in %	in EUR
Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR	(1) EAA	8.000	6,25%	500
Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH		113.650	27,01%	30.700
Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH		25.000	100,00%	25.000
Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen GmbH		1.176.738	99,00%	1.164.979
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	SBK	13.478.314	39,74%	5.355.664
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	SVS	13.513.000	70,00%	9.459.100
Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH		206.000	100,00%	206.000
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH	WiFöG	62.500	4,00%	2.500
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	WBG	4.143.360	97,21%	4.027.790

(1) Dargestellt ist nur der unmittelbare Anteil. Inklusive der mittelbaren Beteiligung beläuft sich der Anteil der Stadt insgesamt auf 10,48 % bzw. 838 EUR.

Mittelbare Beteiligungen der Stadt Villingen-Schwenningen

Mittelbare Beteiligungen ab 50,00 % Anteil			Anteil der Stadt	
Name der Gesellschaft	Konzern	Kapital	in %	in EUR
BFFW Verwaltung GmbH	WBG	25.000	97,21%	24.303
Bäder Villingen-Schwenningen GmbH	(1) SVS	2.888.799	100,00%	2.888.799
Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG	(2) WBG	3.715.681	52,99%	1.968.909
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	SVS	26.000	70,00%	18.200
SVS-Bau GmbH	SVS	1.000.000	70,00%	700.000

(1) Da der Verlustausgleich der Bäder Villingen-Schwenningen GmbH (BVS) vollständig zu einer Reduzierung der Ausschüttung an die Stadt Villingen-Schwenningen führt wird der Anteil der Stadt Villingen-Schwenningen an der BVS mit 100,00 % angegeben.

(2) Der Anteil bezieht sich auf den Anteil am Kommanditkapital.

Mittelbare Beteiligungen unter 50,00 % Anteil			Anteil der Stadt	
Name der Gesellschaft	Konzern	Kapital	in %	in EUR
Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH	EAA	43.500	1,15%	500
Klinikum Service GmbH	SBK	25.000	20,27%	5.067
Kom9 GmbH & Co. KG	(1) SVS			
LUMIS Südwest GmbH	SBK	150.000	7,95%	11.922
PE Gewinnerregion UG	WiFöG	3.000	4,00%	120
QuMiK Qualität und Management im Krankenhaus GmbH	SBK	60.000	3,31%	1.987
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	(1) SVS			
Syneco GmbH & Co. KG i.L.	(1) SVS			

(1) Für diese Beteiligungsunternehmen lagen keine entsprechenden Unterlagen vor.

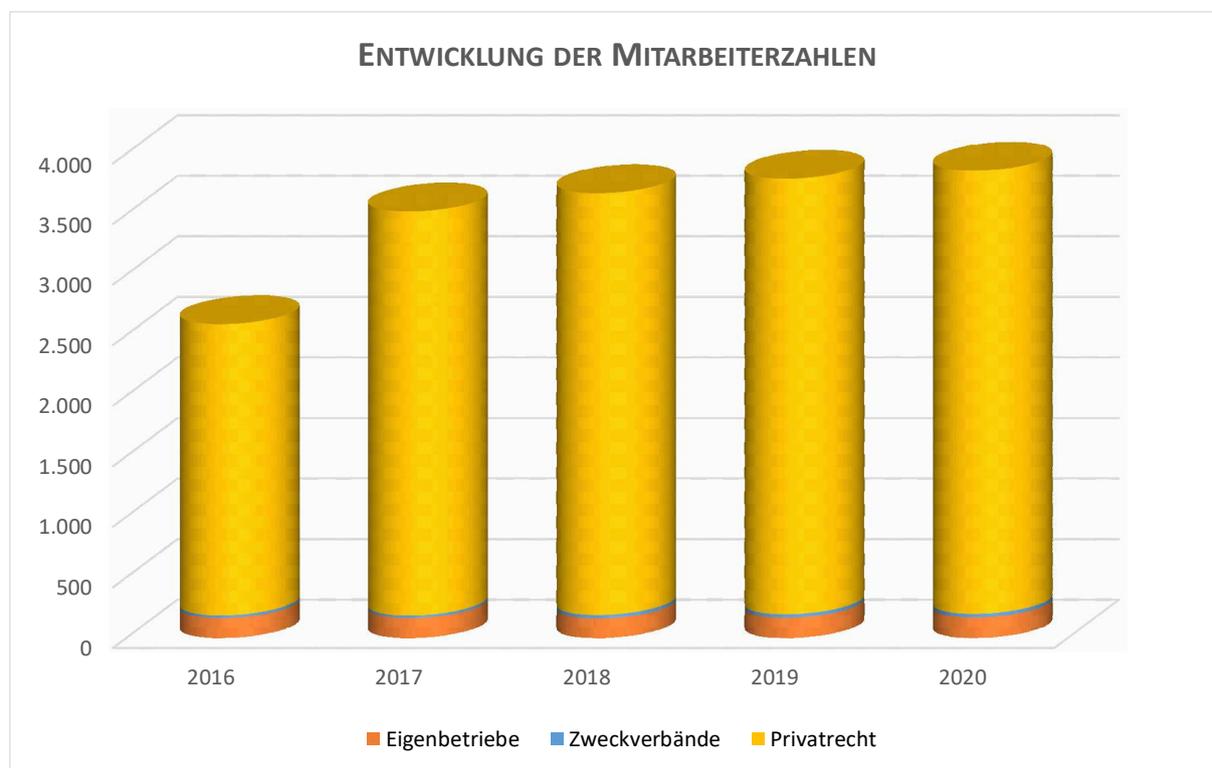
Eigenbetriebe und Mitgliedschaften bei Zweckverbänden

Name des Eigenbetriebs	Konzern
Stadtentwässerung Villingen-Schwenningen	SEVS
Technische Dienste Villingen-Schwenningen	

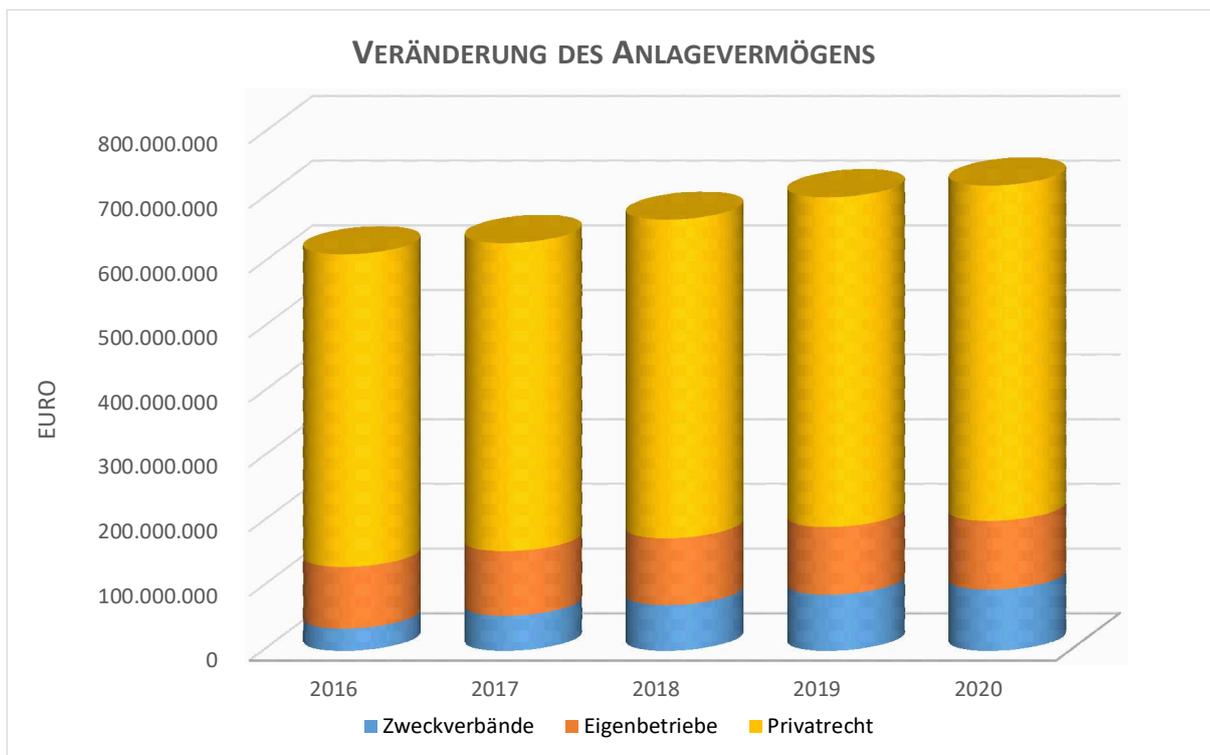
Name des Zweckverbands	Konzern	Anteil der Stadt in %
Abwasserzweckverband Oberer Neckar Villingen-Schwenningen	SEVS	86,04%
Zweckverband Abwasserreinigung Eschachtal	SEVS	10,50%
Zweckverband Baarwasserversorgung Trossingen	(1) SVS	
Zweckverband Bodenseewasserversorgung Stuttgart	(1) SVS	
Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar		4,76%
Zweckverband Gasfernversorgung Baar	SVS	32,08%
Zweckverband Haus Wartenberg		
Zweckverband Keckquellen	SVS	41,62%

(1) Für diese Beteiligungsunternehmen lagen keine entsprechenden Unterlagen vor.
Sofern keine Konzernzugehörigkeit angegeben ist, ist die Stadt Villingen-Schwenningen unmittelbar am betreffenden Zweckverband beteiligt.

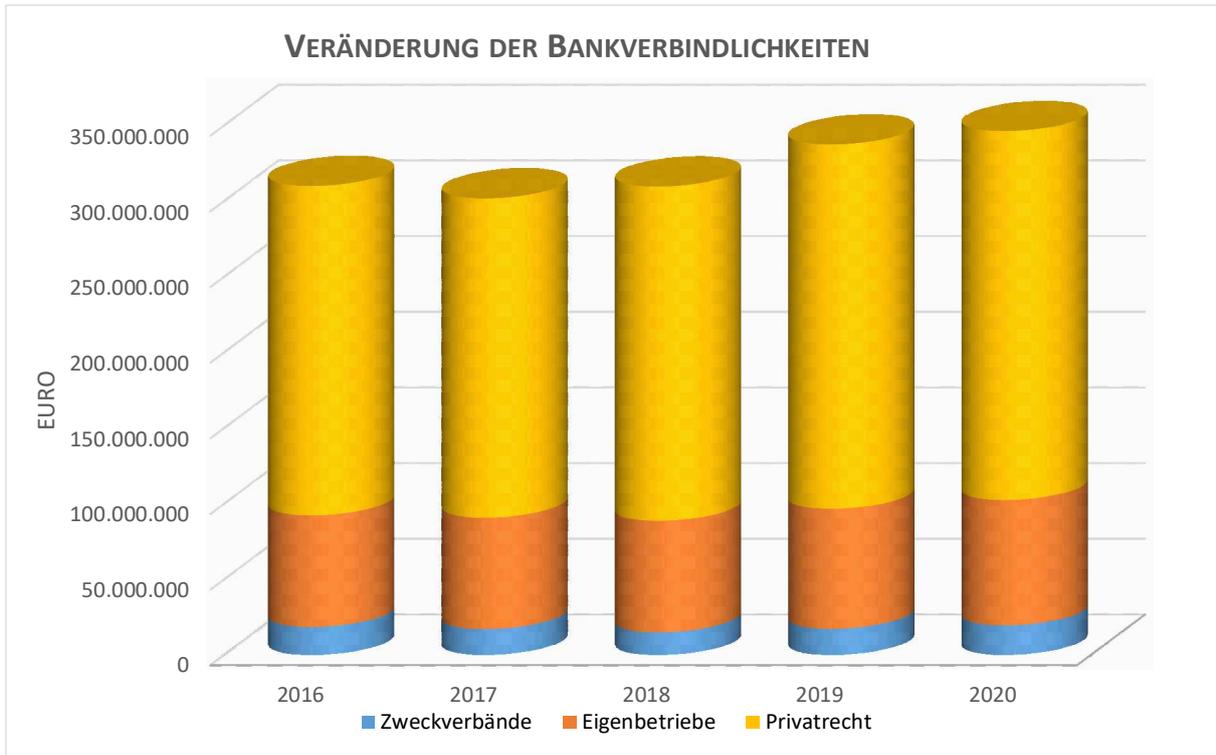
Personalentwicklung



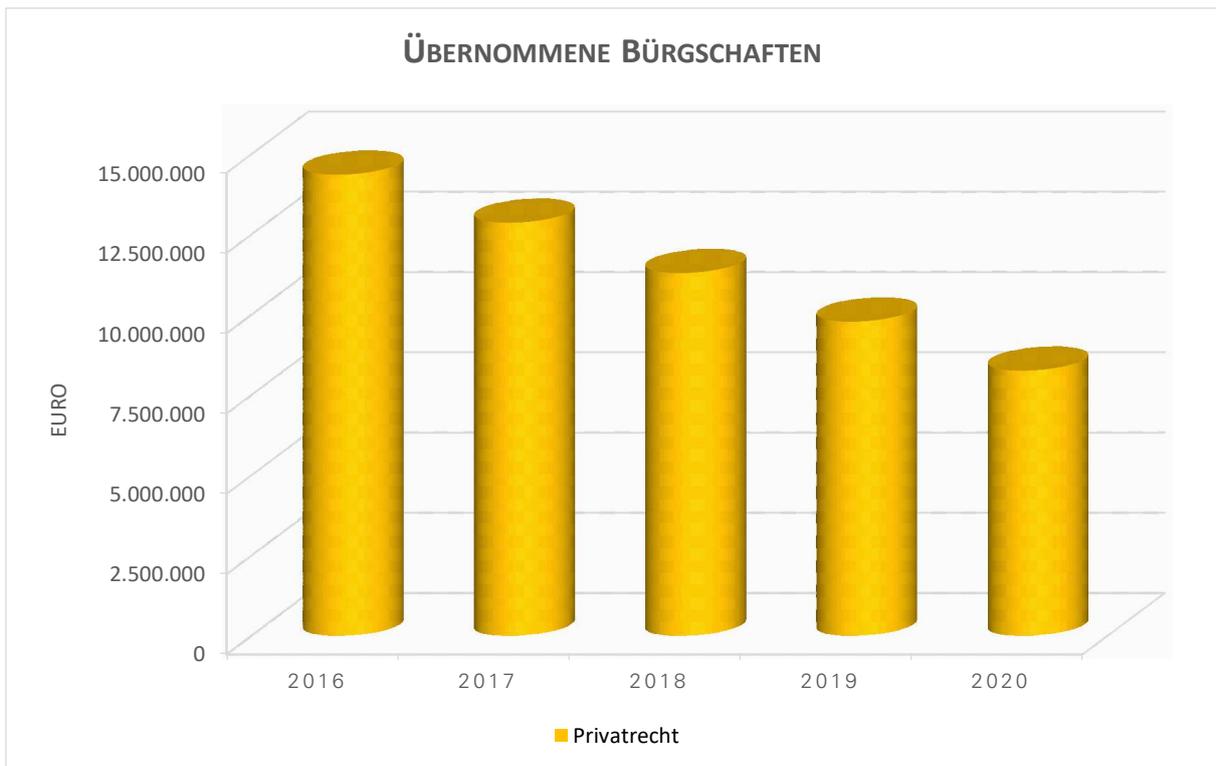
Getätigte Investitionen und Anlagevermögen



Entwicklung der Bankverbindlichkeiten



Entwicklung der Bürgschaften zu Gunsten von Beteiligungsunternehmen



GESAMTÜBERSICHT

Die nachfolgenden Tabellen und Grafiken enthalten ausschließlich Angaben zu den unmittelbaren Beteiligungsgesellschaften sowie zu Beteiligungsunternehmen, bei denen der mittelbare Anteil der Stadt Villingen-Schwenningen mindestens 50,00 % beträgt.

Einzige Ausnahme ist die Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR, für die aufgrund des eingerichteten Rechnungswesens keine vergleichbaren Daten vorliegen.

Diese Grundsätze wurden auch auf die Mitgliedschaften in Zweckverbänden angewendet.

Auf die Darstellung von Angaben zum Kernhaushalt wurde aufgrund der fehlenden finalen Daten nach der Umstellung des Rechnungswesens auf das neue kommunale Haushaltsrecht verzichtet.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in den folgenden Übersichten auf die Darstellung von Nachkommastellen verzichtet. Die Berechnung der Summen erfolgt aber centgenau. Bei den nachfolgenden Summendarstellungen kann es daher zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

Alle Angaben, mit Ausnahme der Mitarbeiteranzahl und des Anteilsbesitzes, erfolgen in Euro.

Wesentliche Kennzahlen des Geschäftsjahres 2020 Jahresabschlusswerte	Anlagevermögen	Eigenkapital	Bank- verbindlichkeiten	Jahresergebnis	Umsatzerlöse	Investitionen	Mitarbeiter	Bürgschaften
Juristische Personen des privaten Rechts	520.256.174	211.409.918	244.917.779	5.771.445	413.926.584	33.994.027	3.673	8.260.785
Bäder Villingen-Schwenningen GmbH	10.177.882	3.527.914	3.092.356	0	599.528	279.808	50	180.897
BFFW Verwaltung GmbH	0	21.980	0	1.500	14.489	0	1	0
Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG	8.995.684	3.723.882	5.423.991	15.549	216.492	0	1	0
Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH	1.792.663	637.279	1.153.047	41.946	442.740	14.500	5	0
Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH	97.217	381.068	52	-1.227.949	271.370	21.670	70	0
Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen GmbH	13.607.864	10.749.990	2.574.495	-246.931	936.580	3.259.006	8	1.854.228
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	263.214.496	76.838.065	127.519.867	827.793	289.920.379	10.619.791	3.243	0
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	124.757.553	70.960.387	52.191.137	7.325.305	111.043.725	10.854.721	218	1.506.469
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	17.657.116	11.092.520	29	0	0	0	1	0
SVS-Bau GmbH	439.184	899.972	0	0	1.036.910	92.946	17	0
Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH	82.215	2.820.004	142	-842.472	153.233	22.951	20	0
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH	29.812	547.885	0	-457.315	0	4.293	6	0
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	79.404.489	29.208.972	52.962.665	334.020	9.291.137	8.824.341	33	4.719.191
Eigenbetriebe	106.486.231	9.443.874	82.800.381	-1.339.156	27.159.387	6.470.471	171	0
Stadtentwässerung Villingen-Schwenningen	85.703.345	-259.384	68.873.379	-227.530	12.149.117	5.055.495	12	0
Technische Dienste Villingen-Schwenningen	20.782.886	9.703.258	13.927.002	-1.111.626	15.010.270	1.414.976	159	0
Zweckverbände	94.580.606	3.013.098	19.530.912	805.589	8.467.748	11.877.155	30	0
Abwasserzweckverband Oberer Neckar Villingen-Schwenningen	15.673.186	3.787.975	11.921.325	-34.438	3.084.582	995.117	13	0
Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar	78.907.420	-774.877	7.609.587	840.027	5.383.167	10.882.038	17	0
Gesamtergebnis	721.323.011	223.866.889	347.249.072	5.237.877	449.553.719	52.341.654	3.874	8.260.785

Wesentliche Kennzahlen des Geschäftsjahres 2020 Rechnerischer Anteil der Stadt Villingen-Schwenningen	Anteil Stadt VS	Anlagevermögen	Eigenkapital	Bank- verbindlichkeiten	Jahresergebnis	Umsatzerlöse	Investitionen	Mitarbeiter	Bürgschaften
Juristische Personen des privaten Rechts		310.869.544	136.556.676	147.522.127	3.469.230	204.902.451	24.016.747	1.637	7.658.637
Bäder Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	10.177.882	3.527.914	3.092.356	0	599.528	279.808	50	180.897
BFFW Verwaltung GmbH	97,21%	0	21.367	0	1.458	14.084	0	1	0
Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG	52,99%	4.766.813	1.973.285	2.874.173	8.239	114.719	0	1	0
Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH	27,01%	484.198	172.129	311.438	11.330	119.584	3.917	1	0
Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	97.217	381.068	52	-1.227.949	271.370	21.670	70	0
Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen GmbH	99,00%	13.471.785	10.642.490	2.548.750	-244.462	927.215	3.226.416	8	1.835.686
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	39,74%	104.601.441	30.535.447	50.676.395	328.965	115.214.359	4.220.305	1.289	0
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	70,00%	87.330.287	49.672.271	36.533.796	5.127.714	77.730.608	7.598.304	153	1.054.528
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	70,00%	12.359.981	7.764.764	20	0	0	0	1	0
SVS-Bau GmbH	70,00%	307.429	629.980	0	0	725.837	65.062	12	0
Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	82.215	2.820.004	142	-842.472	153.233	22.951	20	0
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH	4,00%	1.192	21.915	0	-18.293	0	172	0	0
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	97,21%	77.189.103	28.394.041	51.485.006	324.701	9.031.914	8.578.142	32	4.587.526
Eigenbetriebe		106.486.231	9.443.874	82.800.381	-1.339.156	27.159.387	6.470.471	171	0
Stadtentwässerung Villingen-Schwenningen	100,00%	85.703.345	-259.384	68.873.379	-227.530	12.149.117	5.055.495	12	0
Technische Dienste Villingen-Schwenningen	100,00%	20.782.886	9.703.258	13.927.002	-1.111.626	15.010.270	1.414.976	159	0
Zweckverbände		17.241.202	3.222.289	10.619.324	10.355	2.910.213	1.374.184	12	0
Abwasserzweckverband Oberer Neckar Villingen-Schwenningen	86,04%	13.485.209	3.259.173	10.257.108	-29.630	2.653.974	856.199	11	0
Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar	4,76%	3.755.993	-36.884	362.216	39.985	256.239	517.985	1	0
Gesamtergebnis		434.596.977	149.222.839	240.941.833	2.140.429	234.972.051	31.861.402	1.820	7.658.637

BETEILIGUNGSUNTERNHMEN
DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

1. VER- UND ENTSORGUNG, VERKEHR

STADTWERKE VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 40 50 5
Fax	07721 4050 4869
E-Mail	info@svs-energie.de
Internet	www.svs-energie.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 600314
Gründungsdatum	13.12.1972
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	19.11.2014

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme einschließlich damit im Zusammenhang stehender Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich von (Straßen-)Beleuchtungen und des Glasfasernetzbaus, der Handel mit Energie sowie das Halten von Beteiligungen, insbesondere an der Bäder Villingen-Schwenningen GmbH. Die Gesellschaft, welche als Wirtschaftsunternehmen nach kaufmännischen Gesichtspunkten geführt wird, verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des Gemeindefirtschaftsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Stadt Villingen-Schwenningen	70,00%	9.459.100,00
Thüga AG	30,00%	4.053.900,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE**GESCHÄFTSFÜHRUNG**

Ulrich Köngeter

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Jürgen Roth	Vorsitzender	Oberbürgermeister Stadt Villingen-Schwenningen
Cornelia Kunkis-Becker		Stadt Villingen-Schwenningen
Edgar Schurr		Stadt Villingen-Schwenningen
Oskar Hahn		Stadt Villingen-Schwenningen
Ulrike Heggen		Stadt Villingen-Schwenningen
Klaus Martin		Stadt Villingen-Schwenningen
Dr. Kathrin Piazolo		Stadt Villingen-Schwenningen
Martin Rothweiler		Stadt Villingen-Schwenningen
Dietmar Wildi		Stadt Villingen-Schwenningen
Clemens Colli		Arbeitnehmervertreter
Dieter Forelle		Arbeitnehmervertreter
Kai-Uwe Huonker		Arbeitnehmervertreter
Holger Kummer		Arbeitnehmervertreter
Ottmar Warmbrunn		Arbeitnehmervertreter
Timo Messmer		Arbeitnehmervertreter
Dr. Winfried Rasbach	Stellv. Vorsitzender	Vertreter Thüga AG
Dr. Christian Liebl		Vertreter Thüga AG

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit Gesamtbezüge von 42.325,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG**VERTRETEN DURCH**

Stadt Villingen-Schwenningen	Roth, Jürgen
Thüga AG	Dr. Winfried Rasbach

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	100,00%	11.092.519,74
Bäder Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	3.598.395,05
Zweckverband Keckquellen Villingen-Schwenningen	59,46%	433.064,22
Zweckverband Bodenseewasserversorgung Stuttgart		2.722.500,00
Zweckverband Gasfernversorgung Baar	45,83%	498.855,22
Zweckverband Baarwasserversorgung Trossingen		126.425,03
Syneco GmbH & Co. KG i.L.		22.215,98
Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR		300,00

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme einschließlich damit im Zusammenhang stehender Dienstleistungen, einschließlich Dienstleistungen im Bereich von (Straßen-)Beleuchtungen und des Glasfasernetzbaus, der Handel mit Energie sowie das Halten von Beteiligungen, insbesondere an der Bäder Villingen-Schwenningen GmbH.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen und einen signifikanten Beitrag für den Haushalt der Stadt Vilingen-Schwenningen beigesteuert.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	777.742,12	872.578,79	I. Gezeichnetes Kapital	13.513.000,00	13.513.000,00
II. Sachanlagen	97.371.765,10	93.204.796,04	II. Kapitalrücklage	25.464.060,67	25.464.060,67
III. Finanzanlagen	26.608.045,96	26.918.645,96	III. Gewinnrücklagen	24.658.020,91	21.158.020,91
			IV. Jahresüberschuss	7.325.305,35	9.690.246,50
B. Umlaufvermögen			B. Empfangene Ertragszuschüsse	6.291.024,90	5.668.018,07
I. Vorräte	1.625.731,67	1.419.481,62	C. Rückstellungen	6.338.955,04	7.556.898,74
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23.708.876,02	23.835.433,49	D. Verbindlichkeiten	67.498.069,08	65.345.374,27
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	807.569,86	2.102.853,25	E. Rechnungsabgrenzungsposten	28.881,09	60.991,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten	217.586,31	102.821,40			
	151.117.317,04	148.456.610,55		151.117.317,04	148.456.610,55

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		111.043.725,24	111.126.759,32
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		97.549,18	-1.270,85
3. andere aktivierte Eigenleistungen		1.222.438,36	1.655.333,40
4. sonstige betriebliche Erträge		5.180.548,77	4.558.864,51
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	70.817.439,40		70.489.350,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>9.709.014,49</u>	80.526.453,89	9.014.691,67
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	11.016.430,40		10.858.969,39
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.385.015,00</u>	14.401.445,40	3.191.783,01
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		6.772.831,56	6.409.009,47
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		4.279.216,38	3.918.278,33
9. Erträge aus Beteiligungen		302.209,09	361.360,45
10. auf Grund einer Gewinn- gemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		1.415.842,40	1.166.454,36
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		409,14	161,27
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		422.648,90	298.869,23
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.219.215,87	1.154.200,14
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme		2.407.825,92	2.224.868,92
Übertrag		<u>10.078.382,06</u>	<u>11.905.380,75</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		10.078.382,06	11.905.380,75
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>2.683.029,91</u>	<u>2.157.008,66</u>
16. Ergebnis nach Steuern		7.395.352,15	9.748.372,09
17. sonstige Steuern		70.046,80	58.125,59
18. Jahresüberschuss		7.325.305,35	9.690.246,50

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>7.325.305,35</u>		<u>9.690.246,50</u>
Bilanzsumme		151.117.317,04		148.456.610,55
Gesamtkapitalrendite in %			4,85	6,53
Jahresergebnis		<u>7.325.305,35</u>		<u>9.690.246,50</u>
Eigenkapital		<u>70.960.386,93</u>		<u>69.825.328,08</u>
Eigenkapitalrendite in %			10,32	13,88
Personalaufwand		<u>14.401.445,40</u>		<u>14.050.752,40</u>
Materialaufwand	80.526.453,89			79.504.041,68
Personalaufwand	14.401.445,40			14.050.752,40
Abschreibungen	6.772.831,56			6.409.009,47
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.279.216,38			3.918.278,33
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.219.215,87			1.154.200,14
Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.407.825,92			2.224.868,92
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.683.029,91			2.157.008,66
sonstige Steuern	<u>70.046,80</u>			<u>58.125,59</u>
Gesamtaufwand		112.360.065,73		109.476.285,19
Personalkostenintensität in %			12,82	12,83
Umsatzerlöse		<u>111.043.725,24</u>		<u>111.126.759,32</u>
Materialaufwand	80.526.453,89			79.504.041,68
Personalaufwand	14.401.445,40			14.050.752,40
Abschreibungen	6.772.831,56			6.409.009,47
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.279.216,38			3.918.278,33
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.219.215,87			1.154.200,14
Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.407.825,92			2.224.868,92
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.683.029,91			2.157.008,66
sonstige Steuern	<u>70.046,80</u>			<u>58.125,59</u>
Gesamtaufwand		112.360.065,73		109.476.285,19
Kostendeckung in %			98,83	101,51
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>124.757.553,18</u>		<u>120.996.020,79</u>
Bilanzsumme		151.117.317,04		148.456.610,55
Anlagenintensität in %			82,56	81,50
Eigenkapital		<u>70.960.386,93</u>		<u>69.825.328,08</u>
Bilanzsumme		151.117.317,04		148.456.610,55
Eigenkapitalquote I in %			46,96	47,03
Eigenkapital	70.960.386,93			69.825.328,08
Sonderposten	6.291.024,90			5.668.018,07
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>77.251.411,83</u>		<u>75.493.346,15</u>
Bilanzsumme		151.117.317,04		148.456.610,55
Eigenkapitalquote II in %			51,12	50,85
Rückstellungen	6.338.955,04			7.556.898,74
Verbindlichkeiten	67.498.069,08			65.345.374,27
Rechnungsabgrenzungsposten	28.881,09			60.991,39
Fremdkapital		<u>73.865.905,21</u>		<u>72.963.264,40</u>
Bilanzsumme		151.117.317,04		148.456.610,55
Fremdkapitalquote in %			48,88	49,15

Eigenkapital		<u>70.960.386,93</u>		<u>69.825.328,08</u>
Anlagevermögen		124.757.553,18		120.996.020,79
Anlagendeckung I in %			56,88	57,71
<i>Eigenkapital</i>	<i>70.960.386,93</i>			<i>69.825.328,08</i>
<i>Sonderposten</i>	<i>6.291.024,90</i>			<i>5.668.018,07</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>77.251.411,83</u>		<u>75.493.346,15</u>
Anlagevermögen		124.757.553,18		120.996.020,79
Anlagendeckung II in %			61,92	62,39

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände			206.193,13	281.125,68
Investitionen Sachanlagen			10.648.527,55	15.295.093,17
Investitionen Finanzanlagen			0,00	100.600,00
Gesamtinvestitionen in EUR			10.854.720,68	15.676.818,85
Jahresüberschuss		7.325.305,35		9.690.246,50
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-422.648,90		-298.869,23
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.219.215,87		1.154.200,14
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.683.029,91		2.157.008,66
sonstige Steuern		70.046,80		58.125,59
EBIT in EUR			10.874.949,03	12.760.711,66
EBIT in EUR		10.874.949,03		12.760.711,66
Abschreibungen		6.772.831,56		6.409.009,47
EBITDA in EUR			17.647.780,59	19.169.721,13
<i>Vorräte</i>	<i>1.625.731,67</i>			<i>1.419.481,62</i>
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>13.043.755,20</i>			<i>13.587.054,49</i>
<i>Forderungen gegen verbundene Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>3.424.545,71</i>			<i>2.241.371,90</i>
<i>Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht bis 1 Jahr</i>	<i>540.649,30</i>			<i>1.049.012,95</i>
<i>Forderungen gegen Gesellschafter bis 1 Jahr</i>	<i>0,00</i>			<i>226.042,17</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>6.699.925,81</i>			<i>6.731.951,98</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i>807.569,86</i>			<i>2.102.853,25</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen		<u>26.142.177,55</u>		<u>27.357.768,36</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>9.119.032,18</i>			<i>12.005.996,27</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>1.921.094,22</i>			<i>1.847.369,10</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht bis 1 Jahr</i>	<i>187.298,15</i>			<i>206.260,62</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i>3.909.574,96</i>			<i>3.519.753,39</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter bis 1 Jahr</i>	<i>169.932,74</i>			<i>22.169,70</i>
Kurzfristiges Fremdkapital		26.420.069,08		27.425.374,27
Liquiditätsgrad III in %			98,95	99,75

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Rückblickend aus 2021 hat sich die Corona-Epidemie, die sich zur Pandemie ausweitete, völlig anders entwickelt als zunächst im 1. Quartal 2020 prognostiziert.

Bei den für die Energiewirtschaft branchenbezogenen Daten war festzuhalten, dass während der ersten Lockdown-Phase der Stromverbrauch deutlich einbrach und er lag zeitweise um über 10 Prozent niedriger als im Mittel der Jahre 2016 bis 2018; für den Zeitraum April bis Juli 2020 betrug der durchschnittliche Rückgang bundesweit etwa 8,5 Prozent. Zum Jahresende 2020 hatte sich der Stromverbrauch in Deutschland wieder an das Vorjahresniveau angenähert.

Die Entwicklung der abgesetzten (nutzbaren) Mengen der SVS in den einzelnen Sparten sieht wie folgt aus: Strom -6,3 % (-2,9 %), Erdgas -4,2 % (+2,8 %), Trinkwasser +4,7 % (+0,7 %) und Wärme +4,0 % (+15,1 %). Die Vorjahreswerte stehen in Klammern.

Die Umsatzerlöse bei der Muttergesellschaft SVS gingen um rund TEUR 800 Euro auf 118,9 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr zurück.

In der Sparte Strom ging der Absatz im Netz um 6,3 % gegenüber dem Vorjahr zurück, vertrieblich ist der Absatz gegenüber dem Vorjahr um 12,9 % geringer. Insbesondere beim Stromabsatz zeigte sich die Corona-Pandemie in deutlicher Hinsicht.

In der Sparte Gas ging der Absatz im Netz um 4,2 % zurück, vertrieblich konnten einige Sonderabnehmer wiedergewonnen werden, der Absatz stieg aber auch deshalb um 0,7 % an, weil, wie zuvor erwähnt, viele Menschen mehr als in 2019 zu Hause waren. Insgesamt gesehen war 2020 gaswirtschaftlich ein „Warmjahr“, das heißt, die Außentemperaturen führten dazu, dass die Heizenergie nicht im aus Vorjahren gewohnten Maße benötigt wurde. Dennoch wirkt sich vertrieblich positiv aus, dass es Absatzzuwächse gibt, während netzseitig die konjunkturelle Talfahrt deutlich bemerkbar ist. Es bleiben Heizgaskunden bzw. auch Produktionsgaskunden durch Kurzarbeit oder gänzliche Betriebsstilllegung (Hotellerie, Gastronomie) aus.

In der Sparte Wärme spiegelt sich das Warmjahr wider. Zwar konnten einige neue Kunden an das gegenüber dem Vorjahr neu installierte Wärmenetz angeschlossen werden, jedoch stieg trotz der Neuanlagen der Absatz nur geringfügig um 4 %.

Wie schon im Vorjahr, führt die SVS die Absatz- und Umsatzzuwächse bei der Sparte Trinkwasser, insbesondere bei den Endverbrauchern, auf gestiegene Einwohnerzahlen in Villingen-Schwenningen zurück. Erhöhte Einwohnerzahlen und vermehrter Aufenthalt in den eigenen oder gemieteten vier Wänden führen zu einem weiteren Absatzanstieg bei Trinkwasser. Der Mengenzuwachs um 4,7 % ist dadurch zu erklären.

Der Jahresüberschuss der SVS im Geschäftsjahr 2020 beträgt TEUR 7.325 gegenüber dem Vorjahr mit TEUR 9.690.

Das Investitionsvolumen der SVS in Sachanlagen betrug im Geschäftsjahr 2020 insgesamt 10,6 Mio. EUR (Vorjahr: 15,3 Mio. EUR). Von dieser Gesamtsumme gingen 5,8 Mio. EUR in die Verteilungsanlagen, knapp

4 Mio. EUR entfielen auf zwei Großprojekte: Die Fertigstellung der neuen Netzleitstelle mit EDV-Zentrale und der im Bau befindliche SVS-Bauhof für die SVS-Bau GmbH auf dem Areal Steinkreuzweg 4 (Vermietobjekt der SVS an SVS-Bau).

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zur voraussichtlichen Entwicklung mit ihren Chancen und Risiken lauten wie folgt:

Im Verlauf der letzten Jahre hat die SVS für alle Unternehmensbereiche ein sehr engmaschiges Controlling aufgestellt und konnte unterjährig gut nachverfolgen, wie die aktuelle Entwicklung verlief.

Hausintern hat die SVS vor allem für den Vertriebsbereich ein Verfahren ins Leben gerufen, um neue Produktideen in die Tat umzusetzen und diese auch prognostisch zu berechnen. 2022 feiert die SVS ihr 50-jähriges Jubiläum und mit Blick auf dieses Ereignis hat der Vertrieb auch diverse Kundenbindungsaktionen geplant, die bewirken sollen, dass gegebenenfalls auch ehemalige SVS-Kunden wieder zurückkehren.

Nach der Unternehmensrestrukturierung haben wir mit der Abteilung "Neue Geschäftsfelder" eine strategische Einheit geschaffen, die sich um Entwicklungen im Markt und die entsprechende Reaktion der SVS darauf kümmert. Erste Ansätze dazu bietet die enge Kooperation mit der Stadt Villingen-Schwenningen nicht nur im Bereich der Quartiersversorgungen, sondern generell im Bereich der Wärmeversorgung. Entsprechende hausinterne Maßnahmen dazu sind eingeleitet.

Die enge Zusammenarbeit mit der Stadt Villingen-Schwenningen unter dem Titel „SVS als kompetenter Partner für Energie und Mobilität“ birgt auch Risiken. Insbesondere im Bereich der Quartierskonzepte sind erhebliche Vorleistungen der SVS zu tätigen, bis sich letztlich der erste Umsatz in der Sparte Wärmeversorgung zeigen wird. Hier bedarf es besonderen Augenmerks darauf, dass die Vorlaufkosten nicht zu groß werden und sich später auch wieder durch entsprechende Wärmepreise einspielen lassen.

Generell ist darauf zu achten, dass bei der Einführung neuer Produkte nicht nur die Vorlaufkosten, sondern auch die anfänglichen Kosten im Echtbetrieb nicht zu hoch sind, denn jedes neue Produkt ist nicht mit der Einführung schon gewinnbringend, sondern erzeugt in aller Regel Anfangsverluste. Diese verlustbringende Anfangsphase muss möglichst kurzgehalten werden. Letzteres gilt insbesondere für alle neuen Produkte im Bereich der regenerativen Energien. Nicht jede Idee zum Geschäftsfeld „Regenerative Energien“ wird mittel- und langfristig erfolgreich sein.

Mittel- und langfristig werden sich die Gesellschafter jedoch auf geringere Jahresüberschüsse einstellen müssen. Die Bundesregierung hat mit der Novelle zum Energiewirtschaftsgesetz aber auch bei der Fortschreibung der Anreizregulierung Fakten geschaffen, die voll auf das Ergebnis der Energieversorger durchschlagen werden: Die Reduzierung der Verzinsungssätze für das Netz von Strom und Gas werden in den Ergebnisrechnungen deutliche Spuren hinterlassen, die auch durch kontinuierliche

Verbesserungsprozesse innerhalb des Unternehmens nicht kompensiert werden können.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	13.513.000,00	270.260 Stimmen

KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	13.513.000,00
Kapitalrücklage	0,00	25.464.060,67

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Zudem waren die nachfolgenden Zahlungsströme für den Haushalt der Stadt Villingen-Schwenningen von wesentlicher Bedeutung:

- Ausschüttung des Gewinns aus 2019 in Höhe von 3.398.817,50 EUR.
- Zahlung der Konzessionsabgabe an die Stadt Villingen-Schwenningen in Höhe von 4.151.087,36 EUR.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Angestellte	135,50	137,25
Gewerbliche Arbeitnehmer	69,75	68,50
Auszubildende	11,75	12,25
	218,00	219,00

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 2. August 2021 bis einschließlich 10. August 2021 in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH.

SVS BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT MBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 40 50 5
Fax	07721 40 50 48 69
E-Mail	info@svs-energie.de
Internet	www.svs-energie.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 706249
Gründungsdatum	29.12.2010
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	05.06.2019

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kom9 GmbH & Co. KG, einer Kommanditgesellschaft deren Unternehmensgegenstand der Erwerb, das unmittelbare oder mittelbare Halten und die Verwaltung von Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften ist, die ihrerseits mittelbar oder unmittelbar Aktien oder Geschäftsanteile an der im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 59888 eingetragenen Thüga AG mit Sitz in München oder deren Rechtsnachfolger halten. Des Weiteren kann die Gesellschaft darüber hinaus weitere Anteile an anderen Unternehmen halten.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann hierzu gleichartige Unternehmen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Darüber hinaus kann sie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	26.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Ulrich Köngeter	29.12.2010

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	Köngeter, Ulrich

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
SVS-Bau GmbH	100,00%	1.000.000,00
Kom9 GmbH & Co. KG		14.575.359,85
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG		2.081.755,91

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kom9 GmbH & Co. KG sowie das Halten weiterer Beteiligungen für den Stadtwerke-Konzern.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindegewirtschaftsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Finanzanlagen	17.657.115,76	17.657.115,76	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
B. Umlaufvermögen			II. Kapitalrücklage	11.066.519,74	11.066.519,74
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.806.434,36	1.593.835,40	III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
			B. Rückstellungen	11.100,00	11.300,00
			C. Verbindlichkeiten	8.359.930,38	8.147.131,42
	19.463.550,12	19.250.951,16		19.463.550,12	19.250.951,16

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge		645,60	387,00
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	12.000,00		16.000,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.325,60</u>	13.325,60	1.746,80
3. sonstige betriebliche Aufwendungen		27.456,00	27.827,48
4. Erträge aus Beteiligungen		1.640.612,06	1.592.153,51
5. auf Grund einer Gewinn- gemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		12.237,11	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		201.432,96	200.911,05
7. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0,00	177.833,79
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>-4.562,19</u>	<u>1.767,03</u>
9. Ergebnis nach Steuern		1.415.842,40	1.166.454,36
10. auf Grund einer Gewinn- gemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		1.415.842,40	1.166.454,36
11. Jahresüberschuss		0,00	0,00

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		0,00
Bilanzsumme		19.463.550,12		19.250.951,16
Gesamtkapitalrendite in %			0,00	0,00
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		0,00
Eigenkapital		11.092.519,74		11.092.519,74
Eigenkapitalrendite in %			0,00	0,00
Personalaufwand		<u>13.325,60</u>		17.746,80
<i>Personalaufwand</i>	13.325,60			17.746,80
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	27.456,00			27.827,48
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	201.432,96			200.911,05
<i>Aufwendungen aus Verlustübernahme</i>	0,00			177.833,79
<i>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag auf Grund einer Gewinnngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne</i>	<u>1.415.842,40</u>			1.166.454,36
Gesamtaufwand		1.653.494,77		1.592.540,51
Personalkostenintensität in %			0,81	1,11
Umsatzerlöse		<u>0,00</u>		0,00
<i>Personalaufwand</i>	13.325,60			17.746,80
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	27.456,00			27.827,48
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	201.432,96			200.911,05
<i>Aufwendungen aus Verlustübernahme</i>	0,00			177.833,79
<i>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag auf Grund einer Gewinnngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne</i>	<u>1.415.842,40</u>			1.166.454,36
Gesamtaufwand		1.653.494,77		1.592.540,51
Kostendeckung in %			0,00	0,00
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>17.657.115,76</u>		17.657.115,76
Bilanzsumme		19.463.550,12		19.250.951,16
Anlagenintensität in %			90,72	91,72
Eigenkapital		11.092.519,74		11.092.519,74
Bilanzsumme		19.463.550,12		19.250.951,16
Eigenkapitalquote I in %			56,99	57,62
<i>Eigenkapital</i>	11.092.519,74			11.092.519,74
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>11.092.519,74</u>		11.092.519,74
Bilanzsumme		19.463.550,12		19.250.951,16
Eigenkapitalquote II in %			56,99	57,62
<i>Rückstellungen</i>	11.100,00			11.300,00
<i>Verbindlichkeiten</i>	8.359.930,38			8.147.131,42
Fremdkapital		<u>8.371.030,38</u>		8.158.431,42
Bilanzsumme		19.463.550,12		19.250.951,16
Fremdkapitalquote in %			43,01	42,38
Eigenkapital		<u>11.092.519,74</u>		11.092.519,74
Anlagevermögen		17.657.115,76		17.657.115,76
Anlagendeckung I in %			62,82	62,82

<i>Eigenkapital</i>	11.092.519,74		11.092.519,74
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>11.092.519,74</u>	<u>11.092.519,74</u>
Anlagevermögen		17.657.115,76	17.657.115,76
Anlagendeckung II in %			62,82

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Gesamtinvestitionen in EUR		0,00	0,00
Jahresüberschuss	0,00		0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	201.432,96		200.911,05
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.562,19		1.767,03
EBIT in EUR		196.870,77	202.678,08
EBIT in EUR	196.870,77		202.678,08
EBITDA in EUR		196.870,77	202.678,08
<i>Forderungen gegen verbundene Unternehmen bis 1 Jahr</i>	1.806.434,36		1.593.835,40
Kurzfristiges Umlaufvermögen		<u>1.806.434,36</u>	<u>1.593.835,40</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	1.556,55		0,00
<i>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Un- ternehmen bis 1 Jahr</i>	1.775.216,61		1.561.303,14
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<u>127,97</u>		<u>2.801,07</u>
Kurzfristiges Fremdkapital		1.776.930,38	1.564.131,42
Liquiditätsgrad III in %		101,66	101,90

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die SVS Beteiligungsgesellschaft mbH ist eine Holdinggesellschaft im SVS-Konzernverbund ohne eigenes operatives Geschäft und ohne eigenes Personal (außer Geschäftsführer). Sie hält Anteile an der Kom9 GmbH & Co. KG, an der Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (THEE) sowie an der SVS-Bau GmbH.

Als Kommanditist bei der Kom9 GmbH & Co. KG erhält die SVS Beteiligungsgesellschaft das wesentliche Geschäftsergebnis. Von untergeordneter Bedeutung sind die Ausschüttungen aus der Kommanditisten-Stellung bei der Thüga Erneuerbare Energien GmbH (THEE) sowie aus der SVS-Bau GmbH.

Die Dividende der Kom9 GmbH & Co. KG in Höhe von 1.599.070,24 EUR wurde durch Ausschüttungen mit 799.535,12 EUR am 01.07.2020 und 799.535,12 EUR am 01.09.2020 vereinnahmt.

Aus der THEE gingen Erträge in Höhe von 41.541,82 EUR ein.

Die SVS-Bau GmbH konnte einen positiven Ergebnisbeitrag mit 12.237,11 EUR einbringen.

Somit ergab sich für die Gesellschaft in 2020 ein Jahresüberschuss nach Steuern in Höhe von 1.415.842,40 EUR (Vj. 1.166 TEUR).

Aufgrund der vorliegenden Beteiligungserträge zeigt sich auch, dass die Corona-Pandemie (COVID-19) in 2020 (noch) keinen direkten Einfluss auf das Ergebnis der Kom9 GmbH & Co. KG (Ausschüttung des Geschäftsergebnisses der Thüga 2019) hatte, genauso wenig wie auf die SVS-Bau GmbH.

Das Ergebnis der Gesellschaft wird im Wesentlichen aus den Dividenden der Kom9 GmbH & Co. KG erzielt, so dass keine weiteren finanziellen Leistungsindikatoren eine maßgebliche Rolle spielen.

Die SVS Beteiligungsgesellschaft mbH hält Anteile an mehreren Gesellschaften. Insbesondere bei der Kom9 GmbH & Co. KG lässt sich aus der gewählten gesellschaftsrechtlichen Konstruktion kein Risiko ableiten. Änderungen an dem Konstrukt sind aktuell nicht geplant.

Wie sich aus den Ausführungen davor zeigt, hängt die Ausschüttung der SVS Beteiligungsgesellschaft mbH maßgeblich vom Ergebnis der Kom9 GmbH & Co. KG ab. Diese wiederum bezieht ihren Ergebnisbeitrag aus der Thüga Holding GmbH & Co. KGaA. Die Ergebnisplanung der Thüga kann jedoch als weitgehend gesichert gelten. Die Ausschüttungen dieser Gesellschaft spiegeln das Ergebnis wieder, das von den Minderheitsbeteiligungen der Thüga Holding GmbH & Co. KGaA in den zurückliegenden Perioden bereits erwirtschaftet wurde. Weiter werden den Gesellschaftern der Kom9 GmbH & Co. KG die geplanten Ergebnisse der Thüga Holding GmbH & Co. KGaA in einem mehrjährigen Wirtschaftsplan vorgestellt und in einer Gesellschafterversammlung verabschiedet. So zeigt der Wirtschaftsplan der Kom9 GmbH & Co. KG für die Jahre 2021 bis 2023 einen Jahresüberschuss in Höhe von je 91 Mio. EUR. Dieser Ergebnisrückgang gegenüber 2020 ist auf rückläufige Ergebnisse der Thüga Holding GmbH & Co. KGaA zurückzuführen, wobei 2020 das Ist-Ergebnis über der Planung lag.

In 2020 und damit erst bei der Ausschüttung des Ergebnisses der Thüga Holding GmbH & Co. KGaA wird sich der Rückgang im operativen Geschäft durch das Corona-Virus bemerkbar machen.

Nach den aktuellen Aussagen der vier Wirtschaftsweisen wird die Bundesrepublik Deutschland in den ersten drei Quartalen des Jahres 2021 noch mit den Folgen der Corona-Pandemie zu kämpfen haben, insbesondere im Bereich Gastronomie, Hotellerie und Reisewirtschaft werden sich rückläufige Geschäftszahlen und damit auch Minderabsätze bei Strom und Gas in der Thüga-Gruppe niederschlagen.

Glücklicherweise läuft der Export-Motor für die Bundesrepublik Deutschland noch gut, so dass viele Industrieunternehmen keinen maßgeblichen Auftragsrückgang und damit Rückgang bei Strom- und Erdgasbezug vermelden müssen. Dies wirkt sich positiv auf das Ergebnis der Thüga-Gruppe aus.

Insofern ist nicht damit zu rechnen, dass die Corona-Pandemie einen gravierenden Rückgang der Geschäftsergebnisse in der Kom9/Thüga bewirkt.

Die deutlich untergeordneten Beteiligungserträge aus der THEE und der SVS-Bau GmbH wirken sich im Gesamtkontext nur marginal aus. Bei den Erträgen der THEE sind die Vergütungssätze für Strom maßgeblich vorgegeben durch das Gesetz für den Vorrang der Erneuerbaren Energien (EEG), zum 1. Januar 2021 novelliert. Weit gravierender als die Vergütungssätze für den erzeugten Strom spielt hier das Wetter eine große Rolle. Die Beteiligungserträge sind stark beeinflusst von einem windreichen oder windarmen Kalenderjahr.

Bei der SVS-Bau GmbH wird für 2021 ein kleiner positiver Ergebnisbeitrag wie im Wirtschaftsplan vorgesehen erwartet (+3.000,00 EUR).

Die SVS Beteiligungsgesellschaft mbH kann über den Ergebnisabführungsvertrag mit der Muttergesellschaft Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH (SVS) für die Zukunft und insbesondere für 2021 weiterhin positive Ergebnisbeiträge in nahezu unverminderter Höhe gegenüber dem Vorjahren erwirtschaften. Maßgeblich dafür ist die relativ konstante Entwicklung bei der Thüga/Kom9. Die THEE wird maßgeblich im Geschäftsverlauf von der Wetterlage beeinflusst, wobei die erzielten Vergütungen gesetzlich festgelegt sind.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000 Stimmen

KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	26.000,00
Kapitalrücklage	0,00	11.066.519,74

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

Die Gesellschaft beschäftigt neben der Geschäftsführung keine weiteren Mitarbeiter.

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 2. August 2021 bis einschließlich 10. August 2021 in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH.

SVS-BAU GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 40 50 5
Fax	07721 40 50 48 69
E-Mail	info@svs-energie.de
Internet	www.svs-energie.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 717838
Gründungsdatum	20.03.2018
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	27.02.2018

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Arbeiten im Bereich Tief- und Garten- und Landschaftsbau, soweit dies für die Erstellung und Unterhaltung von Anlagen und Leitungen, die der öffentlichen Daseinsvorsorge dienen, wie z.B. der Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität, Gas, Wasser, Wärme, Breitband und damit im Zusammenhang stehender Dienstleistungen erforderlich ist. Dazu gehören auch Leistungen im Bereich der örtlichen Infrastruktur, Grundversorgung menschlichen Bedarfs, sozialer Wohnungsbau sowie städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen. Die Leistungserbringung kann auch für Beteiligungsgesellschaften der Stadt Villingen-Schwenningen sowie der Stadt Villingen-Schwenningen selbst erfolgen, soweit sie Bereiche betrifft, in welchen der Konzern Stadt einem öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge nachkommt.

Die Gesellschaft wird nach kaufmännischen Gesichtspunkten geführt.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann hierzu gleichartige Unternehmen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Darüber hinaus kann sie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	100,00%	1.000.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Ulrich Köngeter	20.03.2018

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
SVS Beteiligungsgesellschaft mbH	Köngeter, Ulrich

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die SVS-Bau GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Arbeiten im Bereich Tief- und Garten- und Landschaftsbau, soweit dies für die Erstellung und Unterhaltung von Anlagen und Leitungen, die der öffentlichen Daseinsvorsorge dienen.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen	439.183,88	463.257,95	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
B. Umlaufvermögen			II. Verlustvortrag	-100.027,99	-100.027,99
I. Vorräte	46.485,95	57.961,66	III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	272.108,98	472.058,66	B. Rückstellungen	79.623,40	83.210,10
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	350.992,27	156.863,78	C. Verbindlichkeiten	129.175,67	166.959,94
	1.108.771,08	1.150.142,05		1.108.771,08	1.150.142,05

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.036.909,78	928.877,92
2. sonstige betriebliche Erträge		14.952,29	23.602,34
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	139.162,47		150.387,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>35.672,58</u>	174.835,05	55.720,01
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	490.704,57		524.548,90
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>132.720,16</u>	623.424,73	138.669,68
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		113.663,14	126.155,47
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		124.300,53	130.990,38
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		906,99	4,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>962,50</u>	<u>136,11</u>
9. Ergebnis nach Steuern		15.583,11	-174.123,79
10. sonstige Steuern		3.346,00	3.710,00
11. Erträge aus Verlustübernahme		0,00	177.833,79
12. auf Grund einer Gewinn- gemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		12.237,11	0,00
13. Jahresüberschuss		0,00	0,00

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		1.108.771,08		1.150.142,05
Gesamtkapitalrendite in %			0,00	0,00
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Eigenkapital		899.972,01		899.972,01
Eigenkapitalrendite in %			0,00	0,00
Personalaufwand		<u>623.424,73</u>		<u>663.218,58</u>
Materialaufwand	174.835,05			206.107,51
Personalaufwand	623.424,73			663.218,58
Abschreibungen	113.663,14			126.155,47
sonstige betriebliche Aufwendungen	124.300,53			130.990,38
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	962,50			136,11
sonstige Steuern	3.346,00			3.710,00
auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	<u>12.237,11</u>			<u>0,00</u>
Gesamtaufwand		1.052.769,06		1.130.318,05
Personalkostenintensität in %			59,22	58,68
Umsatzerlöse		<u>1.036.909,78</u>		<u>928.877,92</u>
Materialaufwand	174.835,05			206.107,51
Personalaufwand	623.424,73			663.218,58
Abschreibungen	113.663,14			126.155,47
sonstige betriebliche Aufwendungen	124.300,53			130.990,38
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	962,50			136,11
sonstige Steuern	3.346,00			3.710,00
auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	<u>12.237,11</u>			<u>0,00</u>
Gesamtaufwand		1.052.769,06		1.130.318,05
Kostendeckung in %			98,49	82,18
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>439.183,88</u>		<u>463.257,95</u>
Bilanzsumme		1.108.771,08		1.150.142,05
Anlagenintensität in %			39,61	40,28
Eigenkapital		<u>899.972,01</u>		<u>899.972,01</u>
Bilanzsumme		1.108.771,08		1.150.142,05
Eigenkapitalquote I in %			81,17	78,25
Eigenkapital	899.972,01			899.972,01
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>899.972,01</u>		<u>899.972,01</u>
Bilanzsumme		1.108.771,08		1.150.142,05
Eigenkapitalquote II in %			81,17	78,25
Rückstellungen	79.623,40			83.210,10
Verbindlichkeiten	129.175,67			166.959,94
Fremdkapital		<u>208.799,07</u>		<u>250.170,04</u>
Bilanzsumme		1.108.771,08		1.150.142,05
Fremdkapitalquote in %			18,83	21,75

Eigenkapital		<u>899.972,01</u>		<u>899.972,01</u>
Anlagevermögen		439.183,88		463.257,95
Anlagendeckung I in %			204,92	194,27
<i>Eigenkapital</i>	<i>899.972,01</i>			<i>899.972,01</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>899.972,01</u>		<u>899.972,01</u>
Anlagevermögen		439.183,88		463.257,95
Anlagendeckung II in %			204,92	194,27

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen Sachanlagen			92.946,05	235.615,65
Gesamtinvestitionen in EUR			92.946,05	235.615,65
Jahresüberschuss		0,00		0,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-906,99		-4,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		962,50		136,11
sonstige Steuern		3.346,00		3.710,00
EBIT in EUR			3.401,51	3.842,11
EBIT in EUR		3.401,51		3.842,11
Abschreibungen		113.663,14		126.155,47
EBITDA in EUR			117.064,65	129.997,58
<i>Vorräte</i>	<i>46.485,95</i>			<i>57.961,66</i>
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>0,00</i>			<i>45.140,34</i>
<i>Forderungen gegen verbundene Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>269.088,57</i>			<i>426.461,39</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>3.020,41</i>			<i>456,93</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>350.992,27</u></i>			<i>156.863,78</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen		<u>669.587,20</u>		<u>686.884,10</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>32.770,62</i>			<i>30.902,64</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>10.000,00</i>			<i>10.000,00</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i><u>6.405,05</u></i>			<i><u>36.057,30</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital		49.175,67		76.959,94
Liquiditätsgrad III in %			1.361,62	892,52

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

2020 ist das zweite volle Geschäftsjahr für die SVS-Bau GmbH. Entsprechend den Vorgaben des Regierungspräsidiums Freiburg aus der vorläufigen Zustimmung zum Betrieb der SVS-Bau GmbH hat die SVS-Bau GmbH im Wesentlichen Aufträge der SVS angenommen, des Tochterunternehmens BVS (dort insbesondere Grünpflegearbeiten) aber auch Aufträge aus der Stadt Villingen-Schwenningen im Grünbereich oder auch der Wohnungsbaugesellschaft VS GmbH, einem Unternehmen aus der Wohnungswirtschaft, bei dem die Stadt Villingen-Schwenningen Mehrheitsgesellschafterin ist.

In 2020 hat sich der Auftragsmix gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 verbessert. Wurden in 2018 verschiedene Restarbeiten vornehmlich im Wasserbereich mit Kleinbaustellen ausgeführt, so wurden

erstmals in 2020 auch größere Baustellen mit größeren Laufmetern absolviert.

Aus Gründen der Gleichbehandlung mit den sonstigen Tiefbauvertragspartnern gilt auch für die SVS-Bau GmbH das Thüga-Leistungsverzeichnis. Werden Kleinbaustellen, die deutlich mehr Aufwand als gedacht verursachen, lediglich nach dem pauschalisierten Verfahren abgerechnet, sind einzelne Aufträge betriebswirtschaftlich gesehen negativ. Umso mehr kommt es darauf an, einen Auftragsmix der Baustellen zu haben, die größere Laufmeterzahlen im Austausch von Versorgungsleitungen haben, aber auch Kleinbaustellen, die pauschaliert abgerechnet werden.

Mit den vorstehend beschriebenen Auftraggebern aus dem Gesamtkonzern Stadt Villingen-Schwenningen konnte gegenüber dem Vorjahr ein um rund 100 TEUR gesteigertes Umsatzvolumen realisiert werden. Im Kern betrafen die Arbeiten den Tiefbau; die Grünpflegearbeiten nahmen eine nur untergeordnete Rolle ein. Die Auslastung der Mitarbeiter war jedoch durch die verschiedenen Auftraggeber Bäder Villingen-Schwenningen GmbH (BVS), Stadt Villingen-Schwenningen sowie Wohnungsbaugesellschaft VS mbH gegeben.

In 2020 wurde darauf geachtet, mit einem stringenten Kostenmanagement ein positives Ergebnis zu erzielen. So gingen die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe gegenüber dem Vorjahr zurück, aber auch die Aufwendungen für bezogene Leistungen sowie die Personalkosten.

Im Gesamtkontext dieser Einsparmaßnahmen (Reduzierung auf die gesetzlich notwendigen Schulungsmaßnahmen, Konzentration auf die wesentlichen Ersatzbeschaffungen und Neuanschaffungen von Werkzeugen und ähnlichem, Freisetzung von Neueinstellungen) zeigte sich auch der unmittelbare Erfolg, denn die Betriebsaufwendungen nahmen um knapp 90 TEUR gegenüber dem Vorjahr ab.

Bei gesteigerten Umsätzen und gleichzeitig verminderten Kosten stellte sich das erwünschte Jahresergebnis ein. Die SVS-Bau GmbH erwirtschaftete einen kleinen Deckungsbeitrag und ist nicht mehr defizitär.

Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von 12.237,11 EUR. Aufgrund des mit der SVS Beteiligungsgesellschaft mbH abgeschlossenen Ergebnisabführungsvertrages wird dieser Gewinn über die vorgenannte Gesellschaft an die Muttergesellschaft SVS transferiert.

Aus dem Anlagenspiegel ist auch ersichtlich, dass in 2020 sehr vorsichtig mit der Erneuerung bzw. dem Ausbau der Betriebsmittel vorangeschritten wurde (93 TEUR).

Die SVS-Bau GmbH ist über die SVS Beteiligungsgesellschaft mbH an den SVS-Konzern angebunden. Nach Gründung des Unternehmens im März 2018 wurde die SVS-Bau GmbH mit einer Eigenkapitaldecke von 1 Mio. EUR ausgestattet. Diese Eigenkapitaldecke wurde dazu verwendet, den Wirtschaftsbetrieb aufzunehmen.

Im ersten Rumpfgeschäftsjahr wurde ein Fehlbetrag erwirtschaftet, der die Eigenkapitalausstattung entsprechend schmälerte. Ab dem 1. Januar 2019 gilt mit der SVS Beteiligungsgesellschaft mbH ein Ergebnisabführungsvertrag, so dass der weitere Fehlbetrag aus 2019 von der SVS Beteiligungsgesellschaft

mbH ausgeglichen wurde.

In 2020 wird entsprechend dieses Vertrages der Jahresüberschuss an die SVS Beteiligungsgesellschaft abgeführt.

Die SVS-Bau GmbH wird von der Geschäftsführung so ausgerichtet, dass der Wirtschaftsplan einen positiven Jahresüberschuss ausweist. Dabei spielt die Kapitalverzinsung eine eher untergeordnete Rolle, da nach der Genehmigung durch das Regierungspräsidium Freiburg als Auftraggeber nur Unternehmungen aus der „Großfamilie Stadt“ kommen dürfen.

Die Muttergesellschaft SVS ist hier in einem Spagat zwischen einerseits möglichst geringen Tiefbaupreisen und andererseits einem positiven Deckungsbeitrag aus dem Geschäftsfeld der SVS-Bau GmbH.

Nach den ersten beiden Geschäftsjahren mit einem Jahresfehlbetrag erwirtschaftete die SVS-Bau GmbH im dritten Geschäftsjahr einen kleinen Jahresüberschuss. Damit geht die aus den eingangs erwähnten strategischen Überlegungen gemachte Rechnung auf, mit der SVS-Bau GmbH wirtschaftlich zu arbeiten, wenngleich mit einer großen Rendite nicht zu rechnen ist, denn die SVS-Bau GmbH reiht sich mit den anderen Tiefbauvertragspartnern in ein standardisiertes Preissystem ein. Letzteres dient vor allem dazu, dem Auftraggeber SVS eine optimierte Preisstellung beim Bezug von Tiefbauleistungen zu ermöglichen.

Die Konzernmuttergesellschaft und das Tochterunternehmen stehen damit in einem gewissen Spannungsverhältnis: die SVS versucht die Tiefbauleistungen möglichst günstig einzukaufen, die SVS-Bau GmbH soll wirtschaftlich geführt werden, wobei es bei einem standardisierten Preisblatt oftmals schwierig wird, Kleinbaustellen mit positivem Deckungsbeitrag abzuschließen.

Eine Lösung, um nachhaltig positive Deckungsbeiträge zu erwirtschaften, besteht darin, den Auftragsmix, den die SVS-Bau GmbH erhält, sorgfältig auszuwählen, so dass Kleinbaustellen in der Abarbeitung nicht die Oberhand gewinnen.

Mit zu diesem Lösungsansatz soll auch beitragen, dass der Betriebssitz des Unternehmens nunmehr von Mönchweiler nach Villingen-Schwenningen (Pforzheimer Straße 1/Steinkreuzweg 4) verlegt wurde. Damit gibt es in der Abstimmung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer ganz kurze Wege. Hier ist sicherlich ein weiterer Synergiebeitrag möglich.

Eigentümer und Vermieter des jetzigen Betriebssitzes der SVS-Bau GmbH ist die Muttergesellschaft SVS. Sie besitzt seit mehr als zwanzig Jahren ein ca. 14.000 m² großes Areal, das mit einer Halle bebaut ist und das im Jahre 1987 aus dem insolvent gegangenen Baugeschäft Briegel erworben wurde.

Dieses Areal wurde ertüchtigt und um einen Verwaltungsbau erweitert. Die Investitionen hat die Muttergesellschaft SVS getätigt; SVS-Bau GmbH ist Mieterin für das Freigelände und die aufstehenden Gebäude. Damit entstand für beide Gesellschaften eine vorteilhafte Verbindung: Die SVS hat das brachliegende Areal verwertet bekommen, die SVS-Bau GmbH hat ein adäquates Betriebsdomizil gefunden.

Die mittelfristige Ergebnisplanung für die SVS-Bau GmbH sah für das Geschäftsjahr 2021 einen Jahresgewinn von 3 TEUR vor. Dieser wird aller Voraussicht nach nicht erreicht werden können, denn es tritt

eine Sondersituation ein:

Der Winter 2020/2021 hielt die Region fest im Griff und bis Mitte April gab es Nachfröste sowie Schneefall. Die Bautätigkeit im Außenbereich war deutlich eingeschränkt.

Da die Mitarbeiter ihre Stunden aus 2020 abgebaut haben, hat die Gesellschaft die Mitarbeiter dazu eingesetzt, den Umzug von der bisherigen Betriebsstätte Mönchweiler nach Villingen-Schwenningen, Pforzheimer Straße 1/Steinkreuzweg zu erledigen. Es wurden nicht nur Maschinen und Gerätschaften von Mönchweiler nach Villingen-Schwenningen transportiert, es wurden auch in Eigenarbeit die erforderlichen Einrichtungen geschaffen, um die Gerätschaften fachgerecht zu lagern und unterzubringen.

Insofern fallen für den Jahresanfang 2021 erhebliche Eigenleistungen an, die jedoch nicht aktiviert werden können, sondern als Einmalaufwand gebucht werden müssen, ansonsten müssten sie durch Fremdleistungen von Dritten eingekauft werden.

Betrachtet man diese Sondereinflüsse durch Umzugsarbeiten komplett isoliert, müsste das operative Geschäft dennoch einen positiven Ergebnisbeitrag erbringen. Inwieweit jedoch durch die späteren Außenarbeiten, die den Umsatz der SVS-Bau GmbH ausmachen, Einbußen beim geplanten Umsatz und Ergebnis erbringen, lässt sich angesichts der atypischen Witterung in diesem Geschäftsjahr nicht verlässlich voraussagen.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	10.000 Stimmen

KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	1.000.000,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	3,75	4,00
Gewerbliche Arbeitnehmer	12,00	12,25
	16,75	17,25

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 2. August 2021 bis einschließlich 10. August 2021 in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH

FLUGPLATZ DONAUESCHINGEN-VILLINGEN GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Dürrheimer Straße 80c, 78166 Donauesschingen
Telefon	0771 16 22 33
Fax	0771 16 22 34
E-Mail	info@flugplatz-donauesschingen.de
Internet	www.flugplatz-donauesschingen.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 610920
Gründungsdatum	24.03.1959
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	07.06.2002

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung des Luftverkehrs im Raum Schwarzwald-Baar-Heuberg durch Schaffung, Unterhaltung und Betrieb des Verkehrslandeplatzes Donauesschingen-Villingen samt der zur Durchführung des Flugbetriebes notwendigen Einrichtungen sowie die Besorgung aller damit zusammenhängenden Geschäfte einschließlich der Beteiligung an Gesellschaften und Unternehmen, die ähnlichen Zwecken dienen.

Die Gesellschaft ist gemeinnützig und wird ausschließlich und unmittelbar zum Nutzen der Allgemeinheit tätig. Erwerbsabsichten oder sonstige eigenwirtschaftliche Zwecke werden nicht verfolgt. Die Gesellschafter erstreben keinen Gewinn, etwaige Überschüsse sind für den Zweck der Gesellschaft zu verwenden. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der §§ 102 ff. der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der §§ 102 ff. der Gemeindeordnung Baden-Württemberg berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
S.D. Christian Erbprinz zu Fürstenberg	3,17%	3.600,00
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg	6,78%	7.700,00
Landkreis Tuttlingen	9,02%	10.250,00
Schwarzwald-Baar-Kreis	27,01%	30.700,00
Stadt Donaueschingen	27,01%	30.700,00
Stadt Villingen-Schwenningen	27,01%	30.700,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Eckhart Pauly	27.05.2019

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Roth, Jürgen	Vorsitzender
Beil, Dirk	
Hilsenbek, Philipp	
Bernhard, Diethard	
Hinterseh, Sven	
Graf, Severin	
Wintermantel, Eugen	

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
S.D. Christian Erbprinz zu Fürstenberg	Beil, Dirk
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg	Hilsenbek, Philipp
Landkreis Tuttlingen	Bernhard, Diethard
Schwarzwald-Baar-Kreis	Hinterseh, Sven
Stadt Donaueschingen	Graf, Severin
Stadt Villingen-Schwenningen	Roth, Jürgen

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung des Luftverkehrs im Raum Schwarzwald-Baar-Heuberg durch Schaffung, Unterhaltung und Betrieb des Verkehrslandeplatzes Donaueschingen-Villingen samt der zur Durchführung des Flugbetriebes notwendigen Einrichtungen sowie die Besorgung aller damit zusammenhängenden Geschäfte.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen	1.792.663,27	1.859.756,27	I. Gezeichnetes Kapital	113.650,00	113.650,00
B. Umlaufvermögen			II. Kapitalrücklage	100.000,00	100.000,00
I. Vorräte	2.400,00	2.945,00	III. Gewinnrücklagen	300.000,00	300.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	64.700,74	80.739,55	IV. Gewinnvortrag	81.683,41	17.360,44
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.891,93	2.330,32	V. Jahresüberschuss	41.945,80	64.322,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15.797,42	480,00	B. Rückstellungen	6.300,00	6.300,00
			C. Verbindlichkeiten	1.190.124,15	1.292.117,73
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	43.750,00	52.500,00
	1.877.453,36	1.946.251,14		1.877.453,36	1.946.251,14

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		442.739,96	441.747,10
2. sonstige betriebliche Erträge		130.780,03	128.987,72
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		2.810,85	0,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	211.512,08		206.840,01
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>69.394,08</u>	280.906,16	55.402,02
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		81.593,24	68.606,31
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		115.655,36	131.563,48
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>44.065,32</u>	<u>37.457,37</u>
8. Ergebnis nach Steuern		48.489,06	70.865,63
9. sonstige Steuern		6.543,26	6.542,66
10. Jahresüberschuss		41.945,80	64.322,97

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von der Wirtschaftsrevision Süd GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

FINANZKENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>41.945,80</u>		<u>64.322,97</u>
Bilanzsumme		1.877.453,36		1.946.251,14
Gesamtkapitalrendite in %			2,23	3,30
Jahresergebnis		<u>41.945,80</u>		<u>64.322,97</u>
Eigenkapital		637.279,21		595.333,41
Eigenkapitalrendite in %			6,58	10,80
Personalaufwand		<u>280.906,16</u>		<u>262.242,03</u>
Materialaufwand	2.810,85			0,00
Personalaufwand	280.906,16			262.242,03
Abschreibungen	81.593,24			68.606,31
sonstige betriebliche Aufwendungen	115.655,36			131.563,48
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.065,32			37.457,37
sonstige Steuern	<u>6.543,26</u>			<u>6.542,66</u>
Gesamtaufwand		531.574,19		506.411,85
Personalkostenintensität in %			52,84	51,78
Umsatzerlöse		<u>442.739,96</u>		<u>441.747,10</u>
Materialaufwand	2.810,85			0,00
Personalaufwand	280.906,16			262.242,03
Abschreibungen	81.593,24			68.606,31
sonstige betriebliche Aufwendungen	115.655,36			131.563,48
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.065,32			37.457,37
sonstige Steuern	<u>6.543,26</u>			<u>6.542,66</u>
Gesamtaufwand		531.574,19		506.411,85
Kostendeckung in %			83,29	87,23
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>1.792.663,27</u>		<u>1.859.756,27</u>
Bilanzsumme		1.877.453,36		1.946.251,14
Anlagenintensität in %			95,48	95,56
Eigenkapital		<u>637.279,21</u>		<u>595.333,41</u>
Bilanzsumme		1.877.453,36		1.946.251,14
Eigenkapitalquote I in %			33,94	30,59
Eigenkapital	637.279,21			595.333,41
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>637.279,21</u>		<u>595.333,41</u>
Bilanzsumme		1.877.453,36		1.946.251,14
Eigenkapitalquote II in %			33,94	30,59
Rückstellungen	6.300,00			6.300,00
Verbindlichkeiten	1.190.124,15			1.292.117,73
Rechnungsabgrenzungsposten	43.750,00			52.500,00
Fremdkapital		<u>1.240.174,15</u>		<u>1.350.917,73</u>
Bilanzsumme		1.877.453,36		1.946.251,14
Fremdkapitalquote in %			66,06	69,41
Eigenkapital		<u>637.279,21</u>		<u>595.333,41</u>
Anlagevermögen		1.792.663,27		1.859.756,27
Anlagendeckung I in %			35,55	32,01

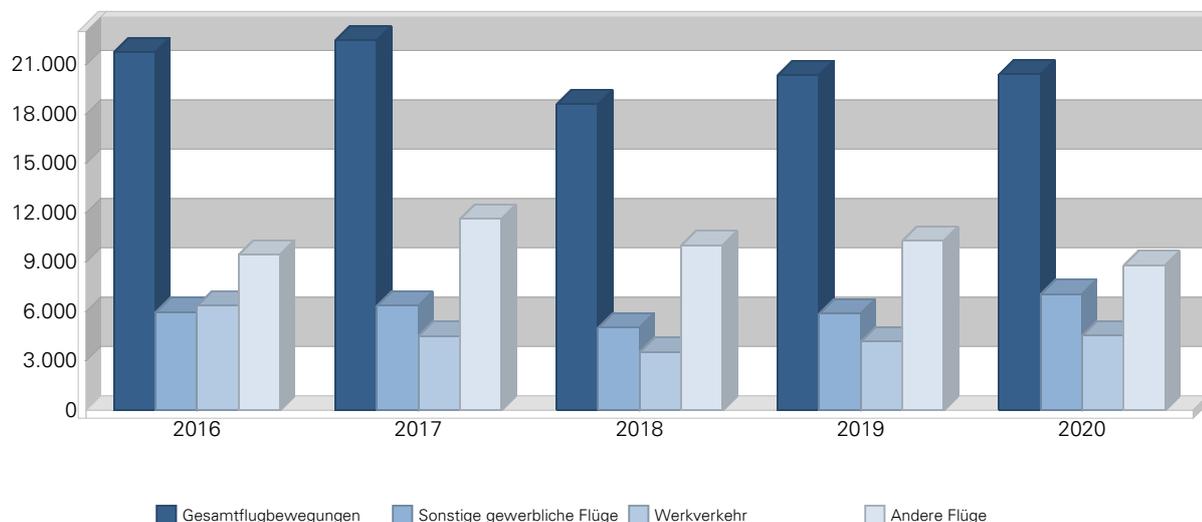
<i>Eigenkapital</i>	637.279,21		595.333,41
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>637.279,21</u>	<u>595.333,41</u>
Anlagevermögen		1.792.663,27	1.859.756,27
Anlagendeckung II in %			35,55 32,01

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen Sachanlagen		14.500,24	41.248,31
Gesamtinvestitionen in EUR		14.500,24	41.248,31
Jahresüberschuss	41.945,80		64.322,97
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.065,32		37.457,37
sonstige Steuern	6.543,26		6.542,66
EBIT in EUR		92.554,38	108.323,00
EBIT in EUR	92.554,38		108.323,00
Abschreibungen	81.593,24		68.606,31
EBITDA in EUR		174.147,62	176.929,31
<i>Vorräte</i>	<i>2.400,00</i>		<i>2.945,00</i>
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>32.147,78</i>		<i>72.037,76</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>32.552,96</i>		<i>8.701,79</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>1.891,93</u></i>		<i>2.330,32</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>68.992,67</u>		<u>86.014,87</u>
<i>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen bis 1 Jahr</i>	<i>900,00</i>		<i>0,00</i>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>21.706,12</i>		<i>61.897,05</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i><u>14.471,37</u></i>		<i><u>11.818,85</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital	196.124,15		223.236,02
Liquiditätsgrad III in %		35,18	38,53

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Flugbewegungen	2020	2019
Gesamtflugbewegungen	20.424	20.378
Werkverkehr	4.534	4.181
Sonstige gewerbliche Flüge	7.072	5.884
Nicht gewerbliche Flüge	8.818	10.313

Flugbewegungen



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Der Flugplatz ist für die Region eine wichtige Anlaufstelle vor allem für gewerbliche Kunden, aber auch für die hier ansässigen Flug- bzw. Helikopterschulen und für die Bundespolizei.

Es fanden im Geschäftsjahr 2020 trotz zeitweiser Einschränkungen durch die Corona-Pandemie gleich viele Flugbewegungen (rd. 20.000) wie im Vorjahr statt. Die gewerblichen Flugbewegungen überwiegen hier in Menge, vor allem aber im Umsatzanteil deutlich die privaten.

Die Haupteinnahmequelle des Flugplatzes sind Mieteinnahmen mit rd. 33 % Umsatzanteil.

Darauf folgen Zuschüsse mit rd. 21 % und die Landeentgelte mit rd. 20 %. Die Umsatzerlöse erhöhten sich im Vorjahresvergleich um TEUR 1 auf TEUR 443 in 2020.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten konnten in 2020 planmäßig getilgt und somit um TEUR 65 auf TEUR 1.153 abgebaut werden. Sie umfassen damit rd. 61 % der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 34 %.

Die Geschäftsführung ist, unter Berücksichtigung der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, mit dem Verlauf des Geschäftsjahres 2020 zufrieden.

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Flugplatz Donauesschingen-Villingen GmbH im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf folgende Kernaussagen hinzuweisen:

Die Flugbewegungen im Jahr 2021 werden auf dem Niveau des Jahres 2020 geplant. Da die Hallenplätze komplett vermietet sind und keine größeren Reparaturen anstehen, ist ein ausgeglichenes Ergebnis für 2021 geplant. Die Geschäftsführung erwartet für das Jahr 2021 entsprechend einen operativen Cashflow in vergleichbarer Höhe.

Die rechtlichen Anforderungen für Flugplätze steigen stetig, sowohl für Investitionen in Ausstattung, aber auch in das Know-How der Mitarbeiter. Hierzu werden auch in Zukunft Investitionen erforderlich sein.

Ertragsorientierte Risiken sind derzeit nicht ersichtlich, da sich die gewerbliche Luftfahrt etabliert hat und stabil entwickelt. Dennoch ist die Gesellschaft auch weiterhin von den Gesellschafterzuschüssen abhängig.

Die Geschäftsführung blickt insgesamt optimistisch in die Zukunft.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	113.650,00	226 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	113.650,00
Kapitalrücklage	0,00	100.000,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Zudem waren die nachfolgenden Zahlungsströme für den Haushalt der Stadt Villingen-Schwenningen von wesentlicher Bedeutung:

- Zahlung von Zuschüssen in Höhe von 32.545,00 EUR

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTlich BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	2,00	3,75
Aushilfen	2,00	0,00
	5,00	4,75

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 31. Januar 2022 bis einschließlich 8. Februar 2022 in den Geschäftsräumen der Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH.

ENERGIEAGENTUR SCHWARZWALD-BAAR-KREIS GBR

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Humboldtstraße 11, 78166 Donaueschingen
Telefon	0771 89 65 96 4
E-Mail	info@ea-vs.de
Internet	https://www.ea-tut.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GbR
Gründungsdatum	15.12.2008
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	12.10.2012

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Der Zweck der Gesellschaft ist ausschließlich die Beteiligung an der Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH, die eine Energieagentur im Schwarzwald-Baar-Kreis als Niederlassung gründet. Außenberatungen in den Gemeinden des Schwarzwald-Baar-Kreises sind zu ermöglichen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
BUND Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg	1,25%	100,00
EGT AG	7,50%	600,00
ENBW Netze BW GmbH	3,75%	300,00
Energiedienst Netze GmbH	8,75%	700,00
Energieversorgung Südbaar GmbH & Co. KG	3,75%	300,00
Kreishandwerkerschaft Schwarzwald-Baar	1,25%	100,00
NABU Bezirksverband Donau-Bodensee	1,25%	100,00
Schwarzwald-Baar-Kreis	51,25%	4.100,00
Stadt Donaueschingen	6,25%	500,00
Stadt Villingen-Schwenningen	6,25%	500,00
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	3,75%	300,00
Zweckverband Gasfernversorgung Baar	5,00%	400,00

1.4 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH	18,39 %	8.000,00

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Der Zweck der Gesellschaft ist ausschließlich die Beteiligung an der Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

2. WOHNUNGSBAU

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT VILLINGEN-SCHWENNINGEN MBH

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Oberdorfstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon	07720 850 30
Fax	07720 850 326
E-Mail	info@wbg-vs.de
Internet	www.wbg-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 601357
Gründungsdatum	10.01.1927
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	18.07.2001

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Erbengemeinschaft Erich Dymke	0,01%	260,00
Heinichen Bau GmbH & Co. KG	0,02%	780,00
Sparkasse Schwarzwald-Baar	1,18%	48.880,00
Stadt Villingen-Schwenningen	97,21%	4.027.790,00
Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG	0,57%	23.660,00
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	1,01%	41.990,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Rainer Müldner	19.03.2012

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Roth, Jürgen	Vorsitzender
Sautter, Dirk	stellv. Vorsitzender
Baur, Helga	
Flöß, Andreas	
Friesen, Eduard	
Heggen, Ulrike	
Dr. Klinge, Marcel	
Lohmiller, Bernd	
Noce, Maria	
Von Mirbach, Hans-Joachim	

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit Gesamtbezüge von 14.884,62 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
Erbengemeinschaft Erich Dymke	Peter Dymke
Heinichen Bau GmbH & Co. KG	Hans-Jörg Heinichen
Sparkasse Schwarzwald-Baar	Arendt Gruben
Stadt Villingen-Schwenningen	Jürgen Roth
Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG	Jürgen Findekle
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	Rainer Müldner

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
BFFW Verwaltung GmbH	100,00%	25.000,00
Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG	54,51%	2.025.440,00

Wohnungsbau
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen.

Die Unternehmensziele der Gesellschaft entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	35.796,26	51.222,08	I. Gezeichnetes Kapital eigene Anteile	4.143.360,00 <u>-41.990,00</u>	4.143.360,00 <u>-41.990,00</u>
II. Sachanlagen	77.316.252,29	70.543.860,09	eingefordertes Kapital	4.101.370,00	4.101.370,00
III. Finanzanlagen	2.052.440,00	2.052.440,00	II. Gewinnrücklagen	24.806.983,97	24.469.317,32
B. Umlaufvermögen			III. Bilanzgewinn	300.617,75	304.264,68
I. Vorräte	2.557.261,52	2.971.698,23	B. Rückstellungen	190.445,08	68.547,10
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.154.789,18	493.405,80	C. Verbindlichkeiten	57.285.181,53	49.166.357,93
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.598.159,28	2.020.792,59	D. Rechnungsabgrenzungsposten	30.100,20	27.895,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.333,80			
	86.714.698,53	78.137.752,59		86.714.698,53	78.137.752,59
Treuhandvermögen	1.400.319,04	1.291.439,61	Treuhandverbindlichkeiten	1.400.319,04	1.291.439,61

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	9.291.137,22	8.562.074,17
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	37.199,09	-279.116,62
3. sonstige betriebliche Erträge	19.066,99	64.060,77
4. Materialaufwand	3.531.807,07	3.684.577,43
5. Personalaufwand	1.426.214,22	1.359.860,67
6. Abschreibungen	2.067.375,08	1.926.467,01
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	600.564,09	648.098,27
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	30,00	60,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	455,63	243,76
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.086.947,53	1.035.322,74
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>125,76</u>
12. Ergebnis nach Steuern	560.582,76	251.103,44
13. sonstige Steuern	226.563,04	221.491,09
14. Jahresüberschuss	334.019,72	29.612,35
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	277.613,57
16. Einstellungen in Gewinnrücklagen	33.401,97	2.961,24
17. Bilanzgewinn	300.617,75	304.264,68

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde vom Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (vbw), Stuttgart geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

FINANZKENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>334.019,72</u>		29.612,35
Bilanzsumme		86.714.698,53		78.137.752,59
Gesamtkapitalrendite in %			0,39	0,04
Jahresergebnis		<u>334.019,72</u>		29.612,35
Eigenkapital		29.208.971,72		28.874.952,00
Eigenkapitalrendite in %			1,14	0,10
Personalaufwand		<u>1.426.214,22</u>		1.359.860,67
Materialaufwand	3.531.807,07			3.684.577,43
Personalaufwand	1.426.214,22			1.359.860,67
Abschreibungen	2.067.375,08			1.926.467,01
sonstige betriebliche Aufwendungen	600.564,09			648.098,27
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.086.947,53			1.035.322,74
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			125,76
sonstige Steuern	<u>226.563,04</u>			<u>221.491,09</u>
Gesamtaufwand		8.939.471,03		8.875.942,97
Personalkostenintensität in %			15,95	15,32
Umsatzerlöse		<u>9.291.137,22</u>		8.562.074,17
Materialaufwand	3.531.807,07			3.684.577,43
Personalaufwand	1.426.214,22			1.359.860,67
Abschreibungen	2.067.375,08			1.926.467,01
sonstige betriebliche Aufwendungen	600.564,09			648.098,27
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.086.947,53			1.035.322,74
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			125,76
sonstige Steuern	<u>226.563,04</u>			<u>221.491,09</u>
Gesamtaufwand		8.939.471,03		8.875.942,97
Kostendeckung in %			103,93	96,46
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>79.404.488,55</u>		72.647.522,17
Bilanzsumme		86.714.698,53		78.137.752,59
Anlagenintensität in %			91,57	92,97
Eigenkapital		<u>29.208.971,72</u>		28.874.952,00
Bilanzsumme		86.714.698,53		78.137.752,59
Eigenkapitalquote I in %			33,68	36,95
Eigenkapital	29.208.971,72			28.874.952,00
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>29.208.971,72</u>		28.874.952,00
Bilanzsumme		86.714.698,53		78.137.752,59
Eigenkapitalquote II in %			33,68	36,95
Rückstellungen	190.445,08			68.547,10
Verbindlichkeiten	57.285.181,53			49.166.357,93
Rechnungsabgrenzungsposten	30.100,20			27.895,56
Fremdkapital		<u>57.505.726,81</u>		49.262.800,59
Bilanzsumme		86.714.698,53		78.137.752,59
Fremdkapitalquote in %			66,32	63,05

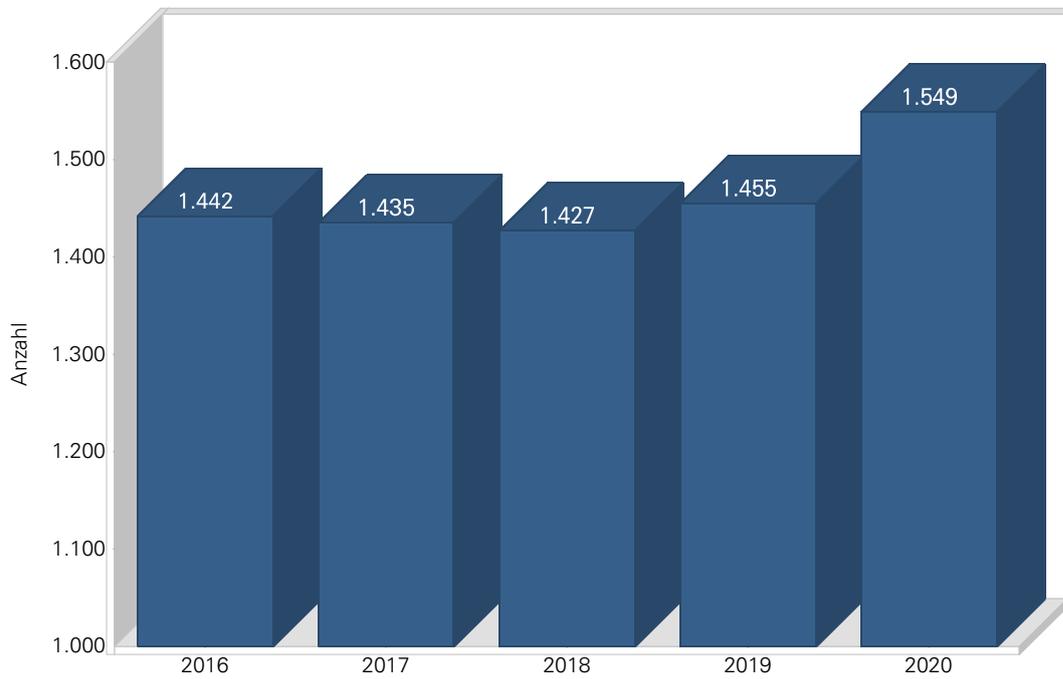
Eigenkapital	<u>29.208.971,72</u>		<u>28.874.952,00</u>
Anlagevermögen	<u>79.404.488,55</u>		<u>72.647.522,17</u>
Anlagendeckung I in %		36,79	39,75

<i>Eigenkapital</i>	<i>29.208.971,72</i>		<i>28.874.952,00</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten	<u>29.208.971,72</u>		<u>28.874.952,00</u>
Anlagevermögen	<u>79.404.488,55</u>		<u>72.647.522,17</u>
Anlagendeckung II in %		36,79	39,75

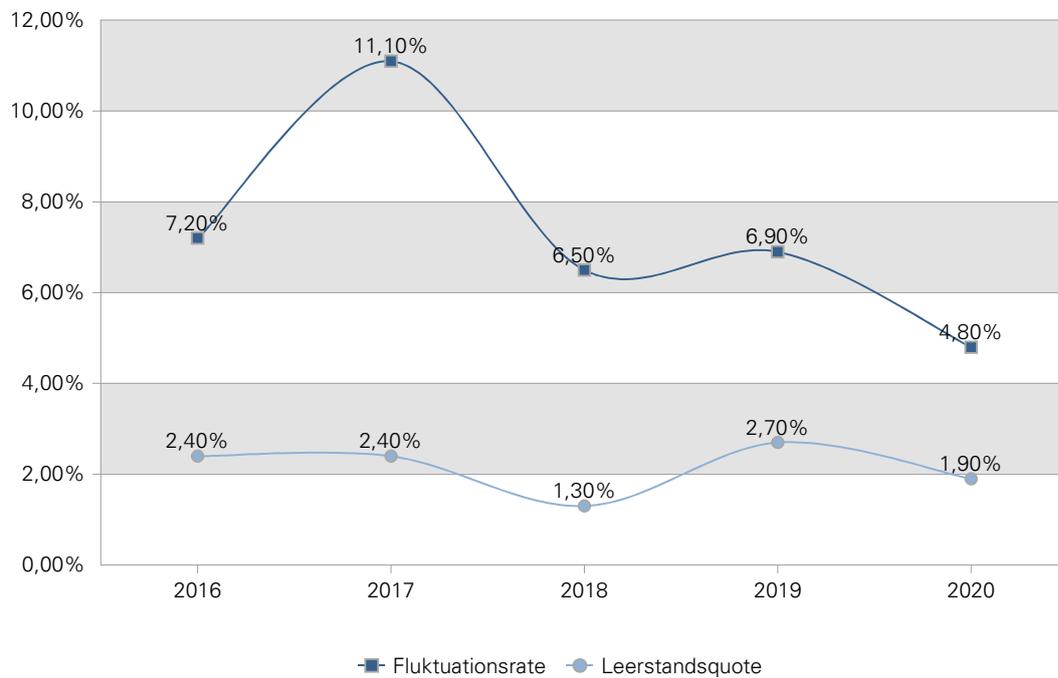
KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände		4.222,09	49.965,17
Investitionen Sachanlagen		8.820.119,37	13.310.258,53
Gesamtinvestitionen in EUR		8.824.341,46	13.360.223,70
Jahresüberschuss	334.019,72		29.612,35
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-455,63		-243,76
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.086.947,53		1.035.322,74
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		125,76
sonstige Steuern	226.563,04		221.491,09
EBIT in EUR		1.647.074,66	1.286.308,18
EBIT in EUR	1.647.074,66		1.286.308,18
Abschreibungen	2.067.375,08		1.926.467,01
EBITDA in EUR		3.714.449,74	3.212.775,19
<i>Vorräte</i>	<i>2.557.261,52</i>		<i>2.971.698,23</i>
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>42.074,09</i>		<i>51.605,00</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>2.112.715,09</i>		<i>441.800,80</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>2.598.159,28</u></i>		<i>2.020.792,59</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>7.310.209,98</u>		<u>5.485.896,62</u>
<i>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen bis 1 Jahr</i>	<i>2.617.922,36</i>		<i>2.476.878,61</i>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>1.704.305,07</i>		<i>1.545.833,41</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i>289,28</i>		<i>5.027,15</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bis 1 Jahr</i>	<i><u>2.456.621,13</u></i>		<i><u>2.289.238,42</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital	6.779.137,84		6.316.977,59
Liquiditätsgrad III in %		107,83	86,84

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Mieteinheiten



Fluktuationsrate / Leerstandsquote



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Das aktuelle Kerngeschäftsfeld der WBG ist die Bewirtschaftung und Entwicklung von eigenen Wohnungsbeständen in Villingen-Schwenningen.

Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein Jahresüberschuss von TEUR 334,0 (Vj.: TEUR 29,6) erwirtschaftet.

Im Jahr 2020 wurden TEUR 1.235,7 für die Instandhaltung aufgewendet.

Im Sommer 2020 wurde das Bauvorhaben in der Sperberstraße 28 - 34 mit 66 Wohneinheiten und einem Zugang im Anlagevermögen von TEUR 2.873,7 fertiggestellt.

Mit Gründung der Erwerbsgesellschaft "Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG" in 2018 konnte der Erwerb der Gebäude im "Französischen Quartier" realisiert und mit der Sanierung dieser Objekte vorangeschritten werden. Im Geschäftsjahr wurden von der WBG Aufwendungen von TEUR 4.492,3 für die Kernsanierung der Gebäude getätigt.

Durch den Erwerb und die Kernsanierung der Freiburger Straße 28-36, sind im Berichtsjahr TEUR 3.125,7 zugegangen.

Die Geschäftsführung beurteilt die Vermögenslage als geordnet, die Finanz- und Ertragslage wird als zufriedenstellend bezeichnet.

Aus Sicht der Geschäftsleitung sind bestandsgefährdende Risiken nicht erkennbar.

Für 2021 erwartet die Geschäftsführung ein positives Ergebnis in Höhe von TEUR 614,0

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	4.143.360,00	31.872 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	4.143.360,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt

Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

Zugunsten der Gesellschaft bestehen Bürgschaften der Stadt Villingen-Schwenningen in Höhe von 4.719.191,59 EUR.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTliche BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Angestellte	11,00	9,00
Technische Mitarbeiter	4,00	4,00
Mitarbeiter Gebäudebewirtschaftung	16,00	17,00
Auszubildende	1,00	1,00
	33,00	32,00

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 9. August 2021 bis einschließlich 16. August 2021 in den Geschäftsräumen der Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH.

BFFW VERWALTUNG GMBH

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Oberdorfstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon	07720 850 30
Fax	07720 850 326
E-Mail	info@wbg-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 718394
Gründungsdatum	17.07.2018
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	10.07.2018

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist – im Rahmen kommunaler Aufgaben – die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	100,00%	25.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Rainer Müldner	17.07.2018

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	Müldner, Rainer

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die BFFW Verwaltung GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

Die Gesellschaft ist allerdings persönlich haftende Komplementärin der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist – im Rahmen kommunaler Aufgaben – die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG.

Die Unternehmensziele der GmbH & Co. KG entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Somit entspricht auch die BFFW Verwaltung GmbH diesem Zweck.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	27.997,70	26.980,32	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
			II. Verlustvortrag	-4.519,68	-3.017,20
			III. Jahresüberschuss	1.500,00	-1.502,48
			B. Rückstellungen	6.000,00	6.500,00
			C. Verbindlichkeiten	17,38	0,00
	27.997,70	26.980,32		27.997,70	26.980,32

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		14.488,56	14.071,81
2. sonstige betriebliche Erträge		1.204,20	295,92
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.400,00		5.400,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.045,51</u>	7.445,51	1.683,26
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>6.747,25</u>	<u>8.786,95</u>
5. Ergebnis nach Steuern		1.500,00	-1.502,48
6. Jahresüberschuss		1.500,00	-1.502,48

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von HABITAT Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH, Stuttgart geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>1.500,00</u>		<u>-1.502,48</u>
Bilanzsumme		27.997,70		26.980,32
Gesamtkapitalrendite in %			5,36	-5,57
Jahresergebnis		<u>1.500,00</u>		<u>-1.502,48</u>
Eigenkapital		21.980,32		20.480,32
Eigenkapitalrendite in %			6,82	-7,34
Personalaufwand		<u>7.445,51</u>		<u>7.083,26</u>
<i>Personalaufwand</i>	<i>7.445,51</i>			<i>7.083,26</i>
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	<i><u>6.747,25</u></i>			<i><u>8.786,95</u></i>
Gesamtaufwand		14.192,76		15.870,21
Personalkostenintensität in %			52,46	44,63
Umsatzerlöse		<u>14.488,56</u>		<u>14.071,81</u>
<i>Personalaufwand</i>	<i>7.445,51</i>			<i>7.083,26</i>
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	<i><u>6.747,25</u></i>			<i><u>8.786,95</u></i>
Gesamtaufwand		14.192,76		15.870,21
Kostendeckung in %			102,08	88,67
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		27.997,70		26.980,32
Anlagenintensität in %			0,00	0,00
Eigenkapital		<u>21.980,32</u>		<u>20.480,32</u>
Bilanzsumme		27.997,70		26.980,32
Eigenkapitalquote I in %			78,51	75,91
<i>Eigenkapital</i>	<i>21.980,32</i>			<i>20.480,32</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>21.980,32</u>		<u>20.480,32</u>
Bilanzsumme		27.997,70		26.980,32
Eigenkapitalquote II in %			78,51	75,91
<i>Rückstellungen</i>	<i>6.000,00</i>			<i>6.500,00</i>
<i>Verbindlichkeiten</i>	<i>17,38</i>			<i>0,00</i>
Fremdkapital		<u>6.017,38</u>		<u>6.500,00</u>
Bilanzsumme		27.997,70		26.980,32
Fremdkapitalquote in %			21,49	24,09
Eigenkapital		<u>21.980,32</u>		<u>20.480,32</u>
Anlagevermögen		0,00		0,00
Anlagendeckung I in %			-,-	-,-
<i>Eigenkapital</i>	<i>21.980,32</i>			<i>20.480,32</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>21.980,32</u>		<u>20.480,32</u>
Anlagevermögen		0,00		0,00
Anlagendeckung II in %			-,-	-,-

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Gesamtinvestitionen in EUR		0,00	0,00
Jahresüberschuss	1.500,00		-1.502,48
EBIT in EUR		1.500,00	-1.502,48
EBIT in EUR	1.500,00		-1.502,48
EBITDA in EUR		1.500,00	-1.502,48
<i>Kassenbestand</i>	<u>27.997,70</u>		26.980,32
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>27.997,70</u>		<u>26.980,32</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<u>17,38</u>		<u>0,00</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	17,38		0,00
Liquiditätsgrad III in %		161.091,48	0,00

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die BFFW Verwaltung GmbH (im Folgenden BFFW) wurde im Jahr 2018 als Komplementär-GmbH für die Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG gegründet. Einzige Tätigkeit der BFFW ist die Übernahme der Vollhaftung und der Geschäftsführung der genannten Gesellschaft. Eine Kapitalbeteiligung an der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG besteht nicht.

Die Geschäftsentwicklung 2020 war durch folgende Rahmenbedingungen geprägt:

Die Anfang 2020 aufgetretene weltweite Covid-19-Pandemie, verbunden mit Shutdowns und dem Zusammenbruch von Lieferketten, hat im 1. Halbjahr 2020 weltweit zu einem starken Wirtschaftseinbruch geführt. Nachdem sich die Wirtschaft in Deutschland im 2. Halbjahr bis November wieder etwas erholt hatte, stiegen die Infektionszahlen erneut an und es kam ab November 2020 zunächst in Teilbereichen zu einem neuen Shutdown, der dann im Dezember ausgeweitet wurde. Hoffnungsvoll stimmt, dass zum Jahresbeginn 2021 erste Impfstoffe verfügbar sind und damit ggf. die Pandemie im Laufe des Jahres 2021 überwunden werden kann. Bedenklich ist, dass zum Jahresende 2020 im Vereinigten Königreich eine Mutation des Virus auftauchte, die deutlich ansteckender ist.

Die Pandemie führte im 2. Quartal 2020 zu einem historischen Rückgang des Bruttoinlandsprodukts von 9,8 %. Im 3. Quartal konnte sich die deutsche Wirtschaft wieder spürbar erholen und um 8,5 % zulegen. Insgesamt brach das Bruttoinlandsprodukt 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 5,0 % ein. Trotz der nicht vorhersehbaren weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie wird für 2021 mit einer deutlichen Erholung der Konjunktur gerechnet, da viele Ausgaben aufgrund des Shutdowns aufgeschoben wurden.

Der Wirtschaftseinbruch hat sich auch auf die Beschäftigung ausgewirkt. Die Zahl der gemeldeten Arbeitslosen in Baden-Württemberg belief sich im Dezember 2020 auf 264.521 Personen, während im

Dezember 2019 nur 200.855 Personen arbeitslos gemeldet waren. Damit betrug die Arbeitslosenquote im Dezember 2020 in Baden-Württemberg 4,2 % (Vorjahr 3,2 %). Die Arbeitslosenquote in Gesamt-Deutschland belief sich im Dezember 2020 auf 5,9 % (Vorjahr 4,9 %). Mit dem Beginn des Shutdowns im März stieg die Kurzarbeit binnen kürzester Zeit stark an und erreichte dann im April einen Höchststand mit knapp 6 Millionen Personen.

Zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie wurden von staatlicher Seite zahlreiche fiskalische Maßnahmen ergriffen, was zu einem Haushaltsdefizit von Bund, Ländern, Gemeinden und Sozialversicherungen von insgesamt 158,2 Mrd. EUR führte. So wurde der Regelumsatzsteuersatz befristet für das 2. Halbjahr 2020 von 19 % auf 16 % gesenkt. Dies hat die Preise 2020 gedrückt. Nach vorläufigen Daten des Statistischen Bundesamtes lag die Inflationsrate im Jahresschnitt 2020 bei 0,5 % (2019: 1,4 %). Zur Preisdämpfung hat auch der Rückgang der Energiepreise beigetragen. Diese verbilligten sich im Dezember 2020 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 6 %. Nach einer Pressemitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg sanken die Baupreise im 4. Quartal 2020 wegen der Umsatzsteuersenkung gegenüber dem Vorjahresquartal um 0,5 %; ohne die Senkung der Umsatzsteuer wären die Baupreise rein rechnerisch um 2,1 % gestiegen.

Trotz der Pandemie herrschten auch 2020 gute konjunkturelle Rahmenbedingungen für den Bausektor (niedriges Zinsniveau, Zuzüge, Trend zu kleineren Haushaltsgrößen), dennoch sank die Zahl der Baugenehmigungen für Wohnungen von 33.408 (Januar bis Oktober 2019) auf 31.468 im Vergleichszeitraum des Jahres 2020.

Die Zahl der Einwohner Baden-Württembergs hat sich im 1. Halbjahr 2020 nur noch um etwa 1.600 auf 11.102.000 Personen erhöht. Damit hat die Einwohnerzahl einen neuen Höchststand erreicht. Allerdings war das Plus im 1. Halbjahr 2020 das Geringste seit 2009. Damit setzte sich der Trend aus den vergangenen Jahren zu rückläufigen Einwohnerzuwächsen fort. Gewonnen hat der ländliche Raum, die Kommunen in dünner besiedelten Gebieten konnten im 1. Halbjahr 2020 ein Einwohnerplus von 6.500 Personen erzielen, in den Ballungsräumen ging dagegen die Einwohnerzahl um 8.900 zurück. Bis zum Jahr 2017 hatten sich die Ballungsräume dynamischer als der ländliche Raum entwickelt.

Nach der Prognose des statistischen Landesamts Baden-Württemberg soll die Bevölkerung bis zum Jahr 2030 auf 11,34 Mio. Personen anwachsen (+ 2,4 %). Der Anteil der Personen, die älter als 65 Jahre sind, soll sich von 2,23 Mio. Personen im Jahr 2018 auf 2,75 Mio. Personen im Jahr 2030 erhöhen (+ 23,3 %). Damit wird der Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung von derzeit 20 % bis 2030 auf voraussichtlich 24 % ansteigen.

Ausschlaggebend für die Wohnungsnachfrage ist auch die Zahl der Haushalte. Nach den Ergebnissen des Mikrozensus gab es in Baden-Württemberg im Jahr 2017 fast 5,3 Mio. Privathaushalte. Nach der Vorausrechnung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg könnte die Zahl der Haushalte bis 2045

um annähernd 300.000 auf knapp 5,6 Mio. ansteigen, erst danach wird ein leichter Rückgang erwartet. Die Haushaltszahl im Jahr 2050 könnte damit immer noch um fast 290.000 höher liegen als 2017.

Nach § 6 des Gesellschaftsvertrages der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG erhält die BFFW als Komplementärin solange sie ausschließlich für die Gesellschaft tätig ist, sämtliche Ausgaben und Aufwendungen erstattet, sobald sie entstehen.

Zusätzlich erhält die BFFW für die Übernahme der Haftung eine jährliche, jeweils zum Ende eines jeden Geschäftsjahres zu bezahlende Vergütung in Höhe von 1.000 EUR.

Das Risiko der BFFW besteht darin, als Vollhafter für die Verpflichtungen der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG in Anspruch genommen zu werden.

So lange die Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG in der Lage ist die Aufwendungen der BFFW gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages auszugleichen, besteht die Chance jährlich einen Jahresüberschuss (abgesehen von zeitlichen Differenzen im Ausgleich der Aufwendungen, z. B. im Falle der Rückstellungsbildung durch die BFFW) in Höhe der vereinbarten Haftungsvergütung ausweisen zu können.

Nach dem Geschäftsmodell der Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG gehen wir davon aus, dass die Gesellschaft ihren Verpflichtungen gegenüber der BFFW nachkommen kann.

Da die Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG unserer Gesellschaft alle entstehenden Kosten zu ersetzen hat und darüber hinaus eine Haftungsvergütung bezahlen muss, erwarten wir keine negativen Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit durch die Corona-Pandemie.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000 Stimmen

KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	25.000,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

Die Gesellschaft beschäftigt neben der Geschäftsführung keine weiteren Mitarbeiter.

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 09.08.2021 bis einschließlich 16.08.2021 in den Geschäftsräumen der Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH.

BÜNDNIS FÜR FAIRES WOHNEN GMBH & CO. KG

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Oberdorfstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon	07720 850 30
Fax	07720 850 326
E-Mail	info@wbg-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH & Co. KG
Handelsregisternummer	HRA 705643
Gründungsdatum	23.07.2018
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	13.07.2018

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Der Gegenstand des Unternehmens ist – im Rahmen kommunaler Aufgaben – der Erwerb der bisher von der deutsch/französischen Brigade genutzten bundeseigenen Immobilien (im nachfolgenden "Soldatenwohnungen" genannt) in Villingen-Schwenningen im Wege der Wahrnehmung der sogenannten "Erstzugriffsoption" für Kommunen oder kommunale Gesellschaften der Bundesrepublik Deutschland als Eigentümerin, diese vertreten durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). Die Erstzugriffsoption ermöglicht Kommunen oder von Kommunen mehrheitlich beherrschten Gesellschaften den Direkterwerb ohne Ausschreibung.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Komplementär	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
BFFW Verwaltung GmbH	0,00%	0,00

Kommanditisten	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
BGV Service GmbH	23,59%	876.469,00
Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg e.G.	21,90%	813.772,00
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	54,51%	2.025.440,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	vertreten durch
BFFW Verwaltung GmbH	Müldner, Rainer

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
BFFW Verwaltung GmbH	Müldner, Rainer
BGV Service GmbH	Harald Maier / Andreas Scherer
Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg e.G.	Sebastian Merkle / Martin Renner
Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH	Rainer Müldner

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Der Gegenstand des Unternehmens ist – im Rahmen kommunaler Aufgaben – der Erwerb und die Vermietung von zuvor bundeseigenen Immobilien in Villingen-Schwenningen.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital	3.723.881,72	3.708.332,94
Sachanlagen	8.995.683,61	9.076.606,61	B. Rückstellungen	8.000,00	9.500,00
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten	5.423.990,56	5.498.969,69
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17,38	0,00			
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	160.171,29	140.196,02			
	9.155.872,28	9.216.802,63		9.155.872,28	9.216.802,63

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	<u>216.492,00</u>	<u>216.492,00</u>
2. Gesamtleistung	216.492,00	216.492,00
3. sonstige betriebliche Erträge	1.781,85	0,00
4. Abschreibungen	80.923,00	80.927,57
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	23.697,67	27.973,58
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>98.104,40</u>	<u>99.439,13</u>
7. Ergebnis nach Steuern	15.548,78	8.151,72
8. Jahresüberschuss	15.548,78	8.151,72
9. Gutschrift auf Kapitalkonten	15.548,78	8.151,72
10. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von HABITAT Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH, Stuttgart geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>15.548,78</u>		<u>8.151,72</u>
Bilanzsumme		9.155.872,28		9.216.802,63
Gesamtkapitalrendite in %			0,17	0,09
Jahresergebnis		<u>15.548,78</u>		<u>8.151,72</u>
Eigenkapital		3.723.881,72		3.708.332,94
Eigenkapitalrendite in %			0,42	0,22
Personalaufwand		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
<i>Abschreibungen</i>	<i>80.923,00</i>			<i>80.927,57</i>
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	<i>98.104,40</i>			<i>99.439,13</i>
Gesamtaufwand		179.027,40		180.366,70
Personalkostenintensität in %			0,00	0,00
Umsatzerlöse		<u>216.492,00</u>		<u>216.492,00</u>
<i>Abschreibungen</i>	<i>80.923,00</i>			<i>80.927,57</i>
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	<i>98.104,40</i>			<i>99.439,13</i>
Gesamtaufwand		179.027,40		180.366,70
Kostendeckung in %			120,93	120,03
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>8.995.683,61</u>		<u>9.076.606,61</u>
Bilanzsumme		9.155.872,28		9.216.802,63
Anlagenintensität in %			98,25	98,48
Eigenkapital		<u>3.723.881,72</u>		<u>3.708.332,94</u>
Bilanzsumme		9.155.872,28		9.216.802,63
Eigenkapitalquote I in %			40,67	40,23
<i>Eigenkapital</i>	<i>3.723.881,72</i>			<i>3.708.332,94</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>3.723.881,72</u>		<u>3.708.332,94</u>
Bilanzsumme		9.155.872,28		9.216.802,63
Eigenkapitalquote II in %			40,67	40,23
<i>Rückstellungen</i>	<i>8.000,00</i>			<i>9.500,00</i>
<i>Verbindlichkeiten</i>	<i>5.423.990,56</i>			<i>5.498.969,69</i>
Fremdkapital		<u>5.431.990,56</u>		<u>5.508.469,69</u>
Bilanzsumme		9.155.872,28		9.216.802,63
Fremdkapitalquote in %			59,33	59,77
Eigenkapital		<u>3.723.881,72</u>		<u>3.708.332,94</u>
Anlagevermögen		8.995.683,61		9.076.606,61
Anlagendeckung I in %			41,40	40,86
<i>Eigenkapital</i>	<i>3.723.881,72</i>			<i>3.708.332,94</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>3.723.881,72</u>		<u>3.708.332,94</u>
Anlagevermögen		8.995.683,61		9.076.606,61
Anlagendeckung II in %			41,40	40,86

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Gesamtinvestitionen in EUR		0,00	0,00
Jahresüberschuss	15.548,78		8.151,72
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	98.104,40		99.439,13
EBIT in EUR		113.653,18	107.590,85
EBIT in EUR	113.653,18		107.590,85
Abschreibungen	80.923,00		80.927,57
EBITDA in EUR		194.576,18	188.518,42
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>17,38</i>		<i>0,00</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>160.171,29</u></i>		<i>140.196,02</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>160.188,67</u>		<u>140.196,02</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>0,00</i>		<i>103,53</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bis 1 Jahr</i>	<i><u>84.244,16</u></i>		<i><u>82.999,40</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital	84.244,16		83.102,93
Liquiditätsgrad III in %		190,15	168,70

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die Bündnis für faires Wohnen GmbH & Co. KG (im Folgenden BFFW KG) wurde im Jahr 2018 zum Erwerb von Konversionsflächen in Villingen-Schwenningen gegründet. Der Erwerb dieser Flächen ist 2018 erfolgt. Die auf den Konversionsflächen befindlichen Gebäude wurden an die Gesellschafter verpachtet und sollen zu einem späteren Zeitpunkt auf die Gesellschafter übertragen werden.

Komplementärin ohne Kapitaleinlage ist die BFFW Verwaltung GmbH.

Kommanditisten sind:

Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH

Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg eG

BGV Service GmbH

Die Geschäftsentwicklung 2020 war durch folgende Rahmenbedingungen geprägt:

Die Anfang 2020 aufgetretene weltweite Covid-19-Pandemie, verbunden mit Shutdowns und dem Zusammenbruch von Lieferketten, hat im 1. Halbjahr 2020 weltweit zu einem starken Wirtschaftseinbruch geführt. Nachdem sich die Wirtschaft in Deutschland im 2. Halbjahr bis November wieder etwas erholt hatte, stiegen die Infektionszahlen erneut an und es kam ab November 2020 zunächst in Teilbereichen zu einem neuen Shutdown, der dann im Dezember ausgeweitet wurde. Hoffnungsvoll stimmt, dass zum Jahresbeginn 2021 erste Impfstoffe verfügbar sind und damit ggf. die Pandemie im Laufe des Jahres 2021 überwunden werden kann. Bedenklich ist, dass zum Jahresende 2020 im Vereinigten Königreich eine Mutation des Virus auftauchte, die deutlich ansteckender ist.

Die Pandemie führte im 2. Quartal 2020 zu einem historischen Rückgang des Bruttoinlandsprodukts von 9,8 %. Im 3. Quartal konnte sich die deutsche Wirtschaft wieder spürbar erholen und um 8,5 % zulegen. Insgesamt brach das Bruttoinlandsprodukt 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 5,0 % ein. Trotz der nicht vorhersehbaren weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie wird für 2021 mit einer deutlichen Erholung der Konjunktur gerechnet, da viele Ausgaben aufgrund des Shutdowns aufgeschoben wurden.

Der Wirtschaftseinbruch hat sich auch auf die Beschäftigung ausgewirkt. Die Zahl der gemeldeten Arbeitslosen in Baden-Württemberg belief sich im Dezember 2020 auf 264.521 Personen, während im Dezember 2019 nur 200.855 Personen arbeitslos gemeldet waren. Damit betrug die Arbeitslosenquote im Dezember 2020 in Baden-Württemberg 4,2 % (Vorjahr 3,2 %). Die Arbeitslosenquote in Gesamt-Deutschland belief sich im Dezember 2020 auf 5,9 % (Vorjahr 4,9 %). Mit dem Beginn des Shutdowns im März stieg die Kurzarbeit binnen kürzester Zeit stark an und erreichte dann im April einen Höchststand mit knapp 6 Millionen Personen.

Zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie wurden von staatlicher Seite zahlreiche fiskalische Maßnahmen ergriffen, was zu einem Haushaltsdefizit von Bund, Ländern, Gemeinden und Sozialversicherungen von insgesamt 158,2 Mrd. EUR führte. So wurde der Regelumsatzsteuersatz befristet für das 2. Halbjahr 2020 von 19 % auf 16 % gesenkt. Dies hat die Preise 2020 gedrückt. Nach vorläufigen Daten des Statistischen Bundesamtes lag die Inflationsrate im Jahresschnitt 2020 bei 0,5 % (2019: 1,4 %). Zur Preisdämpfung hat auch der Rückgang der Energiepreise beigetragen. Diese verbilligten sich im Dezember 2020 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 6 %. Nach einer Pressemitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg sanken die Baupreise im 4. Quartal 2020 wegen der Umsatzsteuersenkung gegenüber dem Vorjahresquartal um 0,5 %; ohne die Senkung der Umsatzsteuer wären die Baupreise rein rechnerisch um 2,1 % gestiegen.

Trotz der Pandemie herrschten auch 2020 gute konjunkturelle Rahmenbedingungen für den Bausektor (niedriges Zinsniveau, Zuzüge, Trend zu kleineren Haushaltsgrößen), dennoch sank die Zahl der Baugenehmigungen für Wohnungen von 33.408 (Januar bis Oktober 2019) auf 31.468 im Vergleichszeitraum des Jahres 2020.

Die Zahl der Einwohner Badens-Württembergs hat sich im 1. Halbjahr 2020 nur noch um etwa 1.600 auf 11.102.000 Personen erhöht. Damit hat die Einwohnerzahl einen neuen Höchststand erreicht. Allerdings war das Plus im 1. Halbjahr 2020 das Geringste seit 2009. Damit setzte sich der Trend aus den vergangenen Jahren zu rückläufigen Einwohnerzuwächsen fort. Gewonnen hat der ländliche Raum, die Kommunen in dünner besiedelten Gebieten konnten im 1. Halbjahr 2020 ein Einwohnerplus von 6.500 Personen erzielen, in den Ballungsräumen ging dagegen die Einwohnerzahl um 8.900 zurück. Bis zum Jahr 2017 hatten sich die Ballungsräume dynamischer als der ländliche Raum entwickelt.

Nach der Prognose des statistischen Landesamts Baden-Württemberg soll die Bevölkerung bis zum Jahr 2030 auf 11,34 Mio. Personen anwachsen (+ 2,4 %). Der Anteil der Personen, die älter als 65 Jahre sind, soll sich von 2,23 Mio. Personen im Jahr 2018 auf 2,75 Mio. Personen im Jahr 2030 erhöhen (+ 23,3 %). Damit

wird der Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung von derzeit 20 % bis 2030 auf voraussichtlich 24 % ansteigen.

Ausschlaggebend für die Wohnungsnachfrage ist auch die Zahl der Haushalte. Nach den Ergebnissen des Mikrozensus gab es in Baden-Württemberg im Jahr 2017 fast 5,3 Mio. Privathaushalte. Nach der Vorausrechnung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg könnte die Zahl der Haushalte bis 2045 um annähernd 300.000 auf knapp 5,6 Mio. ansteigen, erst danach wird ein leichter Rückgang erwartet. Die Haushaltszahl im Jahr 2050 könnte damit immer noch um fast 290.000 höher liegen als 2017.

Mieter der Immobilien sind die Gesellschafter, die diese weitervermieten. Das Risiko von Mietausfällen ist deshalb gering.

Zum Ankauf der Konversionsflächen wurde ein Darlehen aufgenommen. Die Zinsen und Tilgungen werden durch die mit den Gesellschaftern vereinbarten Pachten gedeckt. Die Bewirtschaftung der Immobilien erfolgt durch die anpachtenden Gesellschafter, diese tragen auch die Kosten ggf. anfallender Instandhaltungen. Insofern sind das Risiko und auch die Chancen aus der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft begrenzt.

Für 2020 erwarten wir ein Jahresergebnis in Höhe des Geschäftsjahres. Bedingt durch das Geschäftsmodell mit festen Mieteinnahmen erwarten wir keine negativen Auswirkungen durch die Corona-Pandemie.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	
Kommanditkapital		3.723.881,72
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Kommanditkapital	15.548,78	3.723.881,72

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 15.548,78 EUR wurde auf das variable Kapitalkonto II verrechnet.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

Die Gesellschaft beschäftigt neben der Geschäftsführung keine weiteren Mitarbeiter.

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 09.08.2021 bis einschließlich 16.08.2021 in den Geschäftsräumen der Wohnungsbaugesellschaft Villingen-Schwenningen mbH.

3. GESUNDHEIT

SCHWARZWALD-BAAR KLINIKUM VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 930
E-Mail	infoklinikum@sbk-vs.de
Internet	www.sbk-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 602038
Gründungsdatum	12.09.1995
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	21.11.2007

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krankenhäusern in den Städten Villingen-Schwenningen und Donaueschingen.

Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst voll- und teilstationäre, sowie vor- und nachstationäre Krankenhausleistungen nebst ambulantem Operieren und ambulante, ärztliche, medizinisch-technische und physikalische Leistungen. Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst auch die Errichtung und den Betrieb von Medizinischen Versorgungszentren im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gegenstand des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Zu einer Beteiligung an anderen Unternehmen ist die Gesellschaft nur berechtigt, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen, insbesondere §§ 105a, 105 Abs. 1 und 2 sowie § 103 Abs. 1 Nr. 5 GemO BW, erfüllt werden.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Schwarzwald-Baar-Kreis	60,26%	8.122.650,00
Stadt Villingen-Schwenningen	39,74%	5.355.664,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG**SEIT**

Dr. Matthias Geiser 11.11.2014

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Roth, Jürgen	Vorsitzender
Hinterseh, Sven	stellvertretender Vorsitzender
Barth, Olaf	
Baumann, Adolf	
Bettecken, Friedrich	
Bonath, Frank	
Ettwein, Thomas	
Flöß, Andreas	
Dr. Götz, Klaus	
Dr. Herzog, Markus	
Kaiser, Christian	
Klumpp, Walter	
Knapp, Anton	
Dr. Lichte, Karl-Henning	
Link, Fritz	
Pauly, Erik	
Prof. Dr. Salat, Ulrike	
Rieger, Michael	
Rothfelder, Michael	
Dr. Roth-Ziefle, Ursula	
Sautter, Dirk	
Schmitt, Michael	
Schurr, Edgar	
von Mirbach, Hans-Joachim	

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit Gesamtbezüge von 43.680,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG**VERTRETEN DURCH**

Schwarzwald-Baar-Kreis	Hinterseh, Sven
Stadt Villingen-Schwenningen	Roth, Jürgen

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG**ANTEIL****ANTEIL IN EUR**

Klinikum-Service GmbH	51,00%	12.750,00
Lumis Südwest GmbH	20,00%	30.000,00
QuMiK Qualität und Management im Krankenhaus GmbH	8,33%	5.000,00

 Gesundheit
 Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krankenhäusern in den Städten Villingen-Schwenningen und Donaueschingen.

Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst voll- und teilstationäre, sowie vor- und nachstationäre Krankenhausleistungen nebst ambulantem Operieren und ambulante, ärztliche, medizinisch-technische und physikalische Leistungen. Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst auch die Errichtung und den Betrieb von Medizinischen Versorgungszentren im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Die Unternehmensziele der Gesellschaft entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.742.555,40	1.536.152,63	I. Gezeichnetes Kapital	13.478.314,00	13.478.314,00
II. Sachanlagen	261.416.690,83	265.375.339,64	II. Kapitalrücklage	49.098.637,29	49.098.637,29
III. Finanzanlagen	55.250,00	25.250,00	III. Gewinnrücklagen	13.433.320,76	13.061.591,71
			IV. Jahresüberschuss	827.792,76	371.729,05
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	98.647.604,71	102.152.426,08
I. Vorräte	11.293.886,21	7.538.293,40			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75.402.094,23	88.774.619,41	C. Rückstellungen	29.110.405,00	23.624.156,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	13.480.390,28	4.740.004,42	D. Verbindlichkeiten	174.572.686,06	180.417.287,74
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	13.951.638,56	13.867.365,70	E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	91.725,96	122.301,30
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.917.981,03	469.417,97			
	379.260.486,54	382.326.443,17		379.260.486,54	382.326.443,17

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	242.535.396,30	225.880.044,35
2. Erlöse aus Wahlleistungen	5.582.744,09	6.267.988,67
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	18.275.097,37	16.892.040,55
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	11.158.218,74	11.160.276,46
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	12.368.922,63	14.540.982,95
5. Erhöhung/Minderung des Bestands an unfertigen Leistungen	123.283,08	-690.550,38
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 10	1.391.114,94	1.177.486,89
7. sonstige betriebliche Erträge	5.981.301,05	6.312.266,81
	<u>297.416.078,20</u>	<u>281.540.536,30</u>
8. Personalaufwand	181.620.000,87	170.940.411,50
9. Materialaufwand	69.216.476,76	66.104.235,61
	<u>46.579.600,57</u>	<u>44.495.889,19</u>
Zwischenergebnis		
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	6.038.706,30	4.689.489,94
11. Erträge aus der Einstellung des Ausgleichspostens für Eigenmittelförderung	84.272,86	78.015,79
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	8.088.041,54	7.468.341,78
Übertrag	<u>60.790.621,27</u>	<u>56.731.736,70</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	60.790.621,27	56.731.736,70
13. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	30.575,34	30.575,31
14. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonder- posten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	6.037.631,30	3.102.100,49
15. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlage- gegenständen	0,00	1.587.389,45
	<u>8.203.964,74</u>	<u>7.576.932,88</u>
16. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	13.543.523,42	13.174.342,78
17. sonstige betriebliche Aufwendungen	33.749.779,27	29.058.624,79
Zwischenergebnis	<u>7.490.262,62</u>	<u>9.839.854,50</u>
18. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	88.231,72	52.916,44
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.162.877,38	9.213.324,92
20. sonstige Steuern	-412.175,80	307.716,97
21. Jahresüberschuss	827.792,76	371.729,05

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von der ETL AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Berlin geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

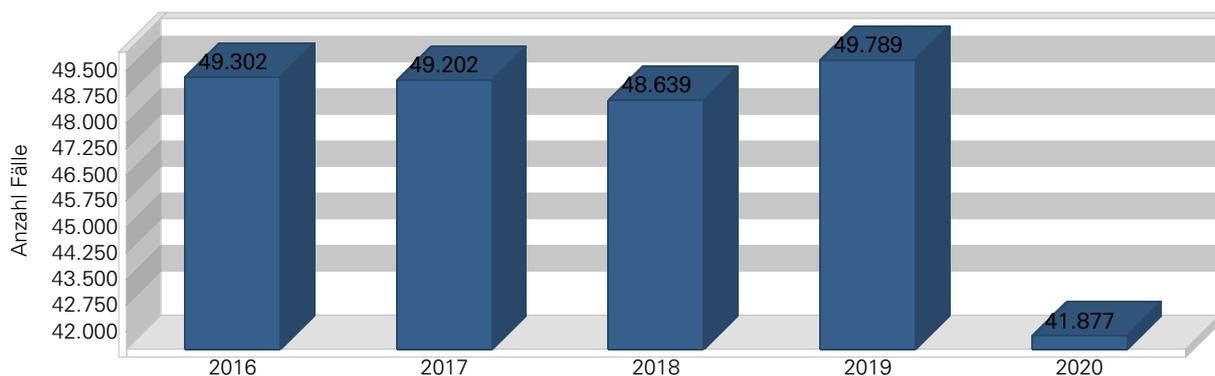
3.2 KENNZAHLEN**FINANZKENNZAHLEN**

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE	EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
		Wert	Wert
Jahresergebnis	<u>827.792,76</u>		<u>371.729,05</u>
Bilanzsumme	379.260.486,54		382.326.443,17
Gesamtkapitalrendite in %		0,22	0,10
Jahresergebnis	<u>827.792,76</u>		<u>371.729,05</u>
Eigenkapital	76.838.064,81		76.010.272,05
Eigenkapitalrendite in %		1,08	0,49
Personalaufwand	<u>181.620.000,87</u>		<u>170.940.411,50</u>
Gesamtaufwand	303.755.235,82		284.274.821,59
Personalkostenintensität in %		59,79	60,13
Umsatzerlöse	<u>289.920.379,13</u>		<u>274.741.332,98</u>
Gesamtaufwand	303.755.235,82		284.274.821,59
Kostendeckung in %		95,45	96,65
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE	EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
		Wert	Wert
Anlagevermögen	<u>263.214.496,23</u>		<u>266.936.742,27</u>
Bilanzsumme	379.260.486,54		382.326.443,17
Anlagenintensität in %		69,40	69,82
Eigenkapital	<u>76.838.064,81</u>		<u>76.010.272,05</u>
Bilanzsumme	379.260.486,54		382.326.443,17
Eigenkapitalquote I in %		20,26	19,88
<i>Eigenkapital</i>	<i>76.838.064,81</i>		<i>76.010.272,05</i>
<i>Sonderposten</i>	<i>98.647.604,71</i>		<i>102.152.426,08</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten	<u>175.485.669,52</u>		<u>178.162.698,13</u>
Bilanzsumme	379.260.486,54		382.326.443,17
Eigenkapitalquote II in %		46,27	46,60
<i>Rückstellungen</i>	<i>29.110.405,00</i>		<i>23.624.156,00</i>
<i>Verbindlichkeiten</i>	<i>149.560.256,43</i>		<i>156.404.858,11</i>
Fremdkapital	<u>178.670.661,43</u>		<u>180.029.014,11</u>
Bilanzsumme	379.260.486,54		382.326.443,17
Fremdkapitalquote in %		47,11	47,09
Eigenkapital	<u>76.838.064,81</u>		<u>76.010.272,05</u>
Anlagevermögen	263.214.496,23		266.936.742,27
Anlagendeckung I in %		29,19	28,48
<i>Eigenkapital</i>	<i>76.838.064,81</i>		<i>76.010.272,05</i>
<i>Sonderposten</i>	<i>98.647.604,71</i>		<i>102.152.426,08</i>
Eigenkapital inklusive Sonderposten	<u>175.485.669,52</u>		<u>178.162.698,13</u>
Anlagevermögen	263.214.496,23		266.936.742,27
Anlagendeckung II in %		66,67	66,74

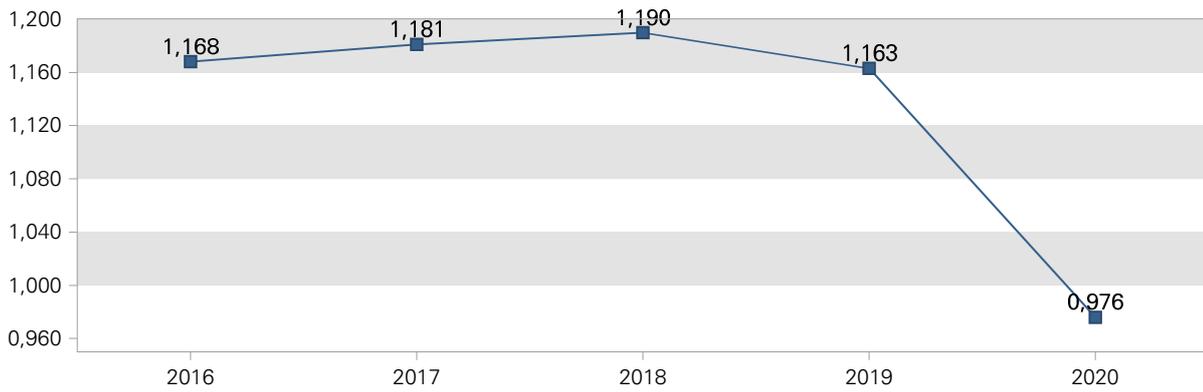
KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
		Wert	Wert
Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände	560.454,16		12.461.001,32
Investitionen Sachanlagen	10.029.337,00		14.252.805,31
Investitionen Finanzanlagen	30.000,00		1.516.485,96
Gesamtinvestitionen in EUR		10.619.791,16	28.230.292,59
Jahresüberschuss	827.792,76		371.729,05
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-88.231,72		-52.916,44
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.162.877,38		9.213.324,92
sonstige Steuern	-412.175,80		307.716,97
EBIT in EUR		7.490.262,62	9.839.854,50
EBIT in EUR	7.490.262,62		9.839.854,50
Abschreibungen	13.543.523,42		13.174.342,78
EBITDA in EUR		21.033.786,04	23.014.197,28
Vorräte	11.293.886,21		7.538.293,40
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr	63.891.906,82		78.351.598,58
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht bis 1 Jahr	7.025.474,57		9.307.474,57
sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr	4.484.712,84		1.115.546,26
Kassenbestand	13.480.390,28		4.740.004,42
Kurzfristiges Umlaufvermögen	100.176.370,72		101.052.917,23
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr	5.691.000,00		5.854.238,87
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht bis 1 Jahr	6.547.159,29		3.600.665,63
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bis 1 Jahr	296.902,78		448.093,22
sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr	8.547.631,36		9.486.970,99
Kurzfristiges Fremdkapital	25.468.693,43		44.428.351,09
Liquiditätsgrad III in %		393,33	227,45

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

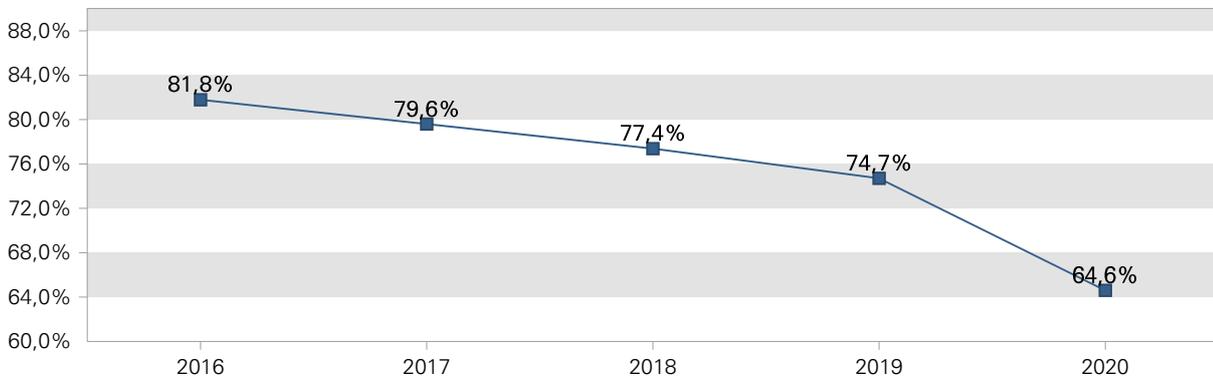
Vollstationäre Fälle mit Überlieger



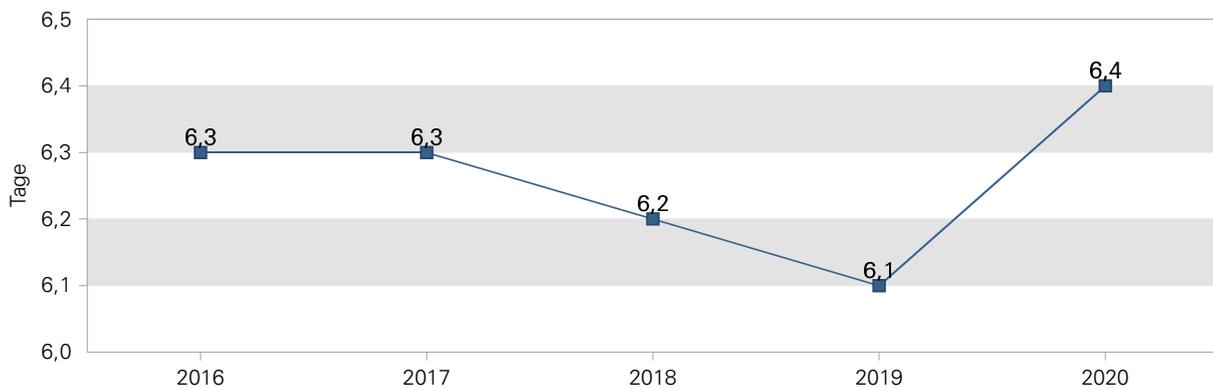
Casemix-Index mit Überlieger



Auslastung



Verweildauer



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Im Jahr 2020 konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von 828 TEUR erzielt werden. Damit konnte das angestrebte ausgeglichene Planergebnis übertroffen werden.

Die Erlöse aus Krankenhausleistungen sind um 16,7 Mio. EUR auf 242,5 Mio. EUR gestiegen und liegen um 7,4 % über dem Vorjahreswert.

Die Entwicklung resultiert aus der Steigerung des Landesbasisfallwerts von 3.539,12 EUR auf 3.672,40 EUR sowie der aufgrund der Corona-Pandemie gezahlten Leerstandspauschalen, da es pandemiebedingt zu sinkenden Fallzahlen (2020: 42.290 Fälle; 2019: 49.789 Fälle) gekommen ist, um Kapazitäten für eine mögliche Überlastung der Intensivstationen vorzuhalten. Weiterhin hat die Förderung der Schaffung von intensivmedizinischen Behandlungskapazitäten zum Umsatzanstieg beigetragen.

Die Erlöse aus Wahlleistungen sind um 685 TEUR auf 5.583 TEUR gesunken, dies entspricht dem Leistungsrückgang des Klinikums analog der stationären Kernleistungen.

Die anderen Umsatzerlöse nach § 277 HGB sind von 14,5 Mio. EUR auf 12,4 Mio. EUR gesunken, der Rückgang resultiert zum einen aus dem Verkauf von Zytostatika über Medizinische Versorgungszentren, welcher durch die ASV-Versorgung substituiert wurde, zum anderen aus der veränderten Belegungs- und Besuchersituation im Klinikum. Weiterhin sind die Erlöse aus Ausgleichen von Vorjahren um 1,5 Mio. EUR gesunken.

Die Steigerung der Personalkosten lag mit 6,2 % über dem Vorjahr. Grund hierfür waren die tariflichen Entwicklungen sowie die Steigerung der Beschäftigten im ärztlichen Bereich und im Pflegedienst.

Die Materialaufwendungen sind aufgrund von pandemiebedingten Zusatzaufwendungen von 53,9 Mio. EUR auf 56,1 Mio. EUR angestiegen.

Zum 31. Dezember 2020 verfügt die Gesellschaft über ein bilanzielles Eigenkapital in Höhe von 76,8 Mio. EUR. Das um die Ausgleichsposten angepasste Eigenkapital liegt bei 63,0 Mio. EUR.

Der langfristige Teil der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beträgt zum Stichtag 103,7 Mio. EUR.

Die Liquidität hat sich um 30,2 Mio. EUR verbessert.

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf folgende Aspekte hinzuweisen:

Die Corona-Krise bringt Risiken für das Klinikum mit sich. Es bleibt abzuwarten, inwieweit die Unterstützungen vom Gesetzgeber, die gesunkenen Fallzahlen ausgleichen können und wie sich die zweite Jahreshälfte 2021 entwickeln wird.

In kurzfristiger Perspektive wird der Fachkräftemangel ein zentrales Problem bleiben. Die Gesellschaft versucht mit einem Bündel von Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität gegenzusteuern.

Die weitere Digitalisierung, auch im Zuge des Krankenhauszukunftsgesetzes und Optimierung der Prozesse stellen Chancen dar, auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben.

Insgesamt sieht der Wirtschaftsplan 2021 ein ausgeglichenes Jahresergebnis vor. Aufgrund der andauernden Corona-Krise liegen die aktuellen Leistungszahlen unter den Planvorgaben. Trotz der Ausgleichsmechanismen für Erlösverluste sowie den Fortschritten beim Impfen beurteilt die Geschäftsführung die Chance, das geplante Ergebnis durch eine normale Leistungssituation ab Mitte des 3. Quartals zu erreichen, als sehr schwer.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	13.478.314,00	269.566 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	13.478.314,00
Kapitalrücklage	0,00	49.098.637,29

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,0	1,0
Ärztlicher Dienst	477,0	461,0
Pflegedienst	1.141,0	1.096,0
Medizinisch-technischer Dienst	431,0	422,0
Funktionsdienst	437,0	431,0
Sonstige	756,0	759,0
	3.243,0	3.170,0

KLINIKUM-SERVICE GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 603043
Gründungsdatum	12.12.2005
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	28.11.2005

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Reinigungsleistungen aller Art und sonstiger Facility-Management-Leistungen für die Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH. Dienstleistungen für Dritte sind ausgeschlossen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	51,00%	12.750,00
Zehnacker GmbH	49,00%	12.250,00

1.4 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Klinikum-Service GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Reinigungsleistungen aller Art und sonstiger Facility-Management-Leistungen für die Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH. Dienstleistungen für Dritte sind ausgeschlossen.

Die Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne der Gemeindeordnung.

Die Unternehmensziele der Klinikum-Service GmbH entsprechen somit ebenfalls dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

QUMIK QUALITÄT UND MANAGEMENT IM KRANKENHAUS GMBH

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg
Telefon	07141 99 68 708
Fax	07141 99 68 709
E-Mail	info@qumik.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 206383
Gründungsdatum	20.03.2002
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	25.07.2019

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Managementleistungen im Gesundheitswesen (ambulante und stationäre Vorsorge, Versorgung und Rehabilitation) für die jeweiligen Gesellschafter und vergleichbare Einrichtungen, insbesondere im Bereich der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements i. S. d. §§ 135 ff. SGB V.

Hierzu zählen neben allgemeinen Managementinstrumenten insbesondere

- die einrichtungsübergreifende Qualitätssicherung
- das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement
- die Zertifizierung von Krankenhäusern
- das Benchmarking
- Qualitätsberichte

für die in Satz 1 genannten Einrichtungen.

Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehen. Sie kann sich auch an anderen Unternehmen mit dem gleichen oder einem ähnlichen Gegenstand beteiligen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke i.S.d. § 102 Abs. 1 Nr. 1 GemO Baden-Württemberg.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Alb Fils Kliniken GmbH	8,33%	5.000,00
Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH	8,33%	5.000,00
Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH	8,33%	5.000,00
Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH	8,33%	5.000,00
Klinikum Esslingen GmbH	8,33%	5.000,00
Klinikverbund Südwest GmbH	8,33%	5.000,00
Kreiskliniken Reutlingen GmbH	8,33%	5.000,00
Oberschwabenklinik gGmbH	8,33%	5.000,00
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	8,33%	5.000,00
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH	8,33%	5.000,00
Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH	8,33%	5.000,00
Universitätsklinikum Mannheim GmbH	8,33%	5.000,00

1.4 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die QuMiK Qualität und Management im Krankenhaus GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Managementleistungen im Gesundheitswesen für die jeweiligen Gesellschafter und vergleichbare Einrichtungen.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

LUMIS SÜDWEST GMBH

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim
Telefon	0621 49 08 03 10
E-Mail	service@lumis-suedwest.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 737378
Gründungsdatum	21.08.2020
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	22.07.2020

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Personaldienstleistungen, insbesondere Arbeitnehmerüberlassung und Personalvermittlung für die jeweiligen Gesellschafter oder mit diesen verbundene Gesellschaften, die die Voraussetzungen für eine Beteiligung nach § 5 Abs. (3) dieser Satzung erfüllen.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne des § 102 Abs. 1 Nr. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Alb Fils Kliniken GmbH	20,00%	30.000,00
Klinikverbund Südwest GmbH	20,00%	30.000,00
Oberschwabenklinik gGmbH	20,00%	30.000,00
Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH	20,00%	30.000,00
Universitätsklinikum Mannheim GmbH	20,00%	30.000,00

1.4 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Lumis Südwest GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Personaldienstleistungen, insbesondere Arbeitnehmerüberlassung und Personalvermittlung für die jeweiligen Gesellschafter oder mit diesen verbundene Gesellschaften.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

4. FREIZEIT, TOURISTIK, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, FORTBILDUNG

BÄDER VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 40 50 43 50
Fax	07721 40 50 43 05
E-Mail	info@baeder-vs.de
Internet	www.baeder-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 601574
Gründungsdatum	20.12.1990
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	11.12.1991

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Badeanstalten und vergleichbaren Einrichtungen aller Art, auch solche mit überörtlichem Einzugsbereich, sowie die Erledigung von damit zusammenhängenden Aufgaben, ferner der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen mit gleichartigem Unternehmensgegenstand sowie Planung dieser Vorhaben.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	100,00%	2.888.799,13

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Ulrich Köngeter

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Roth, Jürgen	Vorsitzender
Bührer, Detlev	stellv. Vorsitzender
Cangür, Elif	
Gläschig, Dirk (ab 12.11.2020)	
Heinzmann, Siegfried	
Hirt, Katharina	
Kaiser, Elmar	
Ummenhofer, Berthold (bis 11.11.2020)	

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit Gesamtbezüge von 3.425,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

VERTRETEN DURCH

Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH

Köngeter, Ulrich

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Bäder Villingen-Schwenningen GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Badeanstalten und vergleichbaren Einrichtungen aller Art, auch solche mit überörtlichem Einzugsbereich, sowie die Erledigung von damit zusammenhängenden Aufgaben.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	22.022,65	24.989,31	I. Gezeichnetes Kapital	2.888.799,13	2.888.799,13
II. Sachanlagen	10.155.859,27	10.547.022,73	II. Kapitalrücklage	639.114,85	639.114,85
B. Umlaufvermögen			III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
I. Vorräte	35.146,42	31.209,01	B. Rückstellungen	155.252,00	444.158,90
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	95.174,46	40.482,67	C. Verbindlichkeiten	6.632.396,18	6.684.702,81
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.714,08	8.438,29			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.645,28	4.633,68			
	10.315.562,16	10.656.775,69		10.315.562,16	10.656.775,69

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		599.528,40	1.186.296,38
2. sonstige betriebliche Erträge		293.244,92	414.023,67
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	515.472,43		680.058,03
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>574.947,16</u>	1.090.419,59	618.007,17
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	770.509,51		1.005.477,69
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>218.365,83</u>	988.875,34	286.142,03
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		647.138,81	659.975,31
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		421.200,84	410.142,67
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.551,00	6.641,27
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>126.380,47</u>	<u>138.892,15</u>
9. Ergebnis nach Steuern		-2.374.690,73	-2.191.733,73
10. sonstige Steuern		33.135,19	33.135,19
11. Erträge aus Verlustübernahme		2.407.825,92	2.224.868,92
12. Jahresüberschuss		0,00	0,00

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN**FINANZKENNZAHLEN**

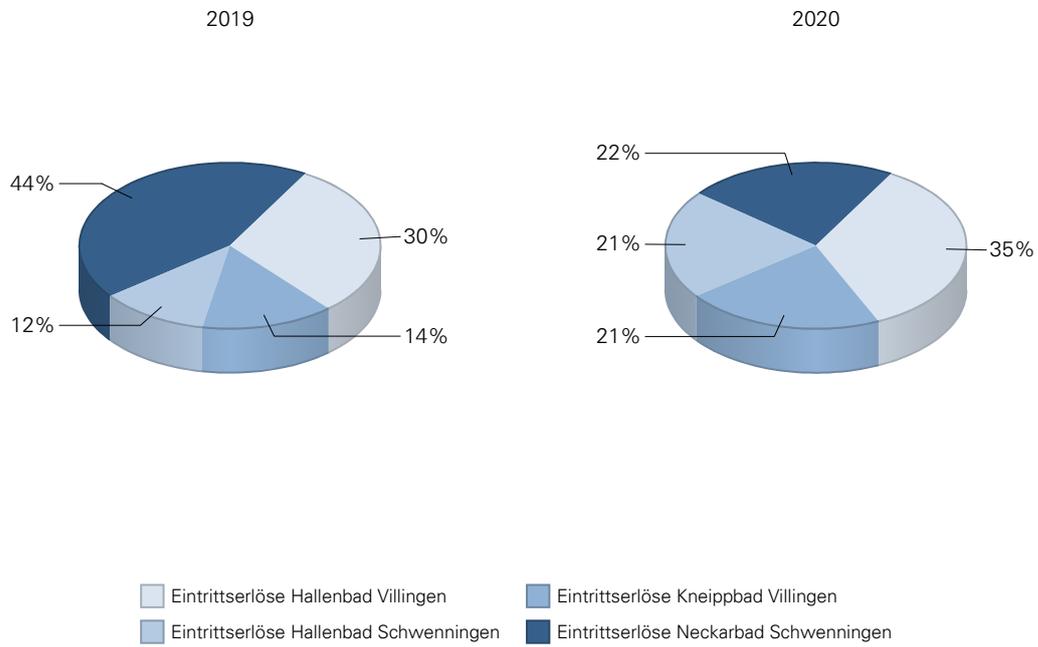
KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		0,00
Bilanzsumme		10.315.562,16		10.656.775,69
Gesamtkapitalrendite in %			0,00	0,00
Jahresergebnis		<u>0,00</u>		0,00
Eigenkapital		3.527.913,98		3.527.913,98
Eigenkapitalrendite in %			0,00	0,00
Personalaufwand		<u>988.875,34</u>		1.291.619,72
Materialaufwand	1.090.419,59			1.298.065,20
Personalaufwand	988.875,34			1.291.619,72
Abschreibungen	647.138,81			659.975,31
sonstige betriebliche Aufwendungen	421.200,84			410.142,67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	126.380,47			138.892,15
sonstige Steuern	<u>33.135,19</u>			<u>33.135,19</u>
Gesamtaufwand		3.307.150,24		3.831.830,24
Personalkostenintensität in %			29,90	33,71
Umsatzerlöse		<u>599.528,40</u>		1.186.296,38
Materialaufwand	1.090.419,59			1.298.065,20
Personalaufwand	988.875,34			1.291.619,72
Abschreibungen	647.138,81			659.975,31
sonstige betriebliche Aufwendungen	421.200,84			410.142,67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	126.380,47			138.892,15
sonstige Steuern	<u>33.135,19</u>			<u>33.135,19</u>
Gesamtaufwand		3.307.150,24		3.831.830,24
Kostendeckung in %			18,13	30,96
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>10.177.881,92</u>		10.572.012,04
Bilanzsumme		10.315.562,16		10.656.775,69
Anlagenintensität in %			98,67	99,20
Eigenkapital		<u>3.527.913,98</u>		3.527.913,98
Bilanzsumme		10.315.562,16		10.656.775,69
Eigenkapitalquote I in %			34,20	33,10
Eigenkapital	3.527.913,98			3.527.913,98
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>3.527.913,98</u>		3.527.913,98
Bilanzsumme		10.315.562,16		10.656.775,69
Eigenkapitalquote II in %			34,20	33,10
Rückstellungen	155.252,00			444.158,90
Verbindlichkeiten	6.632.396,18			6.684.702,81
Fremdkapital		<u>6.787.648,18</u>		7.128.861,71
Bilanzsumme		10.315.562,16		10.656.775,69
Fremdkapitalquote in %			65,80	66,90
Eigenkapital		<u>3.527.913,98</u>		3.527.913,98
Anlagevermögen		10.177.881,92		10.572.012,04
Anlagendeckung I in %			34,66	33,37

<i>Eigenkapital</i>	3.527.913,98		3.527.913,98
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>3.527.913,98</u>	<u>3.527.913,98</u>
Anlagevermögen		10.177.881,92	10.572.012,04
Anlagendeckung II in %			34,66
			33,37

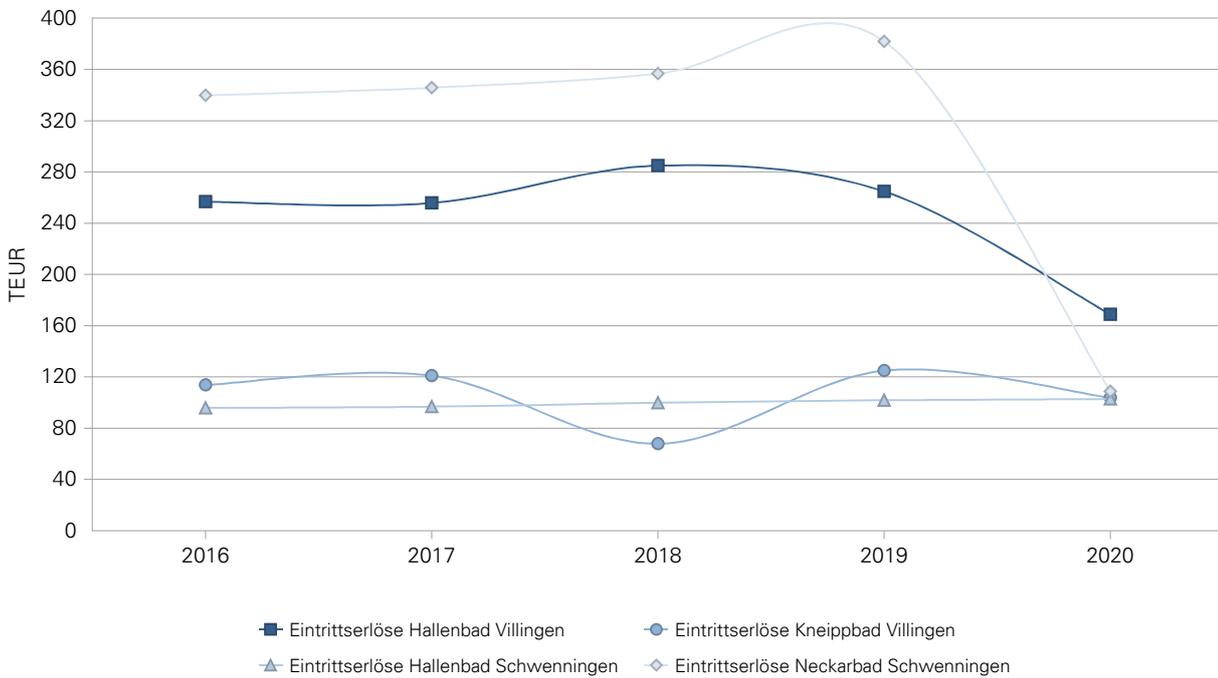
KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	8.586,00
Investitionen Sachanlagen		279.807,72	229.485,59
Gesamtinvestitionen in EUR		279.807,72	238.071,59
Jahresüberschuss	0,00		0,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-6.551,00		-6.641,27
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	126.380,47		138.892,15
sonstige Steuern	33.135,19		33.135,19
Erträge aus Verlustübernahme	-2.407.825,92		-2.224.868,92
EBIT in EUR		-2.254.861,26	-2.059.482,85
EBIT in EUR	-2.254.861,26		-2.059.482,85
Abschreibungen	647.138,81		659.975,31
EBITDA in EUR		-1.607.722,45	-1.399.507,54
<i>Vorräte</i>	35.146,42		31.209,01
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	1.238,18		1.392,59
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	93.936,28		39.090,08
<i>Kassenbestand</i>	<u>2.714,08</u>		8.438,29
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>133.034,96</u>		<u>80.129,97</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	93.780,69		93.390,69
<i>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bis 1 Jahr</i>	2.118.073,28		1.161.044,16
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<u>203.186,60</u>		<u>223.303,90</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	3.061.396,18		2.170.702,81
Liquiditätsgrad III in %		4,35	3,69

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Aufteilung der Eintrittserlöse



Entwicklung der Eintrittserlöse



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die BVS hat die vier Wasserflächen für die Grundversorgung der Bevölkerung in der Stadt Villingen-Schwenningen und im Umland ausgerichtet. Es geht darum, den Besuchern mit breit angelegten Öffnungszeiten das Gesundheits- und Sportschwimmen zu ermöglichen. Daneben geht es darum, der Zielgruppe Familien mit Kindern einen Aufenthalt mit zeitlich unbegrenzter Badezeit bei angemessenen Eintrittspreisen anzubieten.

Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 2.408 TEUR (Vj. 2.225 TEUR) ab. Damit verschlechtert sich der Jahresfehlbetrag um knapp 200 TEUR gegenüber Vorjahr. Geplant war für das Geschäftsjahr 2020 ein Jahresfehlbetrag von 2.798 TEUR. Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes im Herbst 2019 hatte niemand die Entwicklung in China und den asiatischen Räumen im Blick und insbesondere nicht, dass diese Pandemie in dem Ausmaß nach Europa überschwappen würde.

Aus diesem Grunde war bei der Wirtschaftsplanaufstellung überhaupt nicht vorhersehbar, welchen (anderen) Geschäftsverlauf das Jahr 2020 nehmen würde.

Im Gegensatz zu den Vorjahren gibt es keine Kontinuität im Geschäftsverlauf. Die seit Februar/März 2020 weltweit grassierende Corona-Pandemie bedeutete für den Bäderbetrieb einen massiven Einschnitt. Aus hygienischen Gründen und vor allem aufgrund des hohen Risikos von weiteren Infektionen, insbesondere durch die Benutzung der Duschräume, wurden sämtliche Bäder Anfang März 2020 zunächst geschlossen; das Personal ging in Kurzarbeit.

Nachdem die ersten Inzidenzzahlen noch relativ niedrig waren und sich zum Teil auch erholten, kam eine Diskussion in Gang, die heute sicher anders beurteilt würde, die jedoch dazu führte, dass zumindest mit entsprechend hohen Auflagen in hygienischer Hinsicht die Bäder wieder öffneten.

Für die Bädergesellschaft wurde ausschließlich der öffentliche Betrieb im Freibad Villingen-Schwenningen (Kneippbad) im Stadtbezirk Villingen ermöglicht; das Neckarbad Schwenningen blieb weitgehend für die Öffentlichkeit geschlossen, während das Friedensschulbad und das Hallenbad Villingen zumindest noch für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung standen.

Aufgrund dieser deutlich geringeren Öffnungstage, auf die später noch eingegangen wird, erübrigt es sich für das Geschäftsjahr 2020 die Charakteristika der einzelnen Bäder gesondert hervorzuheben.

Die Gesamtleistung des Unternehmens ging aufgrund der zuvor geschilderten Corona-Pandemie enorm zurück auf 893 TEUR gegenüber im Vorjahr 1.600 TEUR.

Der Umsatz ging nahezu um die Hälfte zurück und betrug lediglich 600 TEUR gegenüber dem Vorjahr 1.186 TEUR.

Betrachtet man in der Gewinn- und Verlustrechnung die Ziffern 3 bis 6, so zeigt sich, dass zwar die Betriebsaufwendungen um rund 500 TEUR reduziert werden konnten; diese entfallen im Wesentlichen auf geringe Personalaufwendungen.

Jedoch waren bei den fixen kaufmännischen Kosten sowie bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahezu keine Einsparungen möglich.

Bei den weiteren Sachkosten war es lediglich möglich, die Aufwendungen für Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe ein Stück weit zu reduzieren.

Eine weitere Kostenreduktion war trotz eingeschränktem öffentlichen Betrieb gerade nicht möglich. Die Bädergesellschaft musste auch durch öffentlichen Druck ständig betriebsbereit sein, das heißt, sollten sich die Inzidenzzahlen wieder zum Besseren wenden, musste relativ kurzfristig der Bäderbetrieb wieder aufgenommen werden. Dies bedeutete, dass wir zwar in den einzelnen Bädern die Wassertemperatur erniedrigt haben und somit geringere Energiekosten anfielen, aber ein Ablassen des Badewassers war nicht darstellbar, da dann eine Wiederinbetriebnahme zu lange dauern würde.

Bei rund 500.000 EUR geringeren Betriebsaufwendungen schlugen die massiv eingebrochenen Umsatzerlöse voll auf das Jahresergebnis durch.

Das Betriebsergebnis liegt um rund 200.000 EUR höher als im Vorjahr.

Bezogen auf den Jahresfehlbetrag bleibt diese Differenz von rund 200.000 EUR höherem Verlust auch nach Berücksichtigung der Steuern.

Positiv hat sich für das Jahresergebnis noch ausgewirkt, dass eine Rückstellung über etwas mehr als 200 TEUR aufgelöst werden konnte, so dass der Jahresfehlbetrag nicht noch höher ausfiel.

2020 war dadurch gekennzeichnet, dass es, außer im Neckarbad Schweningen, keine größere Investitionstätigkeit gab. Das Neckarbad Schweningen ist seit 2003 im Betrieb und so musste die Innenbeleuchtung getauscht werden, um die nachhaltige Betriebsbereitschaft zu gewährleisten. Es wurde das energiesparende LED-Licht eingesetzt.

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft hat in 2020 weiter abgenommen. Wie im Vorjahr 2019 wurden nur geringe Investitionen vorgenommen, die Abschreibungen trugen ihren Teil dazu bei, dass der Wert des Anlagevermögens um rund 400.000 EUR zurückging.

Beim Umlaufvermögen war ein Anstieg, insbesondere bei den sonstigen Vermögensgegenständen um rund 63.000 Euro zu verzeichnen, die darin begründet waren, dass für November und Dezember noch Kurzarbeitergeld und Sozialversicherungsbeiträge von der Bundesagentur für Arbeit erstattet werden müssen.

Der Rückgang bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten im Jahr 2020 gegenüber 2019 resultiert aus planmäßiger Tilgung und ist der Tatsache geschuldet, dass - im Gegensatz zu 2019 - in 2020 kein Darlehen aufgenommen wurde.

Der Rückgang der Rückstellungen von 444.158 EUR (2019) auf 155.252 EUR (2020) ist dadurch begründet,

dass die noch bestehende Rückstellung für die Schadensbeseitigung am Dach des Hallenbades Villingen mit rund 258 TEUR aufgelöst wurde.

Das Geschäftsjahr 2021 hat fortgesetzt, was bereits zu Ende 2020 vorgezeichnet war: Die Inzidenzzahlen der Corona-Pandemie ließen es aus hygienischen Gründen nicht zu, einen öffentlichen Badbetrieb vorzunehmen. Damit blieben die Bäder weiterhin für den öffentlichen Betrieb geschlossen. Entsprechend den Corona-Verordnungen der Landesregierung Baden-Württemberg waren eingeschränkt Schul- und Vereinssport möglich.

Die Kosten sind ähnlich einzuschätzen wie in ganz 2020: Nur ein Teil der Sachkosten lässt sich reduzieren (Energie, Hygienebetriebsmittel), andere kaufmännische Fixkosten bleiben der BVS, ohne dass Umsätze erzielt werden.

Eine verlässliche Prognose, wie sich der weitere Geschäftsverlauf entwickeln wird, ist nicht möglich, da die Inzidenzzahlen der Corona-Pandemie die Politik dazu zwingen, entsprechende Lockdown-Maßnahmen zu treffen, die die Bäder in vollem Umfang treffen werden.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	2.888.799,13	565 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	2.888.799,13
Kapitalrücklage	0,00	639.114,85

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

Der Verlustausgleich durch die Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH führt allerdings dort zu einer Reduzierung des ausschüttbaren Gewinns.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Angestellte	25,50	25,50
Gewerbliche Arbeitnehmer	21,25	21,25
Auszubildende	2,50	2,50
	50,25	50,25

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschuss wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 2. August 2021 bis einschließlich 10. August 2021 in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH.

KUNSTEISBAHN VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Zum Mooswäldle 7-9, 78054 Villingen-Schwenningen
Telefon	07720 62 880
E-Mail	mail@kunsteisbahn-vs.de
Internet	www.kunsteisbahn-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 600280
Gründungsdatum	11.03.1968
Geschäftsjahr	01.06. - 31.05.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	28.07.2016

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Kunsteisbahn in Villingen-Schwenningen sowie die Förderung des Eislauts (Eissports). Die Gesellschaft betreibt auf einem eigenen Grundstück in Villingen-Schwenningen, Zum Mooswäldle 7-9, zwei Eislaufbahnen, eine Curlingbahn sowie eine Trockeneisstockbahn.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefirtschaftsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann hierzu gleichartige Unternehmen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Darüber hinaus kann sie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
SERC 04 e.V.	1,00%	11.759,71
Stadt Villingen-Schwenningen	99,00%	1.164.978,55

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG**SEIT**

Klaus Hässler 01.12.2009

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Jürgen Roth	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Katharina Hirt	stellv. Vorsitzende	Stadträtin
Veronique Ballof		Stadträtin
Helga Baur		Stadträtin
Dominik Beha		Stadtrat
Elif Cangür		Stadträtin
Julia Decke		Stadträtin
Eduard Friesen		Stadtrat
Siegfried Heinzmann		Stadtrat
Matthias Hoppe		Stadtrat
Michael Rothfelder		Stadtrat
Nicola Schurr		Stadtrat
Axel Schlenker		SERC 04 e.V.
Christina Haller		Curling-Club Schwenningen e.V.
Christoph Sandner		WildWings Spielbetriebs GmbH

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit ein Sitzungsgeld von insgesamt 1.260,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG**VERTRETEN DURCH**

SERC 04 e.V.	Axel Schlenker
Stadt Villingen-Schwenningen	Jürgen Roth

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Kunsteisbahn Villingen-Schwenningen GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Kunsteisbahn in Villingen-Schwenningen sowie die Förderung des Eislauts (Eissports).

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindegewirtschaftsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Mai 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3,00	3,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.176.738,26	1.176.738,26
II. Sachanlagen	13.607.860,98	10.999.518,55	II. Kapitalrücklage	14.723.679,15	11.863.679,15
B. Umlaufvermögen			III. Verlustvortrag	-4.903.496,31	-4.708.167,42
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.601.856,88	1.841.032,00	IV. Jahresfehlbetrag	-246.931,34	-195.328,89
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.949,58	7.946,58	B. Rückstellungen	75.268,00	80.712,33
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43.843,00	40.199,00	C. Verbindlichkeiten	4.392.464,68	4.285.502,70
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.043.791,00	385.563,00
	16.261.513,44	12.888.699,13		16.261.513,44	12.888.699,13

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.06.2019 bis 31.05.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		936.580,37	890.516,63
2. sonstige betriebliche Erträge		22.329,30	26.262,99
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	461.272,57		371.947,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.394,12</u>	463.666,69	1.880,08
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	332.765,78		315.948,67
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>65.473,73</u>	398.239,51	62.495,34
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		591.612,55	597.661,36
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		456.511,71	421.554,85
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3,00	3,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		92.456,00	119.813,47
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>18.054,71</u>	<u>35.507,66</u>
10. Ergebnis nach Steuern		-1.061.628,50	-1.010.026,20
11. sonstige Steuern		1.302,84	1.302,69
12. Erträge aus Verlustübernahme		816.000,00	816.000,00
13. Jahresfehlbetrag		246.931,34	195.328,89

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Badisch-Württembergische Treuhand GmbH & Co. KG (BWT), Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Villingen-Schwenningen geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Dieser wurde allerdings ergänzt um den Hinweis zur Hervorhebung eines Sachverhalts. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gesellschaft auch zukünftig ohne erhebliche Zuschüsse der Stadt Villingen-Schwenningen nicht existieren kann.

3.2 KENNZAHLEN

FINANZKENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		-246.931,34		-195.328,89
Bilanzsumme		16.261.513,44		12.888.699,13
Gesamtkapitalrendite in %			0,00	0,00
Jahresergebnis		-246.931,34		-195.328,89
Eigenkapital		10.749.989,76		8.136.921,10
Eigenkapitalrendite in %			-2,30	-2,40
Personalaufwand		398.239,51		378.444,01
Materialaufwand	463.666,69			373.827,47
Personalaufwand	398.239,51			378.444,01
Abschreibungen	591.612,55			597.661,36
sonstige betriebliche Aufwendungen	456.511,71			421.554,85
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.456,00			119.813,47
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.054,71			35.507,66
sonstige Steuern	1.302,84			1.302,69
Gesamtaufwand		2.021.844,01		1.928.111,51
Personalkostenintensität in %			19,70	19,63
Umsatzerlöse		936.580,37		890.516,63
Materialaufwand	463.666,69			373.827,47
Personalaufwand	398.239,51			378.444,01
Abschreibungen	591.612,55			597.661,36
sonstige betriebliche Aufwendungen	456.511,71			421.554,85
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.456,00			119.813,47
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.054,71			35.507,66
sonstige Steuern	1.302,84			1.302,69
Gesamtaufwand		2.021.844,01		1.928.111,51
Kostendeckung in %			46,32	46,19
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		13.607.863,98		10.999.521,55
Bilanzsumme		16.261.513,44		12.888.699,13
Anlagenintensität in %			83,68	85,34
Eigenkapital		10.749.989,76		8.136.921,10
Bilanzsumme		16.261.513,44		12.888.699,13
Eigenkapitalquote I in %			66,11	63,13
Eigenkapital	10.749.989,76			8.136.921,10
Eigenkapital inklusive Sonderposten		10.749.989,76		8.136.921,10
Bilanzsumme		16.261.513,44		12.888.699,13
Eigenkapitalquote II in %			66,11	63,13
Rückstellungen	75.268,00			80.712,33
Verbindlichkeiten	4.392.464,68			4.285.502,70
Rechnungsabgrenzungsposten	1.043.791,00			385.563,00
Fremdkapital		5.511.523,68		4.751.778,03
Bilanzsumme		16.261.513,44		12.888.699,13
Fremdkapitalquote in %			33,89	36,87

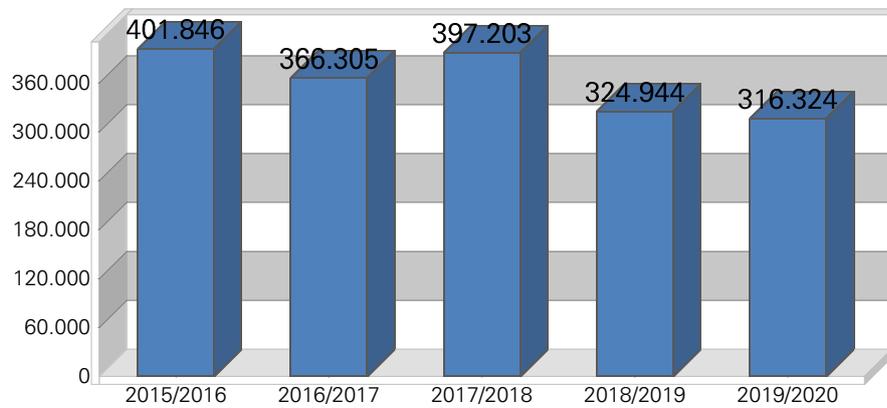
Eigenkapital	<u>10.749.989,76</u>		<u>8.136.921,10</u>
Anlagevermögen	13.607.863,98		10.999.521,55
Anlagendeckung I in %		79,00	73,98

<i>Eigenkapital</i>	10.749.989,76		8.136.921,10
Eigenkapital inklusive Sonderposten	<u>10.749.989,76</u>		<u>8.136.921,10</u>
Anlagevermögen	13.607.863,98		10.999.521,55
Anlagendeckung II in %		79,00	73,98

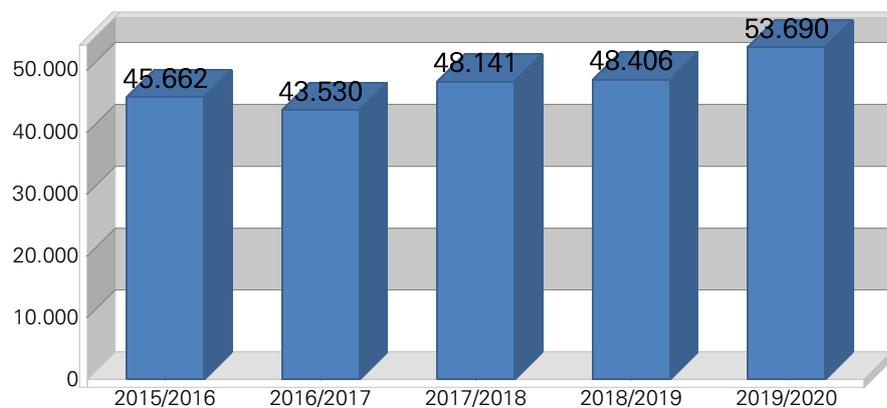
KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen Sachanlagen		3.259.005,98	1.981.854,93
Gesamtinvestitionen in EUR		3.259.005,98	1.981.854,93
Jahresfehlbetrag	-246.931,34		-195.328,89
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-3,00		-3,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.456,00		119.813,47
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.054,71		35.507,66
sonstige Steuern	1.302,84		1.302,69
EBIT in EUR		-135.120,79	-38.708,07
EBIT in EUR	-135.120,79		-38.708,07
Abschreibungen	591.612,55		597.661,36
EBITDA in EUR		456.491,76	558.953,29
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>835.018,00</i>		<i>6.820,17</i>
<i>Forderungen gegen Gesellschafter bis 1 Jahr</i>	<i>1.728.507,56</i>		<i>1.643.723,62</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>38.331,32</i>		<i>190.488,21</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i>7.949,58</i>		<i>7.946,58</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>2.609.806,46</u>		<u>1.848.978,58</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>144.374,54</i>		<i>135.723,11</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter bis 1 Jahr</i>	<i>98.087,69</i>		<i>52.983,08</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i>78.572,15</i>		<i>8.914,15</i>
Kurzfristiges Fremdkapital	688.476,93		537.536,56
Liquiditätsgrad III in %		379,07	343,97

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Besucher Gesamt



Besucher allgemeiner Eislauf



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen spielen aufgrund des besonderen Charakters von Sportanlagen nur eine untergeordnete Rolle. Im Allgemeinen ist die wirtschaftliche Situation von Eissportanlagen wegen den hohen Betriebskosten und der Vielzahl von alternativen Freizeitangeboten schwierig.

Seit dem Frühjahr 2020 ergaben sich aufgrund der Corona-Pandemie starke Einschränkungen für den Betrieb von Sportanlagen.

Die Entwicklung der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr war gekennzeichnet durch eine stärkere Erhöhung der Einnahmen. Diese Erhöhung ist vor allem auf die gestiegenen Umsätze im Zusammenhang mit der Neueröffnung der Bahn II zurückzuführen.

Betriebsstörungen gab es keine. Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit gewährleistet.

Der Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 hatte Einfluss auf den Betrieb der Kunsteisbahn im Geschäftsjahr 2019/2020, da der Geschäftsbetrieb Anfang März 2020 eingestellt werden musste. Trotzdem lagen die Umsätze über dem Vorjahr.

Die Einnahmen sind von 891 TEUR im Vorjahr auf 937 TEUR (Erhöhung um 5,2 %) im Geschäftsjahr 2019/2020 gestiegen.

Das Finanzergebnis konnte als Folge der planmäßigen Darlehenstilgungen weiter um 28 TEUR verbessert werden.

Die Stadt Villingen-Schwenningen gewährte einen gegenüber dem Vorjahr unveränderten Zuschuss in Höhe von 816 TEUR.

Der Jahresfehlbetrag im Jahr 2019/2020 beträgt 247 TEUR gegenüber 195 TEUR im Geschäftsjahr 2018/2019. Ursache für den starken Anstieg des Jahresfehlbetrags ist vor allem der höhere Materialaufwand aufgrund gestiegener Verbrauchskosten für Strom und Gas.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019/2020 jederzeit gewährleistet. Die Gesellschaft ist in den Liquiditätsverbund mit der Stadt Villingen-Schwenningen einbezogen.

Zum Bilanzstichtag ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 66,1 % nach 63,1 % im Vorjahr. Dies resultiert aus der Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 2.860 TEUR durch die Stadt Villingen-Schwenningen.

An planmäßigen Tilgungsleistungen sind jährlich rd. 357 TEUR zu erbringen, so dass für dringend erforderliche Ersatzinvestitionen kaum finanzielle Mittel zur Verfügung standen.

Die Stadt Villingen-Schwenningen gewährte der Gesellschaft einen Zuschuss in Höhe von 816 TEUR. An Preissteigerungen (Inflation) wurde dieser Zuschuss seit dem Geschäftsjahr 2002/2003 nie angepasst, obwohl in den vergangenen zehn Jahren die Kosten für Personal und andere Betriebskosten nachhaltig gestiegen sind. Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft ist es wichtig, dass dieser Zuschuss von 816 TEUR auch in Zukunft beibehalten werden sollte ggf. sollte eine Anpassung an die allgemeine Preisentwicklung erfolgen.

Aufgrund der immer noch andauernden Corona-Pandemie ist eine Vorhersage der weiteren Entwicklung der Gesellschaft nicht möglich. Fest steht jedoch, dass die Gesellschaft auch weiterhin auf Zuschüsse der Stadt Villingen-Schwenningen angewiesen ist und ohne diese Zuschüsse nicht existieren kann.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	1.176.738,26	11.767 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	1.176.738,26
Kapitalrücklage	2.860.000,00	14.723.679,15

Von den dargestellten Kapitalzuführungen entfielen 2.860.000,00 EUR auf die Stadt Villingen-Schwenningen.

Zudem waren die nachfolgenden Zahlungsströme für den Haushalt der Stadt Villingen-Schwenningen von wesentlicher Bedeutung:

- Die Gesellschaft erhielt von der Stadt Villingen-Schwenningen zur Minderung des Jahresfehlbetrags einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 816.000,00 EUR.
- Daneben gewährte die Stadt Villingen-Schwenningen der Gesellschaft nachfolgende Darlehen:
Mit Vertrag vom 21. Dezember 2009 gewährte die Stadt Villingen-Schwenningen ein Darlehen über 1.330.000,00 EUR. Das Darlehen wird mit 3 % p.a. (2019/2020: 35.629,52 EUR) verzinst. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt durch eine jährliche Annuität in Höhe von 53.200,00 EUR.
Mit Vertrag vom 25. Juli 2019 gewährte die Stadt Villingen-Schwenningen ein weiteres Darlehen über 400.000,00 EUR. Das Darlehen wird mit 1 % p.a. (2019/2020: 2.774,00 EUR) verzinst. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt durch eine jährliche Rate in Höhe von 40.000,00 EUR.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTlich BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	7,00	7,00
Auszubildende	0,00	0,00
	8,00	8,00

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019/2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresergebnisses wurde öffentlich bekannt gegeben.

KULTUR- UND TAGUNGSRÄUME VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH VS KULTUR- UND TAGUNGSRÄUME

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Bertholdstraße 7, 78050 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 82 2390
Fax	07721 82 2397
E-Mail	info@vsraeume.de
Internet	www.vsraeume.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 707824
Gründungsdatum	27.12.2011
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	16.12.2011

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist der professionelle Betrieb der städtischen Kultur- und Veranstaltungshäuser, insbesondere der Neuen Tonhalle und des Beethovenhauses (ggf. weiterer Veranstaltungshäuser), mit qualifiziertem Personal. Dazu gehören insbesondere die Vermietung und die Vermarktung der Veranstaltungsräume; Dienstleistungen für Tagungen, Messen, Kongresse, Präsentationen oder festliche Anlässe von der Planung bis zur Durchführung; Dienstleistungen für die Abwicklung von Kulturveranstaltungen des Amtes für Kultur oder von Drittanbietern; die Bereitstellung und der Betrieb von Bühnen-, Licht- und Tontechnik; die Aufrechterhaltung eines angenehmen Ambientes in den Veranstaltungshäusern; die Überwachung aller Sicherheitsbestimmungen gemäß der gültigen Versammlungsstättenverordnung, inkl. Bereitstellung des notwendigen Sicherheitspersonals (Feuerwehr, Sanitätsdienst, usw.).

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann hierzu gleichartige Unternehmen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Darüber hinaus kann sie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Stadt Villingen-Schwenningen	100,00%	25.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	SEIT
Andreas Dobmeier	16.12.2011

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT	STELLVERTRETER
Roth, Jürgen	Vorsitzender
Decke, Julia	Dr. Piazolo, Kathrin
Gläschig, Dirk (ab 12.11.2020)	Hoppe, Matthias
Heinzmann, Siegfried	Banse, Frank
Merkle, Ulrike	Kaiser, Constanze
Noce, Maria	Kern-Epple, Diana
Rothfelder, Michael	Furtwängler, Gudrun
Ummenhofer, Berthold (bis 11.11.2020)	Hoppe, Matthias

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit ein Sitzungsgeld von insgesamt 510,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
Stadt Villingen-Schwenningen	Roth, Jürgen

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist der professionelle Betrieb der städtischen Kultur- und Veranstaltungshäuser, insbesondere der Neuen Tonhalle. Dazu gehören die Vermietung und die Vermarktung der Veranstaltungsräume sowie eine Vielzahl von Dienstleistungen für Tagungen, Messen, Kongresse sowie Kulturveranstaltungen des Amtes für Kultur oder von Drittanbietern.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindegewirtschaftsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	28.249,00	36.240,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Sachanlagen	68.968,00	72.538,00	II. Kapitalrücklage	11.215.949,30	9.948.149,30
B. Umlaufvermögen			III. Verlustvortrag	-9.631.932,28	-8.392.288,85
I. Vorräte	8.540,08	14.491,02	IV. Jahresfehlbetrag	-1.227.948,95	-1.239.643,43
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	323.007,21	384.605,35	B. Rückstellungen	12.600,00	32.650,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.807,40	3.961,99	C. Verbindlichkeiten	45.817,20	139.897,17
C. Rechnungsabgrenzungsposten	913,58	1.927,83			
	439.485,27	513.764,19		439.485,27	513.764,19

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		271.370,33	700.073,38
2. sonstige betriebliche Erträge		16.956,85	24.161,62
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	27.629,88		54.511,23
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>43.567,92</u>	71.197,80	131.940,78
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	443.645,53		575.010,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>135.808,16</u>	579.453,69	175.827,22
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		33.230,88	38.963,29
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		828.002,45	973.463,73
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.008,31	620,49
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>3.087,00</u>	<u>6.552,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern		-1.227.652,95	-1.232.653,87
10. sonstige Steuern		296,00	6.989,56
11. Jahresfehlbetrag		1.227.948,95	1.239.643,43

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von Wirtschaftsprüfer Herrn Christian Schienle, von schienle+kollegen, Villingen-Schwenningen geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

FINANZKENNZAHLEN

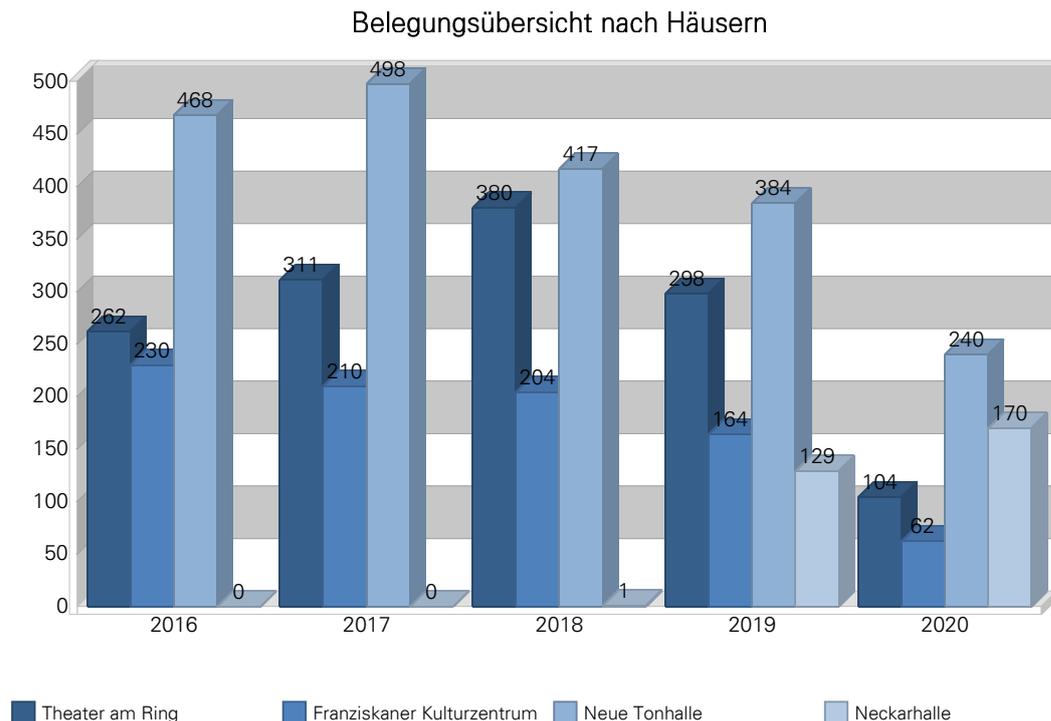
KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		-1.227.948,95		-1.239.643,43
Bilanzsumme		439.485,27		513.764,19
Gesamtkapitalrendite in %			-279,41	-241,29
Jahresergebnis		-1.227.948,95		-1.239.643,43
Eigenkapital		381.068,07		341.217,02
Eigenkapitalrendite in %			-322,24	-363,30
Personalaufwand		<u>579.453,69</u>		<u>750.837,35</u>
Materialaufwand	71.197,80			186.452,01
Personalaufwand	579.453,69			750.837,35
Abschreibungen	33.230,88			38.963,29
sonstige betriebliche Aufwendungen	828.002,45			973.463,73
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.008,31			620,49
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.087,00			6.552,00
sonstige Steuern	<u>296,00</u>			<u>6.989,56</u>
Gesamtaufwand		1.516.276,13		1.963.878,43
Personalkostenintensität in %			38,22	38,23
Umsatzerlöse		<u>271.370,33</u>		<u>700.073,38</u>
Materialaufwand	71.197,80			186.452,01
Personalaufwand	579.453,69			750.837,35
Abschreibungen	33.230,88			38.963,29
sonstige betriebliche Aufwendungen	828.002,45			973.463,73
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.008,31			620,49
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.087,00			6.552,00
sonstige Steuern	<u>296,00</u>			<u>6.989,56</u>
Gesamtaufwand		1.516.276,13		1.963.878,43
Kostendeckung in %			17,90	35,65
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>97.217,00</u>		<u>108.778,00</u>
Bilanzsumme		439.485,27		513.764,19
Anlagenintensität in %			22,12	21,17
Eigenkapital		<u>381.068,07</u>		<u>341.217,02</u>
Bilanzsumme		439.485,27		513.764,19
Eigenkapitalquote I in %			86,71	66,42
Eigenkapital	381.068,07			341.217,02
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>381.068,07</u>		<u>341.217,02</u>
Bilanzsumme		439.485,27		513.764,19
Eigenkapitalquote II in %			86,71	66,42
Rückstellungen	12.600,00			32.650,00
Verbindlichkeiten	45.817,20			139.897,17
Fremdkapital		<u>58.417,20</u>		<u>172.547,17</u>
Bilanzsumme		439.485,27		513.764,19
Fremdkapitalquote in %			13,29	33,58
Eigenkapital		<u>381.068,07</u>		<u>341.217,02</u>
Anlagevermögen		97.217,00		108.778,00
Anlagendeckung I in %			391,98	313,68

<i>Eigenkapital</i>	381.068,07		341.217,02
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>381.068,07</u>	<u>341.217,02</u>
Anlagevermögen		97.217,00	108.778,00
Anlagendeckung II in %		391,98	313,68

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	39.956,25
Investitionen Sachanlagen		21.669,88	18.299,77
Gesamtinvestitionen in EUR		21.669,88	58.256,02
Jahresfehlbetrag	-1.227.948,95		-1.239.643,43
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.008,31		620,49
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.087,00		6.552,00
sonstige Steuern	296,00		6.989,56
EBIT in EUR		-1.223.557,64	-1.225.481,38
EBIT in EUR	-1.223.557,64		-1.225.481,38
Abschreibungen	33.230,88		38.963,29
EBITDA in EUR		-1.190.326,76	-1.186.518,09
<i>Vorräte</i>	<i>8.540,08</i>		<i>14.491,02</i>
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>37.269,00</i>		<i>95.106,28</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>285.738,21</i>		<i>289.499,07</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>9.807,40</u></i>		<i>3.961,99</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>341.354,69</u>		<u>403.058,36</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>23.351,42</i>		<i>49.411,29</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i><u>22.413,99</u></i>		<i><u>90.418,82</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital	45.817,20		139.897,17
Liquiditätsgrad III in %		745,04	288,11

INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Belegungsübersicht	2020	2019
Theater am Ring	104	298
Großer Saal	23	88
Kleiner Saal	73	176
nur Bühne	8	34
Franziskaner Kulturzentrum	62	164
Konzertsaal	37	93
Chorraum / Sakristei	12	31
Foyer	13	40
Neue Tonhalle	240	384
Großer Saal mit Foyer	67	142
Großer Saal	83	69
Foyer	22	20
Seminarräume	68	153
Neckarhalle	170	129



3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Neuen Tonhalle sowie die Vermarktung und technische Betreuung der städtischen Kultur- und Veranstaltungshäuser mit qualifiziertem Personal. Dazu gehören die Vermietung und Vermarktung der Veranstaltungsräume, Dienstleistungen für Kulturveranstaltungen, Tagungen, Messen, Kongresse sowie Präsentationen oder festliche Anlässe von der Planung bis zur Durchführung. Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des dritten Abschnitts des Gemeindefinanzierungsrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Jahresverluste der Gesellschaft werden von der Alleingesellschafterin, der Stadt Villingen-Schwenningen in voller Höhe abgedeckt.

Die Gesellschaft ist nur mittelbar von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abhängig.

Es wird ein Angebot an attraktiven Eigenveranstaltungen mit einem hohen Maß an Unterhaltungs- und Informationswert entwickelt.

Der Geschäftsverlauf war nach Einschätzung der Geschäftsführung befriedigend. Die Umsätze sind durch die

coronapandemiebedingte Schließung deutlich gesunken. Der Verlust des Geschäftsjahres betrug TEUR 1.227,9 (Vorjahr TEUR 1.239,6). Der Materialaufwand, insbesondere Cateringaufwand sowie Fremdleistungen ist ebenfalls coronabedingt deutlich zurückgegangen.

Auch die laufenden Personalkosten sind gesunken. Dies resultiert aus der durchgeführten Kurzarbeit und dem Rückgang der Vergütungen für Aushilfen. Im Bereich des sonstigen Betriebsaufwands konnten ebenfalls durch die coronabedingte Schließung deutliche Kosteneinsparungen realisiert werden.

Der Zinsaufwand enthält die von der Stadtkasse weiterberechneten Negativzinsen für unterhaltene Guthaben.

Die immer noch andauernde Corona-Krise hat auch die Gesellschaft stark getroffen. Ab Juni 2020 konnten erste Veranstaltungen unter strengen Auflagen durchgeführt werden, Großveranstaltungen waren aber das ganze Jahr nicht mehr möglich. Ein Regelbetrieb war seit Ausbruch der Corona-Krise nicht möglich.

Durch die Kosteneinsparungen wurde der geplante Verlust des Geschäftsjahres um TEUR 39,8 unterschritten.

Die Finanzlage wird als stabil bezeichnet. Der Zahlungsverkehr und das Forderungsmanagement wurde auf die Stadt Villingen-Schwenningen übertragen und geschieht über den Liquiditätsverbund. Sämtliche Verbindlichkeiten können aufgrund der Einbindung in den städtischen Liquiditätsverbund innerhalb der Zahlungsziele geleistet werden.

Die Kapitalstruktur ist vom Eigenkapital geprägt. Durch die Zuführung in die Kapitalrücklage von TEUR 1.267,8 beträgt das Eigenkapital 86,7% der Bilanzsumme.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Durch eine bereits für das gesamte Jahr 2021 angemeldete Kurzarbeit für alle Mitarbeiter sollen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen an die aktuelle Lage soweit angepasst werden, dass das Unternehmen möglichst reibungslos seinen Geschäftstätigkeiten nachgehen und ohne allzu große Verluste aus der Krise hervorgehen kann. Betriebsbedingte Einsparpotentiale werden konsequent umgesetzt. Eine Veranstaltungsplanung für 2021 ist kaum möglich. Es kann keine Aussage getroffen werden, inwieweit und bis wann sich der Veranstaltungsmarkt wieder erholt.

Aufgrund der gravierenden Auswirkungen der Corona-Krise auf das Unternehmen ist mit erheblichen Abweichungen zur ursprünglichen Planung für 2021 zu rechnen. In Bezug auf die Einnahmen ist mit einem nochmaligen deutlichen Rückgang gegenüber 2020 zu rechnen.

Aufgrund der Pachtreduzierung für die Neue Tonhalle, der Nutzung von Kurzarbeit und stark rückläufigen variablen Aufwendungen wird dennoch mit einem im Vergleich zu den Vorjahren deutlich verbesserten

Jahresergebnis gerechnet.

Liquiditätsengpässe können durch entsprechende Liquiditätshilfen seitens der Stadt Villingen-Schwenningen als alleiniger Gesellschafterin vermieden werden.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	250 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	25.000,00
Kapitalrücklage	1.267.800,00	11.215.949,30

Von den dargestellten Kapitalzuführungen entfielen 1.267.800,00 EUR auf die Stadt Villingen-Schwenningen.

Zudem waren die nachfolgenden Zahlungsströme für den Haushalt der Stadt Villingen-Schwenningen von wesentlicher Bedeutung:

- Die Gesellschaft leistete an die Stadt Villingen-Schwenningen Pachtzahlungen für die Neue Tonhalle in Höhe von 591.000,00 EUR.
- Aufgrund der abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsverträge mit der Stadt Villingen-Schwenningen erfolgten Zahlungen an die Stadt für die Personalverwaltung, die Erbringung von Postdienstleistungen, die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Finanzbuchhaltung.
- Für an die Stadt Villingen-Schwenningen erbrachte Dienstleistungen konnte die Gesellschaft 106.758,57 EUR vereinnahmen.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTlich BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	11,75	10,00
Aushilfen	54,00	63,25
Auszubildende	3,00	3,00
	69,75	77,25

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrag wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 13. September 2021 bis einschließlich 21. September 2021 in den Geschäftsräumen der Kultur- und Tagungsräume Villingen-Schwenningen GmbH.

**WIRTSCHAFT UND TOURISMUS
VILLINGEN-SCHWENNINGEN GMBH**



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Winkelstraße 9, 78056 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 82 1050
Fax	07721 82 1057
E-Mail	wifoeg@villingen-schwenningen.de
Internet	www.wt-vs.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 600110
Gründungsdatum	15.02.1937
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	24.05.2012

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen und die Förderung der Wirtschaftskraft von Industrie, Handel und Gewerbe in Villingen-Schwenningen. Eingeschlossen ist die Förderung von Unternehmungen des öffentlichen und privaten Dienstleistungsbereichs. Zur Verwirklichung dieses Gesellschaftszwecks kann das Unternehmen eigens Einrichtungen und Gebäude planen, diese errichten und betreiben. Dazu gehört auch die Ausschreibung und Durchführung von architektonischen Ideen- und Realisierungswettbewerben. Außerdem ist der Gesellschaftszweck darauf gerichtet, Facility-Management auszuführen. Hierzu zählen auch das Betreiben von Gewerbe- und Technologieparks sowie die damit zusammenhängende Akquisition.

Dazu können insbesondere gehören: die Beschaffung, Bereitstellung und Vermittlung von geeigneten Grundstücken, die Anwerbung und Ansiedlung geeigneter Industrie-, Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe; eine umfassende Förderung und Betreuung der in der Stadt ansässigen Betriebe, z.B. bei der Beschaffung von Grundstücken, bei der Beschaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen, bei der Beschaffung von Wohnungen für Beschäftigte, beim Erhalt von Krediten usw.; die Beratung und Unterstützung der in der Stadt ansässigen Betriebe bei ihren Planungen.

Die Gesellschaft kann zu diesem Zweck selbst Grundstücke erwerben, diese erschließen und sie der

industriellen oder gewerblichen Nutzung durch Verkauf oder in anderer Weise (Verpachtung, Immobilienleasing) zuführen; die Gesellschaft kann hierbei selbst als Vermieterin auftreten. Eine Verwertung für Wohnbauzwecke ist nicht ausgeschlossen, sofern diese im Zusammenhang mit der Hauptaufgabe steht oder als deren Folgeerscheinung notwendig wird.

Die Gesellschaft kann auch im Auftrag der Stadt Villingen-Schwenningen deren Grundstücke den genannten Zwecken zuführen.

Die Gesellschaft erfüllt für die Stadt Villingen-Schwenningen anfallende Aufgaben auf dem Gebiet des Tourismus. Dazu können insbesondere gehören: die Konzeption und Umsetzung von Veranstaltungen zur Betreuung und Unterhaltung der Gäste; die Konzeption und Umsetzung von Werbemaßnahmen für den Touristik- und Veranstaltungsbereich; die Vermarktung, die Unterhaltung und die Verwaltung von vorhandenen Grundstücken, Gebäuden und Anlagen.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Sie ist zu allen Maßnahmen und Geschäften unter Beachtung der dortigen Vorschriften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann hierzu gleichartige Unternehmen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Darüber hinaus kann sie Unternehmens- und Interessengemeinschaftsverträge schließen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Stadt Villingen-Schwenningen	100,00%	206.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	VON	BIS
Beate Behrens	01.10.2014	11.03.2020
Matthias Jendryschik	25.06.2020	
Interimsweise führte die Geschäfte		
Elke Zimmermann	12.03.2020	24.06.2020

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT		Stellvertreter
Roth, Jürgen	Vorsitzender	Martin, Klaus
Banse, Frank		Lohmiller, Bernd
Barth, Olaf		Rothweiler, Martin
Baur, Helga		Cangür, Elif
Beetz, Stefan		Wethkamp, Markus

Calabrese, Angelo
Decke, Julia
Doran, Ronan
Ettwein, Steffen
Furtwängler, Gudrun
Güntert, Clemens
Prof. Dr. Hoch, Markus
Martin, Klaus
Merkle, Ulrike
Steiger, Michael

Hauser, Bernd
Dr. Klinge, Marcel
Weißer, Michael
Hoppe, Matthias
Hirt, Katharina
Müller, Anette
Prof. Dr. Kramer, Frank
Ballof, Veronique
Dr. Salat, Ulrike
Hilsenbek, Philipp

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit ein Sitzungsgeld von insgesamt 3.240,00 EUR.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

VERTRETEN DURCH

Stadt Villingen-Schwenningen

Roth, Jürgen

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen und die Förderung der Wirtschaftskraft von Industrie, Handel und Gewerbe in Villingen-Schwenningen.

Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des 3. Abschnitts des Gemeindefinanzrechts der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

BILANZ zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.561,00	7.120,00	I. Gezeichnetes Kapital	206.000,00	206.000,00
II. Sachanlagen	78.653,90	81.599,00	II. Kapitalrücklage	29.123.078,62	28.077.078,62
B. Umlaufvermögen			III. Verlustvortrag	-25.666.601,84	-24.686.063,18
I. Vorräte	19.320,64	22.348,33	IV. Jahresfehlbetrag	-842.472,49	-980.538,66
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.367.504,30	3.143.207,72	B. Sonderposten mit Rücklageanteil	4.103,00	15.884,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	565,86	533,56	C. Rückstellungen	29.400,00	28.620,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.065,66	1.149,31	D. Verbindlichkeiten	617.164,07	594.977,14
	3.470.671,36	3.255.957,92		3.470.671,36	3.255.957,92

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		153.232,87	205.953,39
2. sonstige betriebliche Erträge		22.399,84	48.353,19
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.866,88		25.092,85
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>27.997,89</u>	37.864,77	39.624,36
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	351.266,58		358.765,59
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>108.198,87</u>	459.465,45	112.964,25
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		29.454,83	44.838,82
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		475.055,51	612.694,13
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		14.908,09	13.876,92
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,00</u>	<u>5.403,91</u>
9. Ergebnis nach Steuern		-841.115,94	-958.954,25
10. sonstige Steuern		1.356,55	21.584,41
11. Jahresfehlbetrag		842.472,49	980.538,66

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von P'W'S Südwestdeutsche Wirtschaftsprüfung GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Villingen-Schwenningen geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Bestätigungsvermerk wurde allerdings wie folgt ergänzt:

"Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weisen wir auf die Ausführungen der gesetzlichen Vertreter im Lagebericht hin. Sie stellen dar, dass sowohl Zahlungsfähigkeit als auch finanzielles Gleichgewicht der Gesellschaft nur durch Zahlungen der Stadt Villingen-Schwenningen in das Eigenkapital und die Einbindung in den Liquiditätsverbund der Stadt Villingen-Schwenningen gewährleistet waren und werden können."

3.2 KENNZAHLEN

FINANZKENNZAHLEN

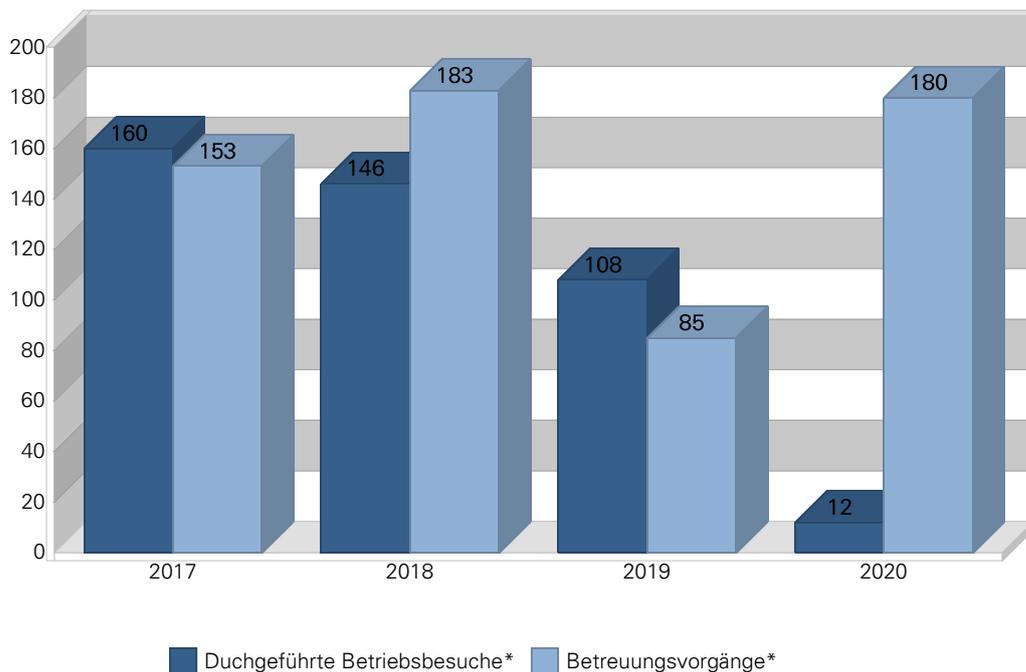
KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Wert	Wert
Jahresergebnis		<u>-842.472,49</u>		<u>-980.538,66</u>
Bilanzsumme		3.470.671,36		3.255.957,92
Gesamtkapitalrendite in %			-24,27	-30,12
Jahresergebnis		<u>-842.472,49</u>		<u>-980.538,66</u>
Eigenkapital		2.820.004,29		2.616.476,78
Eigenkapitalrendite in %			-29,87	-37,48
Personalaufwand		<u>459.465,45</u>		<u>471.729,84</u>
Materialaufwand	37.864,77			64.717,21
Personalaufwand	459.465,45			471.729,84
Abschreibungen	29.454,83			44.838,82
sonstige betriebliche Aufwendungen	475.055,51			612.694,13
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.908,09			13.876,92
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			5.403,91
sonstige Steuern	<u>1.356,55</u>			<u>21.584,41</u>
Gesamtaufwand		1.018.105,20		1.234.845,24
Personalkostenintensität in %			45,13	38,20
Umsatzerlöse		<u>153.232,87</u>		<u>205.953,39</u>
Materialaufwand	37.864,77			64.717,21
Personalaufwand	459.465,45			471.729,84
Abschreibungen	29.454,83			44.838,82
sonstige betriebliche Aufwendungen	475.055,51			612.694,13
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.908,09			13.876,92
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			5.403,91
sonstige Steuern	<u>1.356,55</u>			<u>21.584,41</u>
Gesamtaufwand		1.018.105,20		1.234.845,24
Kostendeckung in %			15,05	16,68
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
			Wert	Wert
Anlagevermögen		<u>82.214,90</u>		<u>88.719,00</u>
Bilanzsumme		3.470.671,36		3.255.957,92
Anlagenintensität in %			2,37	2,72
Eigenkapital		<u>2.820.004,29</u>		<u>2.616.476,78</u>
Bilanzsumme		3.470.671,36		3.255.957,92
Eigenkapitalquote I in %			81,25	80,36
Eigenkapital	2.820.004,29			2.616.476,78
Sonderposten	4.103,00			15.884,00
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>2.824.107,29</u>		<u>2.632.360,78</u>
Bilanzsumme		3.470.671,36		3.255.957,92
Eigenkapitalquote II in %			81,37	80,85
Rückstellungen	29.400,00			28.620,00
Verbindlichkeiten	617.164,07			594.977,14
Fremdkapital		<u>646.564,07</u>		<u>623.597,14</u>
Bilanzsumme		3.470.671,36		3.255.957,92
Fremdkapitalquote in %			18,63	19,15

Eigenkapital	<u>2.820.004,29</u>		<u>2.616.476,78</u>
Anlagevermögen	82.214,90		88.719,00
Anlagendeckung I in %		3.430,04	2.949,17
<i>Eigenkapital</i>	2.820.004,29		2.616.476,78
<i>Sonderposten</i>	4.103,00		15.884,00
Eigenkapital inklusive Sonderposten	<u>2.824.107,29</u>		<u>2.632.360,78</u>
Anlagevermögen	82.214,90		88.719,00
Anlagendeckung II in %		3.435,03	2.967,08

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen Sachanlagen		22.950,73	7.106,82
Gesamtinvestitionen in EUR		22.950,73	7.106,82
Jahresfehlbetrag	-842.472,49		-980.538,66
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.908,09		13.876,92
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		5.403,91
sonstige Steuern	1.356,55		21.584,41
EBIT in EUR		-826.207,85	-939.673,42
EBIT in EUR	-826.207,85		-939.673,42
Abschreibungen	29.454,83		44.838,82
EBITDA in EUR		-796.753,02	-894.834,60
<i>Vorräte</i>	19.320,64		22.348,33
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	26.468,94		14.248,21
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	3.341.035,36		3.128.959,51
<i>Kassenbestand</i>	<u>565,86</u>		533,56
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>3.387.390,80</u>		<u>3.166.089,61</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	165.150,34		193.787,79
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<u>451.871,63</u>		<u>400.955,23</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	617.164,07		594.977,14
Liquiditätsgrad III in %		548,86	532,14

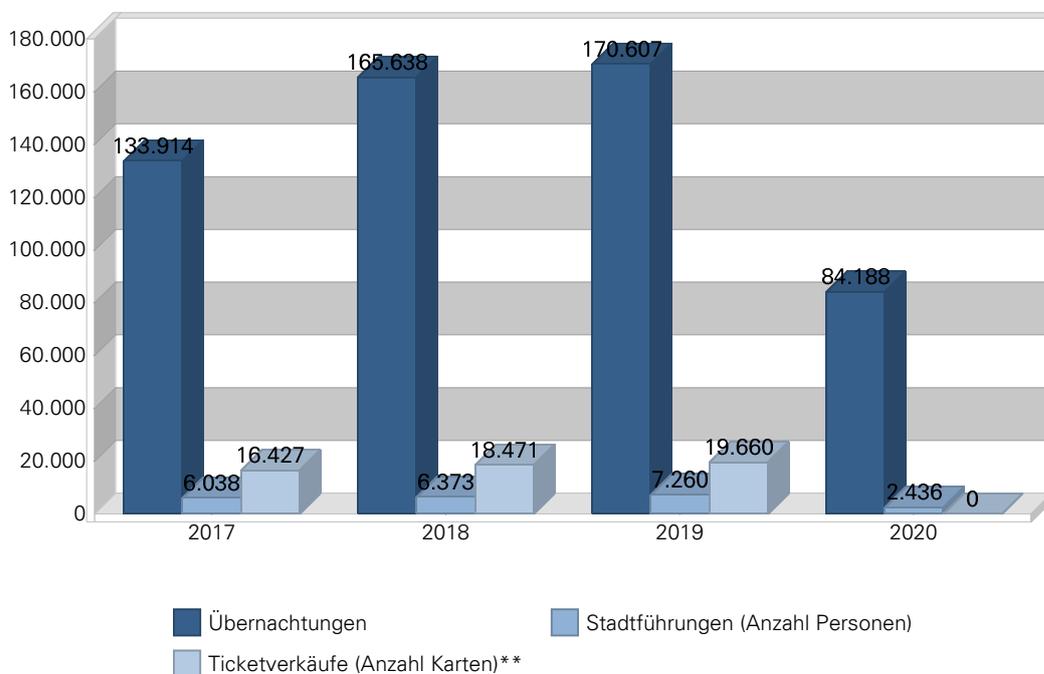
INDIVIDUELLE KENNZAHLEN

Wirtschaftsförderung



* Aufgrund der Corona bedingten Verordnungen ist der Vergleich mit den Vorjahren nicht repräsentativ.

Tourismus



** Aufgrund der Corona bedingten Ausfälle von Veranstaltungen sind Kartenverkäufe und deren Retouren in 2020 nicht dargestellt.

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH ist in der Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur, insbesondere in der Grundstücksvermittlung, in der Förderung des Tourismus und der Ausübung von Aufgaben auf dem Gebiet des Tourismus tätig. Die Gesellschaft verfolgt öffentliche Zwecke im Sinne des dritten Abschnitts des Gemeindeförderungsgesetzes der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Lage der Gesellschaft ist trotz der dauerdefizitären Ausrichtung zufriedenstellend.

Das Geschäftsjahr wird als zufriedenstellend bezeichnet. Die Umsätze aus den Kernbereichen liegen deutlich unter dem Niveau des Vorjahres. Dies resultiert im Wesentlichen aus den pandemiebedingten Einschränkungen, die unter anderem zu einem Ausfall von Veranstaltungen geführt haben. Die Materialaufwendungen sind entsprechend gesunken.

Die Personalaufwendungen konnten durch die Inanspruchnahme von Kurzarbeit und dem Ausscheiden einer Person unter das veranschlagte Budget reduziert werden. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden durch den Wegfall von Veranstaltungen und Messen sowie der Senkung der Werbekosten ebenfalls reduziert. Das Jahresergebnis konnte mit einem Jahresfehlbetrag von TEUR 842 um TEUR 138 gegenüber dem Vorjahr verbessert werden.

Die Umsatz- und Betriebsergebnisentwicklung ist unter Abgleich des Soll-Ansatzes im operativen Geschäftsverlauf aufgrund der Corona-Situation nicht plangemäß erfolgt. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit hat sich dennoch gegenüber dem Vorjahr um TEUR 118 verbessert.

Die Struktur des kurz- und mittelfristig gebundenen Vermögens und der Verbindlichkeiten wird für stabil gehalten. Durch die Zuführungen in die Kapitalrücklage durch die Gesellschafterin beträgt die Eigenkapitalquote 81,3%.

Die Finanzlage ist stabil. Sämtliche Verbindlichkeiten können aufgrund der Einbindung in den städtischen Liquiditätsverbund stets innerhalb der Zahlungsziele beglichen werden.

Der Provisionsvertrag zwischen der Stadt Villingen-Schwenningen und der Wirtschaft und Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH wurde für das Jahr 2020 und 2021 verlängert. Über die Weiterführung wird voraussichtlich in 2021 entschieden. Weitere Risiken für die Ertragslage werden sich aus der Vermietungstätigkeit des Kurgartenareals in Villingen ergeben. Für die weitere Nutzung des Gebäudes sind

weitere Sanierungsarbeiten notwendig. In den sonstigen Leistungen der Gesellschaft werden keine wesentlichen Risiken gesehen.

Aufgrund der stabilen Liquiditäts- und Eigenkapitalsituation des Unternehmens sieht die Geschäftsführung derzeit keine erkennbaren Liquiditätsrisiken.

Mit Erfahrung, Innovation, Zuverlässigkeit und einem hohen Maß an Qualität soll dem Wettbewerb am Markt begegnet werden.

Auf der Beschaffungsseite kann auf ein vielseitiges Leistungsangebot zugegriffen werden.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	206.000,00	2.060 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	206.000,00
Kapitalrücklage	1.046.000,00	29.123.078,62

Von den dargestellten Kapitalzuführungen entfielen 1.046.000,00 EUR auf die Stadt Villingen-Schwenningen.

Zudem waren die nachfolgenden Zahlungsströme für den Haushalt der Stadt Villingen-Schwenningen von wesentlicher Bedeutung:

- Aufgrund der abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsverträge mit der Stadt Villingen-Schwenningen erfolgten Zahlungen an die Stadt für die Personalverwaltung, die Erbringung von Postdienstleistungen, die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Finanzbuchhaltung.
- Zudem waren Mietzahlungen für die Geschäftsräume an die Stadt Villingen-Schwenningen zu entrichten.
- Für an die Stadt Villingen-Schwenningen erbrachte Dienstleistungen (Vermarktung Gewerbegrundstücke, Betreuung Franziskanermuseum) konnte die Gesellschaft 70.000,00 EUR vereinnahmen.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	8,75	9,00
Aushilfen	6,50	9,00
Auszubildende	3,50	3,00
	19,75	22,00

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrag wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 1. September 2021 bis einschließlich 10. September 2021 beim Referat des Oberbürgermeisters, Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG MBH**



1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Albert-Schweitzer-Straße 18, 78052 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 69 73 25 0
E-Mail	info@wifoeg-sbh.de
Internet	www.wirtschaftsfoerderung-sbh.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	GmbH
Handelsregisternummer	HRB 602681
Gründungsdatum	21.11.2001
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	27.04.2018

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, die Entwicklung wirtschaftsfreundlicher Rahmenbedingungen, das Betreiben eines regionalen Standortmarketings sowie die Information, Kooperation und Koordination in allen Bereichen der regionalen Wirtschaftsförderung. Dazu gehört auch die Projektentwicklung und Vermarktung eines regionalen Gewerbegebietes.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der §§ 1 Abs. 2 und 102 ff. Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Eine Gewinnerzielungsabsicht ist ausgeschlossen. Die Gesellschaft ist eine steuerbefreite Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Sinne des § 5 Abs. 1 Nr. 18 KStG.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Gemeinde Immendingen	4,00%	2.500,00
Gemeinde Königsfeld	4,00%	2.500,00
Gemeinde Unterkirnach	4,00%	2.500,00
Gemeinde Zimmern ob Rottweil	4,00%	2.500,00
Gemeindeverwaltungsverband Heuberg	4,00%	2.500,00
Handwerkskammer Konstanz	4,00%	2.500,00
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg	4,00%	2.500,00
Landkreis Rottweil	4,00%	2.500,00
Landkreis Tuttlingen	4,00%	2.500,00
Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg	4,00%	2.500,00
Schwarzwald-Baar-Kreis	4,00%	2.500,00
Stadt Bad Dürkheim	4,00%	2.500,00
Stadt Bräunlingen	4,00%	2.500,00
Stadt Donaueschingen	4,00%	2.500,00
Stadt Geisingen	4,00%	2.500,00
Stadt Hüfingen	4,00%	2.500,00
Stadt Oberndorf am Neckar	4,00%	2.500,00
Stadt Rottweil	4,00%	2.500,00
Stadt Schramberg	4,00%	2.500,00
Stadt St. Georgen	4,00%	2.500,00
Stadt Sulz am Neckar	4,00%	2.500,00
Stadt Trossingen	4,00%	2.500,00
Stadt Tuttlingen	4,00%	2.500,00
Stadt Villingen-Schwenningen	4,00%	2.500,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	VON	BIS
Jürgen Guse	04.10.2019	31.03.2020
Henriette Stanley	01.03.2020	

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

AUFSICHTSRAT

Roth, Jürgen	Vorsitzender	Stadt Villingen-Schwenningen
Albiez, Thomas		IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg
Beck, Michael		Stadt Tuttlingen
Broß, Ralf		Stadt Rottweil
Bär, Stefan		Landkreis Tuttlingen
Eisenlohr, Dorothee		Stadt Schramberg
Graf, Severin		Stadt Donaueschingen
Herzberg, Marcel		Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg
Hieber, Gerd		Stadt Sulz am Neckar

Hinterseh, Sven	Schwarzwald-Baar-Kreis
Lehrer, Michael	Gemeinde Aichhalden
Link, Fritz	Gemeinde Königsfeld
Maurer, Clemens	Beirat
Dr. Michel, Wolf-Rüdiger	Landkreis Rottweil
Dr. Michel, Wolf-Rüdiger	Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg
Osswald, Hans-Jürgen (bis 02.11.2020)	Gemeinde Neuhausen ob Eck
Ragg, Albin	Gemeinde Deilingen
Rieger, Michael	Stadt St. Georgen
Rottler, Werner	Handwerkskammer Konstanz

Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit Gesamtbezüge von 3.600,00 EUR.

Auf Beschluss des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung wurde im Zuge des organisatorischen Ausbaus der Gesellschaft ein Beirat gegründet. Dessen Aufgabe ist es, den Aufsichtsrat in seinen Entscheidungen zu beraten.

BEIRAT

Maurer, Clemens	Vorsitzender
Angst, Thomas	
Ballof, Martin	
Bertram, Carina (ab 21.10.2020)	
Buchholz, Jens	
Eckhardt, Roland (bis 31.05.2020)	
Fink, Markus	
Hengstler, Joachim	
Kinzel, Christian (ab 21.10.2020)	
Knoblauch, Clemens	
Prof. Dr. Kotthaus, Ulrich	
Krebs-Hattler, Sigrid (ab 11.05.2020)	
Merz, Dieter	
Dr. Schewe, Hans-Rüdiger	
Prof. Dr. Schofer, Rolf	
Scholz, Sylvia	
Simon, Bernd	
Walter, Sonja (ab 11.05.2020)	

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

Gemeinde Immendingen
Gemeinde Königsfeld
Gemeinde Unterkirnach
Gemeinde Zimmern ob Rottweil
Gemeindeverwaltungsverband Heuberg
Handwerkskammer Konstanz
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg
Landkreis Rottweil
Landkreis Tuttlingen
Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg

VERTRETEN DURCH

Stärk, Manuel
Link, Fritz
Braun, Andreas
Merz, Carmen
Kielack, André
Rottler, Werner
Albiez, Thomas
Dr. Michel, Wolf-Rüdiger
Bär, Stefan
Herzberg, Marcel

Schwarzwald-Baar-Kreis	Hinterseh, Sven
Stadt Bad Dür rheim	Berggötz, Jonathan
Stadt Bräunlingen	Bächle, Micha
Stadt Donaueschingen	Graf, Severin
Stadt Geisingen	Numberger, Martin
Stadt Hüfingen	Kollmeier, Michael
Stadt Oberndorf am Neckar	Kopf, Lothar
Stadt Rottweil	Broß, Ralf
Stadt Schramberg	Eisenlohr, Dorothee
Stadt St. Georgen	Rieger, Michael
Stadt Sulz am Neckar	Hieber, Gerd
Stadt Trossingen	Dr. Maier, Clemens
Stadt Tuttlingen	Beck, Michael
Stadt Villingen-Schwenningen	Roth, Jürgen

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

BETEILIGUNG	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt)	100,00%	9.000,00

Im Januar 2015 beteiligte sich die Wirtschaftsförderungsgesellschaft SBH mit 100 % am Stammkapital von 3.000,00 EUR der PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Villingen-Schwenningen.

Im Jahr 2019 wurden 5.000 EUR in die Kapitalrücklage der Gesellschaft eingezahlt, im Jahr 2020 weitere 1.000 EUR.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, die Entwicklung wirtschaftsfreundlicher Rahmenbedingungen, das Betreiben eines regionalen Standortmarketings sowie die Information, Kooperation und Koordination in allen Bereichen der regionalen Wirtschaftsförderung.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen	20.812,00	22.440,00	I. Gezeichnetes Kapital	62.500,00	62.500,00
II. Finanzanlagen	9.000,00	8.000,00	II. Kapitalrücklage	485.385,13	398.200,08
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen	126.400,00	56.500,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.043,26	7.578,49	C. Verbindlichkeiten	16.849,50	40.564,39
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	656.261,18	518.761,54			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.018,19	984,44			
	691.134,63	557.764,47		691.134,63	557.764,47

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	188.053,54	139.686,35
2. Personalaufwand	349.410,80	309.801,71
3. Abschreibungen	4.921,37	6.695,95
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	288.428,25	320.206,87
5. Aufwendungen aus Verlustübernahme	<u>2.400,00</u>	<u>0,00</u>
6. Ergebnis nach Steuern	-457.106,88	-497.018,18
7. sonstige Steuern	208,00	228,00
8. Jahresfehlbetrag	457.314,88	497.246,18
9. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	457.314,88	497.246,18
10. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von P'W'S Südwestdeutsche Wirtschaftsprüfung GmbH, Villingen-Schwenningen geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		-457.314,88		-497.246,18
Bilanzsumme		691.134,63		557.764,47
Gesamtkapitalrendite in %			-66,17	-89,15
Jahresergebnis		-457.314,88		-497.246,18
Eigenkapital		547.885,13		460.700,08
Eigenkapitalrendite in %			-83,47	-107,93
Personalaufwand		349.410,80		309.801,71
<i>Personalaufwand</i>	349.410,80			309.801,71
<i>Abschreibungen</i>	4.921,37			6.695,95
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	288.428,25			320.206,87
<i>Aufwendungen aus Verlustübernahme</i>	2.400,00			0,00
<i>sonstige Steuern</i>	208,00			228,00
Gesamtaufwand		645.368,42		636.932,53
Personalkostenintensität in %			54,14	48,64
Umsatzerlöse		0,00		0,00
<i>Personalaufwand</i>	349.410,80			309.801,71
<i>Abschreibungen</i>	4.921,37			6.695,95
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	288.428,25			320.206,87
<i>Aufwendungen aus Verlustübernahme</i>	2.400,00			0,00
<i>sonstige Steuern</i>	208,00			228,00
Gesamtaufwand		645.368,42		636.932,53
Kostendeckung in %			0,00	0,00
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		29.812,00		30.440,00
Bilanzsumme		691.134,63		557.764,47
Anlagenintensität in %			4,31	5,46
Eigenkapital		547.885,13		460.700,08
Bilanzsumme		691.134,63		557.764,47
Eigenkapitalquote I in %			79,27	82,60
<i>Eigenkapital</i>	547.885,13			460.700,08
Eigenkapital inklusive Sonderposten		547.885,13		460.700,08
Bilanzsumme		691.134,63		557.764,47
Eigenkapitalquote II in %			79,27	82,60
<i>Rückstellungen</i>	126.400,00			56.500,00
<i>Verbindlichkeiten</i>	16.849,50			40.564,39
Fremdkapital		143.249,50		97.064,39
Bilanzsumme		691.134,63		557.764,47
Fremdkapitalquote in %			20,73	17,40
Eigenkapital		547.885,13		460.700,08
Anlagevermögen		29.812,00		30.440,00
Anlagendeckung I in %			1.837,80	1.513,47
<i>Eigenkapital</i>	547.885,13			460.700,08
Eigenkapital inklusive Sonderposten		547.885,13		460.700,08
Anlagevermögen		29.812,00		30.440,00
Anlagendeckung II in %			1.837,80	1.513,47

KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT	EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Investitionen Sachanlagen		3.293,37	26.103,95
Investitionen Finanzanlagen		<u>1.000,00</u>	<u>5.000,00</u>
Gesamtinvestitionen in EUR		4.293,37	31.103,95
Jahresfehlbetrag	-457.314,88		-497.246,18
sonstige Steuern	208,00		228,00
EBIT in EUR		-457.106,88	-497.018,18
EBIT in EUR	-457.106,88		-497.018,18
Abschreibungen	4.921,37		6.695,95
EBITDA in EUR		-452.185,51	-490.322,23
<i>Forderungen gegen verbundene Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>0,00</i>		<i>2.319,33</i>
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>4.043,26</i>		<i>5.259,16</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i><u>656.261,18</u></i>		<i>518.761,54</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen	<u>660.304,44</u>		<u>526.340,03</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>9.825,81</i>		<i>36.695,51</i>
<i>sonstige Verbindlichkeiten bis 1 Jahr</i>	<i><u>7.023,69</u></i>		<i><u>3.868,88</u></i>
Kurzfristiges Fremdkapital	16.849,50		40.564,39
Liquiditätsgrad III in %		3.918,84	1.297,54

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der §§ 1 Abs. 2 und 102 ff. Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Daher ist die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen. Neben den öffentlichen Zuschüssen und Förderbeiträgen werden keine Einnahmen erzielt.

Auf Basis des jährlichen Wirtschaftsplans wird die Höhe der zu erbringenden Finanzierungsanteile der Gesellschafter festgesetzt. Der Plan konnte in 2020 eingehalten werden und die Finanzierungsanteile haben den geplanten und den dann tatsächlich entstandenen Jahresfehlbetrag ausgeglichen. 2020 erhielt die Gesellschaft zudem wieder Fördermittel für das Projekt Welcome Center. Außerdem unterstützten 35 Förderer die Arbeit des Welcome Centers mit ihren Förderbeiträgen.

Zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage macht die Geschäftsführung folgende Angaben:

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist geordnet.

Die Finanzsituation der Gesellschaft war stets gut und ihre Liquidität zu jeder Zeit gegeben.

Für das Regionale Gewerbegebiet hat die Stadt Sulz am Neckar den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst und die Durchführung des Umlegungsverfahrens beschlossen. Die Förderung für das

Projekt Welcome Center wurde bis zum 31.12.2023 zugesagt

Infolge der Coronakrise wurden verschiedene Veranstaltungen virtuell abgehalten. Die Welcome-Center-Mitarbeiterinnen widmeten sich vermehrt der Beratung über Telefon und Onlinekanäle. Es bleibt abzuwarten, ob die aktuelle Situation langfristige Auswirkungen auf die Gesellschafteranteile über das Jahr 2021 hinaus haben wird.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	62.500,00	* Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	62.500,00
Kapitalrücklage	87.185,05	485.385,13

* Die Stimmrechte orientieren sich an den Finanzierungsanteilen der Gesellschafter (§ 7 Abs. 7 Gesellschaftsvertrag). Je angefangene EUR 500,00 wird eine Stimme gewährt.

Im Berichtsjahr wurden der Kapitalrücklage 544.499,93 EUR zugeführt und 457.314,88 EUR zur Deckung des Jahresfehlbetrags entnommen.

Von den dargestellten Kapitalzuführungen entfielen 33.542,88 EUR auf die Stadt Villingen-Schwenningen.

Im Berichtsjahr waren keine weiteren wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	5,00	3,75
Auszubildende	0,00	0,00
	6,00	4,75

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrags wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 25. Juni 2021 bis einschließlich 8. Juli 2021 in den Geschäftsräumen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft SBH mbH.

PE GEWINNERREGION UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)

1. UNTERNEHMENSGRUNDDATEN

1.1 UNTERNEHMENSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse	Albert-Schweitzer-Straße 18, 78052 Villingen-Schwenningen
Telefon	07721 69 73 25 0
E-Mail	info@wifoeg-sbh.de

GRUNDLAGEN

Rechtsform	UG (haftungsbeschränkt)
Handelsregisternummer	HRB 712543
Gründungsdatum	26.01.2015
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum des aktuellen Gesellschaftsvertrags	22.08.2018

1.2 GEGENSTAND DES UNTERNEHMENS

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, insbesondere die Übernahme von Projekten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH und die eigenständige Durchführung dieser Projekte.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich öffentliche Zwecke im Sinne der §§ 1 Abs. 2 und 102 ff. der Gemeindeordnung Baden-Württemberg. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die dem Gegenstand des Unternehmens dienen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSSE

GESELLSCHAFTER	ANTEIL	ANTEIL IN EUR
Wirtschaftsförderungsgesellschaft SBH mbH	100,00%	3.000,00

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRUNG	VON	BIS
Jürgen Guse	04.10.2019	31.03.2020
Henriette Stanley	01.03.2020	

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG	VERTRETEN DURCH
Wirtschaftsförderungsgesellschaft SBH mbH	Henriette Stanley

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Die PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt) unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. STAND DER ERFÜLLUNG DES ÖFFENTLICHEN ZWECKS

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, insbesondere die Übernahme von Projekten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH und die eigenständige Durchführung dieser Projekte.

Die Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Villingen-Schwenningen und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Berichtsjahr entsprechend den Anforderungen wahrgenommen.

3. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

3.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	298,15	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	3.000,00	3.000,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	956,32	3.058,03	II. Kapitalrücklage	6.000,00	5.000,00
B. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	14.769,30	11.411,30	III. Verlustvortrag	-19.411,30	-16.529,70
			IV. Jahresfehlbetrag	-4.358,00	-2.881,60
			nicht gedeckter Fehlbetrag	14.769,30	11.411,30
			buchmäßiges Eigenkapital	0,00	0,00
			B. Rückstellungen	1.850,00	1.750,00
			C. Verbindlichkeiten	14.173,77	12.719,33
	16.023,77	14.469,33		16.023,77	14.469,33

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	0,00	500,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>4.358,00</u>	<u>3.381,60</u>
3. Ergebnis nach Steuern	-4.358,00	-2.881,60
<hr/>		
4. Jahresfehlbetrag	4.358,00	2.881,60

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde von P'W'S Südwestdeutsche Wirtschaftsprüfung GmbH, Villingen-Schwenningen geprüft und mit einer uneingeschränkten Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht versehen.

Die prüferische Durchsicht wurde ergänzt um den Hinweis, dass der Jahresabschluss ungeachtet der bilanziellen Überschuldung unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) erstellt worden ist und dass der Gesellschafter einen Beschluss zur Übernahme der Verluste abgegeben hat, was eine positive Fortführungsprognose rechtfertigt.

3.2 KENNZAHLEN

KENNZAHLEN ZUR ERFOLGSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Jahresergebnis		<u>-4.358,00</u>		<u>-2.881,60</u>
Bilanzsumme		16.023,77		14.469,33
Gesamtkapitalrendite in %			-27,20	-19,92
Jahresergebnis		<u>-4.358,00</u>		<u>-2.881,60</u>
Eigenkapital		0,00		0,00
Eigenkapitalrendite in %			-,-	-,-
Personalaufwand		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	<u>4.358,00</u>			<u>3.381,60</u>
Gesamtaufwand		4.358,00		3.381,60
Personalkostenintensität in %			0,00	0,00
Umsatzerlöse		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	<u>4.358,00</u>			<u>3.381,60</u>
Gesamtaufwand		4.358,00		3.381,60
Kostendeckung in %			0,00	0,00
KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENSLAGE		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Anlagevermögen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		16.023,77		14.469,33
Anlagenintensität in %			0,00	0,00
Eigenkapital		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		16.023,77		14.469,33
Eigenkapitalquote I in %			0,00	0,00
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		16.023,77		14.469,33
Eigenkapitalquote II in %			0,00	0,00
<i>Rückstellungen</i>	<u>1.850,00</u>			<u>1.750,00</u>
<i>Verbindlichkeiten</i>	<u>14.173,77</u>			<u>12.719,33</u>
Fremdkapital		<u>16.023,77</u>		<u>14.469,33</u>
Bilanzsumme		16.023,77		14.469,33
Fremdkapitalquote in %			100,00	100,00
Eigenkapital		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Anlagevermögen		0,00		0,00
Anlagendeckung I in %			-,-	-,-
Eigenkapital inklusive Sonderposten		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
Anlagevermögen		0,00		0,00
Anlagendeckung II in %			-,-	-,-
KENNZAHLEN ZUR LIQUIDITÄT		EUR	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Gesamtinvestitionen in EUR			0,00	0,00
Jahresfehlbetrag		-4.358,00		-2.881,60
EBIT in EUR			-4.358,00	-2.881,60

EBIT in EUR		-4.358,00		-2.881,60
EBITDA in EUR			-4.358,00	-2.881,60
<i>sonstige Vermögensgegenstände bis 1 Jahr</i>	<i>298,15</i>			<i>0,00</i>
<i>Kassenbestand</i>	<i>956,32</i>			<i>3.058,03</i>
Kurzfristiges Umlaufvermögen		<u>1.254,47</u>		<u>3.058,03</u>
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bis 1 Jahr</i>	<i>1.867,35</i>			<i>0,00</i>
<i>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bis 1 Jahr</i>	<i>12.306,42</i>			<i>12.719,33</i>
Kurzfristiges Fremdkapital		14.173,77		12.719,33
Liquiditätsgrad III in %			8,85	24,04

3.3 LAGE DES UNTERNEHMENS

Die wesentlichen Aussagen der Geschäftsführung zum Geschäftsjahr 2020 aus dem Lagebericht lauten wie folgt:

Aktivität der Gesellschaft im vergangenen Geschäftsjahr

In 2020 wurden keine Aktivitäten über die PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt) abgewickelt. Damit sind auch keine Einnahmen zur Deckung der Ausgaben (z.B Kosten Jahresabschluss, IHK-Beitrag) vorhanden.

Finanz-, Ertrags- und Vermögenslage

Am 24.05.2017 wurde beschlossen, dass die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH als Muttergesellschaft alle Verpflichtungen der PE Gewinnerregion UG übernimmt.

Vermögen besitzt die PE Gewinnerregion UG nicht. 2020 wurden wie in den Vorjahren seit Gründung die Geschäftsräume und Büroausstattung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH (Muttergesellschaft) genutzt. Zur Verbesserung der Kapitalausstattung erfolgt im Jahr 2020 eine Einzahlung in die Kapitalrücklage durch die Gesellschafterin in Höhe von 1.000 EUR.

3.4 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT	STIMMRECHTE
Gezeichnetes Kapital	3.000,00	1 Stimmen
KAPITALZUFÜHRUNGEN / -ENTNAHMEN	VERÄNDERUNG	ENDSTAND
Gezeichnetes Kapital	0,00	3.000,00
Kapitalrücklage	1.000,00	6.000,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat der Gesellschaft im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Zahlungsströme zwischen der Gesellschaft und der Stadt Villingen-Schwenningen zu verzeichnen.

3.5 PERSONAL

Die Gesellschaft beschäftigt neben der Geschäftsführung keine weiteren Mitarbeiter.

4. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrag wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 25. Juni 2021 bis einschließlich 8. Juli 2021 in den Geschäftsräumen der PE Gewinnerregion UG (haftungsbeschränkt).

EIGENBETRIEBE DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG

1. GRUNDDATEN

1.1 EIGENBETRIEBSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Marktplatz 1, 78054 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Eigenbetrieb
Gründungsdatum	01.01.2000
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Betriebssatzung	01.01.2000

1.2 GEGENSTAND DES EIGENBETRIEBS

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, das im Stadtgebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der Entwässerungssatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Er kann sich aufgrund von Vereinbarungen dazu verpflichten, das Abwasser von außerhalb des Stadtgebiets gelegenen Grundstücken zu beseitigen.

Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann er sich anderer Einrichtungen oder Unternehmen bedienen.

1.3 BESETZUNG DER ORGANE

Der Eigenbetrieb hat keine eigene Betriebsleitung. Die kaufmännischen Aufgaben übernimmt die Leitung des Amtes für Finanzen und Controlling, die technischen Aufgaben übernimmt die Leitung des Grünflächen- und Tiefbauamtes.

Der Eigenbetrieb hat keinen eigenen Betriebsausschuss. Die Aufgaben übernimmt der Technische Ausschuss der Stadt Villingen-Schwenningen.

1.4 BETEILIGUNGEN DES EIGENBETRIEBS

BETEILIGUNG	ANTEIL
Abwasserzweckverband Oberer Neckar Villingen-Schwenningen	86,0 %
Zweckverband Abwasserreinigung Eschachtal	10,5 %

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.436,00	81.305,00	I. Rücklagen	484.437,00	484.437,00
II. Sachanlagen	81.997.183,85	80.306.630,07	II. Verlust	-743.820,80	-516.290,31
III. Finanzanlagen	3.701.725,39	3.574.877,42	nicht gedeckter Fehlbetrag	259.383,80	31.853,31
B. Umlaufvermögen			buchmäßiges Eigenkapital	0,00	0,00
I. Vorräte	25.883,56	8.897,30	B. Empfangene Ertragszuschüsse	14.925.691,00	15.268.151,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.535.837,97	3.318.116,20	C. Rückstellungen	4.331.056,83	3.728.825,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	731,55	172,46	D. Verbindlichkeiten	71.112.434,29	68.324.874,86
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	259.383,80	31.853,31	E. Rechnungsabgrenzungsposten	156.000,00	0,00
	90.525.182,12	87.321.851,76		90.525.182,12	87.321.851,76

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	12.149.116,75	12.090.930,08
2. sonstige betriebliche Erträge	964.678,40	828.905,42
3. Materialaufwand	4.249.603,65	3.570.689,49
4. Personalaufwand	728.358,60	690.234,71
5. Abschreibungen	3.434.323,10	3.328.002,72
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.517.658,71	3.575.320,57
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.157,38	2.965,87
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	478.768,70
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.415.959,96	1.549.794,73
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-226.951,49	-270.009,55
11. sonstige Steuern	579,00	560,00
12. Jahresverlust	227.530,49	270.569,55

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde vom Amt für Innenrevision der Stadt Villingen-Schwenningen geprüft und dessen Feststellung durch den Gemeinderat empfohlen.

2.2 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Stammkapital	0,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Eigenbetrieb im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.3 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Betriebsleitung	0,00	0,00
Beschäftigte	11,00	11,00
Auszubildende	1,00	1,00
	12,00	12,00

3. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresverlust wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 11. Juli 2022 bis einschließlich 19. Juli 2022 im Referat des Oberbürgermeisters, Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

EIGENBETRIEB TECHNISCHE DIENSTE

1. GRUNDDATEN

1.1 EIGENBETRIEBSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Auf der Steig 12/1, 78052 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Eigenbetrieb
Gründungsdatum	01.01.2001
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Betriebssatzung	16.11.2011

1.2 GEGENSTAND DES EIGENBETRIEBS

Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, im Interesse einer effektiven und effizienten Durchführung von Tätigkeiten für die Stadt Villingen-Schwenningen folgende Leistungen zu erbringen:

- Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, Stadtreinigung, Entsorgung von Eigenmüll- und Erbringung von Leistungen im Bereich des Verkehrswesens
- Durchführung des Winterdienstes
- Kanalunterhaltung und Kanalreinigung sowie die Unterhaltung von Gewässern der zweiten Ordnung
- Unterhaltung städtischer Hochbauten, öffentlicher Brunnen und Bedürfnisanstalten
- Herstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen und Grünanlagen an städtischen Gebäuden und Einrichtungen, Unterhaltung von Sportplätzen, Spielplätzen und Freizeitanlagen, Durchführung von Maßnahmen des Baumschutzes, Pflege von Blumenbeeten, Kübeln und artifiziellem Grün, Innenraumbegrünungen und Dekorationen
- Unterhaltung von Verkehrsgrün
- Sonstige im Verantwortungsbereich der Stadt Villingen-Schwenningen liegenden Regearbeiten
- Betrieb von Friedhöfen. Dazu gehören z.B. Bereitstellung und Unterhaltung (einschließlich Öffnen und Schließen) von Gräbern sowie Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung von öffentlichem Grün auf Friedhöfen
- Leistungen des Bestattungswesens, Betrieb des Krematoriums und Friedhofsgärtnerische Leistungen

Der Eigenbetrieb ist in Erfüllung seiner benannten Aufgaben zuständig für die Regelungen nach kommunalrechtlichen Vorschriften, einschließlich des Erlasses von Bescheiden (z.B. Beiträge, Gebühren,

Kostenerstattungen). Entsprechendes gilt auch für die Erhebung privatrechtlicher Entgelte (z.B. Entgelte für die Leistungen des Krematoriums) sowie für die Durchführung aller weiteren Aufgaben des Vollzugs.

Der Eigenbetrieb kann für die Bewältigung der Aufgaben Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann er sich unterstützend und ergänzend Nachunternehmen bedienen.

1.3 BESETZUNG DER ORGANE

BETRIEBSLEITUNG	BIS	AB
Jürgen Epting		07.05.2020
Marina Kloiber-Jung	13.04.2020	01.04.2017

Die Angaben zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung unterbleiben nach § 286 Abs. 4 HGB.

Der Eigenbetrieb hat keinen eigenen Betriebsausschuss. Die Aufgaben übernimmt der Technische Ausschuss der Stadt Villingen-Schwenningen.

1.4 BETEILIGUNGEN DES EIGENBETRIEBS

Die Eigenbetrieb Technische Dienste unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.396,00	6.487,00	I. Gewinnrücklagen	8.505.099,07	8.505.099,07
II. Sachanlagen	20.735.639,98	20.756.032,98	II. Gewinnvortrag	2.309.784,26	3.825.266,50
III. Finanzanlagen	41.849,55	45.726,50	III. Jahresfehlbetrag	-1.111.625,59	-1.515.482,24
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	119.117,00	141.797,00
I. Vorräte	256.241,82	605.467,93	C. Rückstellungen	644.317,65	763.096,54
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.816.218,82	19.309.114,40	D. Verbindlichkeiten	23.208.898,98	20.936.135,60
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	478,97	304,65	E. Rechnungsabgrenzungsposten	8.183.563,92	8.077.576,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.330,15	10.355,25			
	41.859.155,29	40.733.488,71		41.859.155,29	40.733.488,71

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	15.010.270,15	13.946.469,22
2. sonstige betriebliche Erträge	638.226,10	591.474,86
3. Materialaufwand	2.631.352,83	2.828.124,15
4. Personalaufwand	9.117.081,56	8.528.344,43
5. Abschreibungen	1.418.037,41	1.326.868,34
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.188.106,78	3.035.483,67
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	923,05	565,04
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.995,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	234.460,09	221.718,47
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>165.109,22</u>	<u>104.066,30</u>
11. Ergebnis nach Steuern	-1.101.733,59	-1.506.096,24
12. sonstige Steuern	9.892,00	9.386,00
13. Jahresfehlbetrag	1.111.625,59	1.515.482,24

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes wurde vom Amt für Innenrevision der Stadt Villingen-Schwenningen geprüft und dessen Feststellung durch den Gemeinderat empfohlen.

2.2 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Gezeichnetes Kapital	0,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Eigenbetrieb im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.3 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Betriebsleitung	1,00	2,00
Beschäftigte	150,00	147,00
Auszubildende	8,00	7,00
	159,00	156,00

3. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 samt dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresfehlbetrag wurde öffentlich bekannt gegeben.

Die öffentliche Auslage erfolgte vom 28. März 2022 bis einschließlich 5. April 2022 im Referat des Oberbürgermeisters, Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

MITGLIEDSCHAFTEN
DER STADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN
IN ZWECKVERBÄNDEN

ABWASSERZWECKVERBAND OBERER NECKAR VILLINGEN-SCHWENNINGEN

1. GRUNDDATEN

1.1 ZWECKVERBANDSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Marktplatz 1, 78054 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Zweckverband
Gründungsdatum	23.01.1974
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Verbandssatzung	05.12.2019

1.2 GEGENSTAND DES ZWECKVERBANDES

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die im Gebiet bzw. in Gebietsteilen der Verbandsmitglieder anfallenden Abwässer von den Städten und Gemeinden zu übernehmen, einer Kläranlage zuzuleiten, von ihrer Einleitung in den Vorfluter zu reinigen sowie dabei anfallenden Schlamm- und Abfallstoffe abzuführen oder unschädlich zu beseitigen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

	ANTEIL
Gemeinde Dauchingen	6,41%
Gemeinde Deißlingen	1,96%
Stadt Trossingen	5,60%
Stadt Villingen-Schwenningen	86,04%

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

VERBANDSVORSITZENDER	SEIT
Detlev Bühler	01.05.2015

Der Verbandsvorsitzende erhielt für seine Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

Der Zweckverband hat kein eigenständiges Überwachungsorgan. Die Aufgaben übernimmt die Verbandsversammlung.

1.5 BETEILIGUNGEN DES EIGENBETRIEBS

Die Abwasserzweckverband Oberer Neckar unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	35.662,00	49.519,86	I. Rücklagen	3.822.412,64	3.822.412,64
II. Sachanlagen	15.636.724,10	15.454.891,47	II. Verlust	-34.438,03	0,00
III. Finanzanlagen	800,00	800,00	B. Empfangene Ertragszuschüsse	79.200,00	91.517,42
B. Umlaufvermögen			C. Rückstellungen	83.375,00	26.550,00
I. Vorräte	59.904,36	61.018,72	D. Verbindlichkeiten	12.309.153,09	12.052.209,78
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	526.443,26	426.400,88			
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro-guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	54,17	58,91			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	114,81	0,00			
	16.259.702,70	15.992.689,84		16.259.702,70	15.992.689,84

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
1. Umsatzerlöse	3.084.581,56
2. sonstige betriebliche Erträge	25.350,83
3. Materialaufwand	719.721,08
4. Personalaufwand	706.003,23
5. Abschreibungen	809.316,03
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	735.988,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.290,65
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	173.968,83
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-33.774,13
10. sonstige Steuern	663,90
11. Jahresverlust	34.438,03

Aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung auf das Handelsgesetzbuch liegen keine Vorjahreswerte vor.

2.2 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Stammkapital	0,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Zweckverband im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.3 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Beschäftigte	12,50	12,00
	12,50	12,00

ZWECKVERBAND BREITBANDVERSORGUNG SCHWARZWALD-BAAR

1. GRUNDDATEN

1.1 ZWECKVERBANDSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Humboldtstraße 11, 78166 Donaueschingen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Zweckverband
Gründungsdatum	29.03.2014
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Verbandssatzung	04.02.2021

1.2 GEGENSTAND DES ZWECKVERBANDES

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die zur Breitbandversorgung der Gewerbebetriebe, Privathaushalte und sonstigen Nutzer erforderlichen Anlagen, insbesondere die Infrastrukturen für die Errichtung oder Verbesserung eines Glasfaser-Passiv-Netzes, im Zweckverbandsgebiet zu planen, weiterzuentwickeln, zu bauen, zu unterhalten und zu verwalten.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

	ANTEIL
Gemeinde Brigachtal	4,76%
Gemeinde Dauchingen	4,76%
Gemeinde Gütenbach	4,76%
Gemeinde Königsfeld	4,76%
Gemeinde Mönchweiler	4,76%
Gemeinde Niedereschach	4,76%
Gemeinde Schonach	4,76%
Gemeinde Schönwald	4,76%
Gemeinde Tuningen	4,76%
Gemeinde Unterkirnach	4,76%
Schwarzwald-Baar-Kreis	4,76%
Stadt Bad Dürkheim	4,76%
Stadt Blumberg	4,76%
Stadt Bräunlingen	4,76%
Stadt Donaueschingen	4,76%
Stadt Furtwangen	4,76%

Stadt Hüfingen	4,76%
Stadt St. Georgen	4,76%
Stadt Triberg	4,76%
Stadt Villingen-Schwenningen	4,76%
Stadt Vöhrenbach	4,76%

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

VERBANDSGESCHÄFTSFÜHRER

Jochen Cabanis

Der Zweckverband hat kein eigenständiges Überwachungsorgan. Die Aufgaben übernimmt die Verbandsversammlung.

VERBANDSVORSITZENDER

Sven Hinterseh

1.5 BETEILIGUNGEN DES UNTERNEHMENS

Der Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.356,67	9.756,67	Bilanzverlust	-774.877,02	-570.786,95
II. Sachanlagen	78.898.962,96	71.475.032,17	B. Empfangene Ertragszuschüsse	70.832.070,24	64.247.925,41
III. Finanzanlagen	100,00	100,00	C. Rückstellungen	92.920,00	78.185,00
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten	17.434.651,65	18.852.898,38
I. Vorräte	1.223.013,67	1.637.988,27			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.937.344,52	8.619.608,99			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	516.987,05	865.735,745			
	87.584.764,87	82.608.221,84		87.584.764,87	82.608.221,84

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	5.383.166,54	4.496.144,17
2. sonstige betriebliche Erträge	171.842,40	189.278,15
3. Materialaufwand	96.760,75	86.588,68
4. Personalaufwand	815.276,67	730.677,88
5. Abschreibungen	3.459.507,28	2.942.098,47
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	317.341,36	303.761,01
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>26.096,06</u>	<u>9.609,28</u>
8. Ergebnis nach Steuern	840.026,82	612.687,00
9. Jahresüberschuss	840.026,82	612.687,00
10. Satzungsgemäße Verwendung	1.044.116,89	774.207,07
11. Bilanzverlust	204.090,07	161.520,07

2.1 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Gezeichnetes Kapital	0,00

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Zweckverband im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.2 PERSONAL

DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTE	2020	2019
Geschäftsführer	1,00	1,00
Beschäftigte	16,00	16,00
Auszubildende	0,00	0,00
	17,00	17,00

ZWECKVERBAND GASFERNVERSORGUNG BAAR



1. GRUNDDATEN

1.1 ZWECKVERBANDSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Zweckverband
Gründungsdatum	23.08.1935
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Verbandssatzung	17.02.1995

1.2 GEGENSTAND DES ZWECKVERBANDES

Aufgabe des Zweckverbandes ist die Versorgung der Städte Bad Dürkheim, Donaueschingen und Bräunlingen (Versorgungsgebiet) mit Gas durch die Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH über die Fernleitungen des Zweckverbandes durch die ebenfalls dem Zweckverband gehörenden Ortsrohrnetze in den Städten Bad Dürkheim, Donaueschingen und Bräunlingen sowie die Versorgung mit Wärme.

Der Zweckverband kann im Versorgungsgebiet Gasinstallationen durchführen und Gasgeräte verkaufen.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

	ANTEIL
Stadt Bad Dürkheim	17,63%
Stadt Bräunlingen	4,81%
Stadt Donaueschingen	31,73%
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	45,83%

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRER

Ulrich Köngeter

Der Geschäftsführer erhielt für seine Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

Der Zweckverband hat kein eigenständiges Überwachungsorgan. Die Aufgaben übernimmt die Verbandsversammlung.

1.5 BETEILIGUNGEN DES ZWECKVERBANDES

BETEILIGUNG

ANTEIL

Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR

5,0 %

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	44.113,94	55.939,00	I. Gezeichnetes Kapital	531.743,56	531.743,56
II. Sachanlagen	11.482.662,30	10.831.938,07	II. Kapitalrücklage	1.799.788,70	1.799.788,70
III. Finanzanlagen	806,78	806,78	III. Gewinnrücklagen	5.645.327,52	5.345.327,52
			IV. Jahresüberschuss	453.163,60	959.413,24
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		
I. Vorräte	4.589,82	3.993,49		1.086.686,91	903.381,46
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.868.495,46	2.390.873,71	C. Rückstellungen	313.675,00	318.032,23
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	472.008,98	1.670.962,07	D. Verbindlichkeiten	4.240.067,84	5.303.207,76
C. Rechnungsabgrenzungsposten	905,85	900,35			
D. Aktive latente Steuern	196.870,00	205.481,00			
	14.070.453,13	15.160.894,47		14.070.453,13	15.160.894,47

 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	8.367.572,74	8.468.859,51
2. sonstige betriebliche Erträge	91.739,08	139.443,47
3. Materialaufwand	6.107.803,62	5.728.219,49
4. Abschreibungen	651.486,64	621.834,70
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	885.311,84	930.461,19
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.869,21	1.587,40
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61.571,75	56.086,93
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>303.096,58</u>	<u>313.874,83</u>
9. Ergebnis nach Steuern	454.910,60	959.413,24
10. sonstige Steuern	1.747,00	0,00
11. Jahresüberschuss	453.163,60	959.413,24

2.2 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Gezeichnetes Kapital	531.743,56

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Zweckverband im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.3 PERSONAL

Der Zweckverband beschäftigt neben der Geschäftsführung kein weiteres eigenes Personal.

ZWECKVERBAND KECKQUELLEN



1. GRUNDDATEN

1.1 ZWECKVERBANDSDATEN

KOMMUNIKATION

Adresse Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen

GRUNDLAGEN

Rechtsform	Zweckverband
Gründungsdatum	15.10.1973
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Datum der aktuellen Verbandssatzung	27.07.2011

1.2 GEGENSTAND DES ZWECKVERBANDES

Der Zweckverband nutzt die auf Markung Deißlingen liegenden Keckquellen zur Wasserversorgung und betreibt zu diesem Zweck eine Wasseraufbereitungsanlage.

1.3 BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

	ANTEIL
Gemeinde Deißlingen	8,11%
Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH	59,46%
Zweckverband Baarwasserversorgung Trossingen	32,43%

1.4 BESETZUNG DER ORGANE

GESCHÄFTSFÜHRER

Ulrich Köngeter

Der Geschäftsführer erhielt für seine Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

Der Zweckverband hat kein eigenständiges Überwachungsorgan. Die Aufgaben übernimmt die Verbandsversammlung.

Der Zweckverband Keckquellen unterhält keine eigenen Beteiligungen.

2. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

2.1 GRUNDZÜGE DES GESCHÄFTSVERLAUFS

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.204,18	7.101,17	I. Gezeichnetes Kapital	728.335,28	728.335,28
II. Sachanlagen	191.958,26	235.790,42	II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			B. Verbindlichkeiten	12.051,69	26.194,84
I. Vorräte	464,80	492,80			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	46.394,33	72.739,47			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	495.365,40	438.406,26			
	740.386,97	754.530,12		740.386,97	754.530,12

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	416.329,06	481.196,82
2. Materialaufwand	338.589,59	373.859,18
3. Abschreibungen	44.729,15	48.416,16
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	32.532,15	58.550,31
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>253,00</u>	<u>360,00</u>
6. Ergebnis nach Steuern	731,17	731,17
7. sonstige Steuern	731,17	731,17
8. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.2 KAPITALZUFÜHRUNGEN UND -ENTNAHMEN

KAPITALGATTUNG	NOMINALWERT
Gezeichnetes Kapital	728.335,28

Die Stadt Villingen-Schwenningen hat dem Zweckverband im Berichtsjahr kein Eigenkapital zugeführt.

2.3 PERSONAL

Der Zweckverband beschäftigt neben der Geschäftsführung kein weiteres eigenes Personal.